

Volksrecht

für Schlesien

Organ für die werftätige Bevölkerung

Verlagsort und Hauptgeschäftsstelle Breslau 2

Verlags- und Anstaltsdirektion: Geschäftsstelle Ring 1206, Redaktion Ring 3141

Postfach-Nr. 205, Postfach-Ring Breslau Nr. 5832

Bezugspreis: Die „Volksrecht“ erscheint wöchentlich 6 mal und ist durch die Haupt-Expedition: Struckstraße 4/6, durch die Buchhandlung der „Volksrecht“, Neue Graupenstr. Nr. 3, durch die Zweigstellen: „Volksrecht“, Mathiasstraße 140, sowie durch alle Buchhändler zu beziehen. Für den Fremdenpostversand ist ein Zuschlag von 10 Prozent zu machen. Für den Postversand ist ein Zuschlag von 10 Prozent zu machen. Der Preis beträgt 1,20 Goldmark. Durch die Post ist das Jahr 2,00 Goldmark.

Anzeigenpreis: Je 10 Zeilen für geschäftliche Anzeigen aus Schlesien 20 Pf. Stellenangebote 8 Pf. Anzeigen unter Text 20 Pf. Familienanzeigen, Stellenanzeigen, Verlobungs- und Wohnungsanzeigen 3 Pf. Kleine Anzeigen pro Wort 3 Pf., das letzte Wort 1 Pf. Anzeigen für die nächste Nummer werden bis zum 11 Uhr (1 Tag vorher) in der Haupt-Expedition Struckstraße 4/6 sowie in sämtlichen Zweigstellen abgegeben werden.

Mostau kann auch höflich sein!

Rußlands Antwort an England.

Gestern nachmittag und die Antworten der Sowjetregierung auf die beiden britischen Noten vom 21. November in London überreicht worden. In der ersten Sitzung erklärte Katsowski: Die Sowjetregierung bedauert die Ablehnung des allgemeinen und des Handelsvertrages vom 8. August auf das Lebhafteste. Die zweite Note Katsowskis weist darauf hin, die Sowjetregierung sei daher auf das äußerste überrascht, daß die jetzige Regierung Großbritanniens die Entlassungen abgebe, daß das Sino-wiew-Dokument echt ist. Die Sowjetregierung bedauert, daß die britische Note vom 21. November einer direkten Antwort auf die Frage eines Schiedsgerichts ausweicht. Weiter wiederholt die Note die Erklärung über die vollständige politische und administrative Unabhängigkeit der kommunistischen Internationale von der Sowjetregierung (!). Katsowski schließt: Seine Regierung habe ihn ersucht, zu erklären, daß sie die von ihr übernommenen Verpflichtungen loyal durchgeführt habe und auch in Zukunft nach dem Grundsatz der Gegenseitigkeit durchzuführen werde.

Die Sowjetregierung ist also weiterhin verhandlungsbereit. Wenn eine deutsche Reichsregierung nach gleicher Behandlung so entgegenkommend blieb, pflegten die Kommunisten von „entschiedener Unterwürdigkeit“ zu reden. Wenn es sich um wirtschaftliche Erleichterungen für Rußland handelt, sind sie nicht zögerlicher und verleugnen sogar regelmäßig alle Beziehungen der Sowjet-Regierung zur dritten Internationale! Kann es etwas Lehrreichereres geben, als diese „Unterwürdigkeit“ wenn es sich um Kredite für Rußland und nicht für Deutschland handelt? Begreifen die Arbeiter jetzt, warum die Kommunisten eine Verständigung Deutschlands mit den Westmächten so bekämpfen? Sie wollen nur selbst das Geld für Rußland gepumpt haben, das angeblich für Deutschland „Zins-Knechtisch“ bedeutet!

Wie die Kommunisten ihre Genossen im Ausland „aufklären“.

Die Pariser kommunistische „Humanität“ veröffentlicht täglich Berichte aus Deutschland, die eine unerschöpfliche Quelle kommunistischer Unterhaltung bilden.

Als Kostprobe kommunistischer Volksaufklärung geben wir eine Stelle vom 26. November wieder, die sich auf den deutschen Wahlkampf bezieht:

Die Organisation für Klassenverrat, des „Reichsbanner“, soll überall große Kundgebungen am 5., 6. und 7. Dezember veranstalten, um auf die Massen Einbruch zu machen. Diese ganze Inszenierung wird natürlich ungeheuer viel Geld kosten, aber es scheint, daß die finanzielle Seite der Angelegenheit durch den Landbund besorgt worden ist.

Es paßt ganz zu dieser Taktik, wenn unmittelbar danach unter der Überschrift: „Ein großer kommunistischer Erfolg“ das Ergebnis der Stadtverordnetenwahlen in — Odenburg registriert wird. Da heißt es, die Kommunisten hätten je zehn Mandate erobert gegen 2 früher.

Betauntlich haben die Kommunisten ihre zwei Mandate von 1920 behaupten können, gleichzeitig aber zwischen dem 4. Mai und dem 23. November 1924 über 50 Prozent ihrer Stimmen verloren (991 statt 2050), während die Sozialdemokraten in demselben Zeitraum ebenfalls 50 % an Stimmen gewonnen haben (3673 statt 2455).

So werden die französischen kommunistischen Leser über Deutschland unterrichtet!

Aber die Leser der „Humanität“ können zu ihrem Troste versichert sein, daß die Besieger der „Roten Fahne“ und der „Schlesischen Arbeiterzeitung“ noch viel dreister über Frankreich belogen werden.

Auch die SPD. gegen Trozki und gegen jede freie Diskussion über Taktik.

Dem Zentralkomitee der Russischen Kommunistischen Partei ist ein Schreiben des Zentralkomitees der Kommunistischen Partei Deutschlands zugegangen, in welchem das tiefe Bedauern der deutschen Partei darüber ausgedrückt wird, daß „ungeachtet der Beschlüsse aller kompetenten Instanzen“ der Genosse Trozki es für möglich gehalten habe, gerade in diesem Moment die abgeklärte Parteidiskussion nochmals aufleben zu lassen. Das Zentralkomitee der deutschen Partei lehne jede Erneuerung jener Debatte ab und erkläre sich solidarisch mit dem Zentralkomitee der RKP.

Der Handelsvertrag mit England noch nicht fertig.

London, 28. November. (Eigener Drahtbericht.) Die Blättermedien über den Abschluß der deutsch-englischen Handelsvertragsverhandlungen sind verstimmt. Bis jetzt sind nur die eigentlichen Handelsvertragsbestimmungen fertiggestellt. Ueber die Frage der 25prozentigen Exportabgabe ist noch keine Einigung erzielt. Auf beiden Seiten wird jedoch bestimmt erwartet, daß man sich über die Angelegenheit einigt. Die Unterzeichnung des Handelsvertrages ist nicht vor nächster Woche zu erwarten.

Die Großhandelspreise steigen weiter!

Amlich wird mitgeteilt: Die auf den Stichtag des 26. November berechnete Großhandels-Indexziffer des Statistischen Reichsamts ist gegenüber dem Stande vom 18. November (128,4) um 0,5 v. H. auf 129 gestiegen. Höher lagen namentlich die Preise für Getreide, Butter, Baumwollgarn, Hanf, Wolle und die Mineralölse. Geunken sind die Preise für Rind- und Schweinefleisch, Ochsenhäute und Kalbfelle, Baumwolle und Jute sowie die meisten Nichtfermetalle. Von den Hauptgruppen stiegen die Lebensmittel von 123,1 auf 124,2 oder um 0,6 v. H. und die Industriestoffe von 137,7 auf 137,9 oder um 0,1 v. H.

Die Reichsindexziffer für die Lebenshaltungskosten (Ernährung, Wohnung, Heizung, Beleuchtung und Bekleidung) stieg für Mittelwch, den 26. November, auf 122,2 und ist demnach gegenüber der Vorwoche (122,5) annähernd unverändert geblieben.

Die Entwicklung der Weltmarktpreise.

Die Warenpreise, deren Gestaltung von der internationalen Marktlage abhängig ist, waren in der letzten Zeit verschiedenen Schwankungen unterworfen. Die Kohlenpreise gehen immer noch zurück, dagegen wurde der Rückgang der Eisen- und Stahlpreise in der letzten Zeit aufgehalten. Der Eisen- und

Stahlmarkt war in den letzten Wochen wieder belebt, wofür unter anderem auch die Vorbereitungen der neuen Zolltarife in Deutschland und in anderen Ländern verantwortlich sind. Man rechnet mit der Erhöhung des Eisenzolles und deshalb sucht die verarbeitende Industrie sowohl in wie außerhalb Deutschlands ihren Bedarf möglichst noch bei den niedrigeren Zollfüßen zu decken. Aus diesem Grunde haben die Preise aus Eisen- und Stahlmarkt für eine Anzahl von Halbprodukten angezogen, trotz der Einschränkung der Bautätigkeit infolge der Winterzeit. Auf dem Häute- und Ledermarkt ist die Aufwärtsbewegung der Preise vorwärts. Die Baumwollpreise sind durch eine austretenden Baumwollware geunken; gegenüber Oktober war der Rückgang im November sehr beträchtlich. Die englische Textilindustrie war durch den Rückgang der Baumwollpreise sehr angezogen, die Arbeitszeit konnte nach langjähriger Kurzarbeit wieder gestreckt werden. Auch hat sich die deutsche Nachfrage belebt, im 1. u. 2. mehr, da der Bedarf an billiger Baumwollware eher hervortrat, als der nach teureren Wolllartefakten. Die Wolllpreise zeigten nach mehreren Schwankungen folgende Tendenz. Namentlich ist es um die Metallpreise bestellt, die sich auf der ganzen Linie erhöht haben, insbesondere für Blei und Zinn, aber auch für Kupfer, das fast das ganze Jahr hindurch schwach lag. Die sprunghafte Erhöhung der Getreidepreise, die im Juli einsetzte und bis Ende September anwuchs, ist seitdem zum Stillstand gekommen. In es erfolgte eine leichte Abmilderung der Preise, besonders für Weizen, weniger für Roggen. Die Weizenpreise fanden Ende Oktober wieder nur auf der Vorkriegeshöhe, während die Roggenpreise immer noch um 40 bis 60 Prozent höher waren. Die Preise folgender Rohstoffe bzw. Genussmittel sind am Weltmarkt weiter gestiegen: Gummi, Petroläum, Kaffee und Reis. Bei Kaffee und Reis war die ungünstige Ernte an der Preissteigerung schuld, beim Gummi die künstlich herbeigeführte Produktionsengpässe. Die Preise für Petroleum sind nach anhaltendem Sinken wieder im Steigen begriffen, es ist anzunehmen, daß die großen Petroleumtrübe die Erzeugung eingeschränkt haben. Die europäische Juckerzeugung ist in diesem Jahre reichlich ausgefallen, was zu sinkenden Zuckerpreisen führte. Die Juckerartefakte sind zeitlich überall bestrahlt, das Sinken der Preise aufgehalten.

Gegen Anmaßung und Heuchelei. Gewerkschaftsantwort an Unternehmerverbände.

Die Spitzenorganisationen der Arbeitgeber versuchen seit der Reichstagsauflösung dem deutschen Volk zu bewachen, daß die heutige wirtschaftliche Lage die Abkehr von der seit Jahren in Deutschland eingeschlagenen sozialen Richtung bedingt. In einer gemeinsamen Kundgebung suchen der Reichsverband der deutschen Industrie und die Vereinigung der deutschen Arbeitgeberverbände eine Preis- und Lohnpolitik zu rechtfertigen, die notwendigerweise die

schwersten Wirtschaftskrisen nach sich ziehen muß. Ausgehend von der Schilderung der durch den Krieg und die Nachkriegszeit verursachten Notlage unseres Volkes wendet sich die Kundgebung gegen die bisherige Steuer-, Verkehrs- und Sozialpolitik des Reiches und gegen jede internationale Bindung auf dem Gebiete der Arbeitszeit. Man fordert durchgreifende Erleichterung der die Unternehmungen unmittelbar treffenden Steuern und Verkehrsstarke, die restlose Wiederherstellung der Vorkriegsarbeiten und Verhinderung jeder Lohnsteigerung. Die Erfüllung dieser Forderungen machen die Arbeitgeber zur Voraussetzung für ihre Mitwirkung beim Preis- und Lohnplan.

Die Spitzenorganisationen der Arbeitnehmer erheben gegen das Vorgehen der deutschen Arbeitgeber entschieden Protest. Industrie und Handel sind durch Wiederanrichtung unserer Volkswirtschaft im Wesen von erheblichen ausländischen Konkurrenzverhältnissen befreit, die Belastungen durch die Miet- und Verzinsung sind in Kraftfall gekommen und die Reparationsleistungen werden im laufenden Jahre durch die Mittel der Anleihe gedeckt. Alles dies zeigt, daß die deutsche

Industrie jetzt unter erheblichen günstigeren Verhältnissen arbeiten kann als vor Schaffung dieser Erleichterungen. Daß sie sich trotzdem zu dieser Kundgebung verstanden hat, beweist, in welchem geringen Umfange bei ihr Verständnis für die gerechte Forderung der Arbeitnehmer auf gleichmäßige Verteilung der zu tragenden Lasten vorhanden ist.

Die Gewerkschaften stellen fest, daß alle bisherige steuerliche Erleichterung, auch die Anfang Oktober vorgenommene Herabsetzung der Umsatzsteuer von 2 1/2 auf 2 Prozent und die Ermäßigung der Drahtzölle, sich

bisher in keiner Weise preissteigernd ausgewirkt haben. Die hierdurch gewonnenen Beiträge sind allein den deutschen Unternehmern zugute gekommen.

Die deutschen Arbeitgeber haben sich während der Inflation, indem sie die Steuern in völlig entwertetem Gelde zahlten, der Steuerleistung entzogen. Den größten Teil der Steuern trugen die Arbeitnehmer infolge der einseitig belastenden Lohnsteuer.

Die Arbeitgeber verstanden auch bei der Sanierung der Währung sich reichhaltig schadlos zu halten, indem sie durch hohe Goldpreise den Konsum in der ungeheuerlichsten Weise belasteten, durch Währungsinstabilität die Arbeiter- und Angestellten der Arbeitslosigkeit überließen, die Arbeitszeit verlängerten und die Löhne herabsetzten.

Alle Lasten der Deflation wurden auf die Arbeitnehmer abgewälzt, ohne daß dadurch eine Senkung des Preisniveaus eintrat. Die Kaufkraft der Löhne und Gehälter hat sich beständig verringert.

Während sich für die deutschen Arbeitnehmer die Lage durch die Festigung der Mark gestärkt und durch Steuererleichterungen gebessert hat, fordern sie jetzt neue Herabsetzungen und be-

drohen im Gegenzug dazu die Arbeitnehmer mit weiterer Verschlechterung ihrer Lage durch Verlängerung der Arbeitszeit und durch vermehrten Lohndruck.

Mit Rücksicht werden sich die Gewerkschaften gegen die Behauptung der Industrie, daß eine schematische Verkürzung der Arbeitszeit ein Hinandrücken der Löhne an der Verteuerung der Produktion schuld seien. Das Gegenteil davon ist erwiesen. Die Arbeitszeit ist seit Kriegesende schematisch verlängert worden, ohne jedes wirkliche Bedürfnis der Wirtschaft. Die Löhne sind weit unter Friedenshöhe herabgesetzt, ohne daß eine merkliche Senkung des Preisniveaus eingetreten wäre.

Die Gewerkschaften verlangen eine Arbeitszeit, die ohne dauernden Nachteil der Gesundheit

gesehen werden kann und Raum läßt für die Mitarbeit aller Arbeitsfähigen, und einen Lohn, der den deutschen Arbeiter nicht tiefer unter den Stand aller Produktionsländer herabdrückt, sondern ausreichend ist für die Erneuerung der körperlichen, geistigen und gesellschaftlichen Lebensbedingungen.

Insbesondere ist die Aufrechterhaltung der Zwölfstundenarbeitszeit in der Schwerindustrie, in denen die Arbeiter unter hohen Temperaturen, Dämpfen, Dampf und chemischen Einflüssen leiden, unerträglich mit den Bedingungen einer gesunden Wirtschaft, die nicht zuletzt auf einer gesunden und arbeitsfreudigen Arbeiterkraft beruht.

Dieses System muß zu schweren Wirtschaftskrisen führen, da die Arbeiter dieser Betriebe sich nicht dauernd zu solcher mühseligen Arbeitsweise verflauen lassen.

Die sofortige Einführung des Dreizehntagesbetriebes in diesen Industriezweigen halten die Gewerkschaften auf das dringendste geboten. Im übrigen haben die deutschen Arbeiter ein

gesetzliches Recht auf den Achtstundentag. Auch das Washingtoner Abkommen hat der Arbeiterkraft dieses Recht zuerkannt. Die deutschen Gewerkschaften verlangen daher, daß die Reichsregierung ihre wiederholt angekündigte Absicht, dieses Abkommen zu ratifizieren, ausführt.

Die Gewerkschaften sind sich völlig einig, Deutschland wirtschaftlich stark zu machen und so bald als möglich von den ihm auferlegten Lasten zu befreien. Der Weg zu diesem Ziel ist aber ein anderer als der der Arbeitgeber, die im Vollgefühl ihrer wirtschaftlichen Macht die Arbeitnehmer durch ein Maß an alleiniger Tragung der Lasten zwingen will. Die Gewerkschaften müssen verlangen, daß

die Arbeitgeber ihren Teil der Lasten auf die eigene Schulter nehmen, und daß das Höchstmaß an persönlicher Leistung, das von jedem erwartet werden muß, durch eine nicht auf Raubbau eingestellte Arbeitszeit und Lohnpolitik gesichert wird.

Die Arbeiter und Angestellten werden sich weder durch Drohungen noch durch Drückungen in der Vertretung ihrer gewerkschaftlichen Grundrechte und Erleichterungen beirren lassen. Sie wissen, daß starke Gewerkschaften den besten Schutz bilden gegen die wahrlich nicht auf papernen Kundgebungen beschränkten arbeitserfindlichen Absichten des Unternehmertums.

Allgemeiner Deutscher Gewerkschaftsbund, Allgemeiner freier Angestelltenbund, Gewerkschaftlicher Deutscher Arbeiter-, Angestellten- und Beamtenverbände.

Der Reichstagswahlkampf.

Gandarbeiter, aufgewacht!

Eine amtliche Statistik stellt die tarifmäßigen Jahreslöhne der Gandarbeiter zusammen. Die Werte sind nach September 1921 vom Standpunkt der Arbeitsverdienste aus festgestellt und nach dem Gesamtlöhne, bestehend aus dem Gehalt und dem Bonus, berechnet. Danach ergibt sich, daß der durchschnittliche Lohn der Gandarbeiter der schlechtest bezahlte Arbeiter im Reich, mit Ausnahme eines kleinen Teils von Bayern im ganzen Reich verdient der schlechteste Arbeiter im Reich, der durchschnittlich im Durchschnitt 850 Mark, der in Bayern 900 Mark, der in Preußen 1100 Mark. Die Gehälter innerhalb der einzelnen Provinzen zeigen zwar starke Unterschiede, aber selbst in den Provinzen mit den niedrigsten Löhnen sind die Gehälter immer noch mehr als in Schlesien.

Es ist immer noch mehr als in Schlesien. Selbst das ostpreussische und pommerische Junkertum bezahlt seinen Gandarbeitern höheren Lohn als die Herren vom sauerländischen Hochadel. An der Spitze der Deutschen Nationalen Volkspartei steht der Freiherr von Rittschhausen-Boguslawski, der Vorsitzende des schlesischen Landvolkswirtschaftlichen Arbeiterverbandes, der jeden Versuch des Deutschen Gandarbeiterverbandes, in Schlesien für die Gandarbeiter menschenwürdige Arbeitsbedingungen mit allen Mitteln bekämpft. In der zweiten Reihe der deutschnationalen Liste steht Herr Müller, der Vorsitzende des schlesischen Landvolkswirtschaftlichen Arbeiterverbandes, der mit dem Landvolk durch die Wahl geht und dem schlesischen Gandarbeiter auf dem menschenunwürdigen Stand bleiben, auf dem sie heute sind, so tragen die deutschnationalen Parteimitglieder ihren Anteil an der Verschlechterung der Lage der Gandarbeiter durch die Wahl der deutschnationalen Partei zu. Am 7. Dezember als politischer Macht verhalten, werden die Gandarbeiter durch die Wahl der deutschnationalen Partei zu einer Verschlechterung ihrer Lebenslage.

Ein deutschnationaler Führer fordert auf, nicht deutschnational zu wählen!

Die Ludendorff-Partei verbreitet in größter Aufmachung einen Aufruf, den Dr. Maurenbrocher, bisher Mitglied der deutschnationalen Volkspartei, zugunsten der „nationalsozialistischen“ Partei erläßt. Maurenbrocher erklärt, die Reichsliste die jetzt aufgestellt worden sei, beweise jedoch, daß die deutschnationale Partei zu einer verfallenen Streifenmann-Gruppe geworden sei. Wörtlich wird gesagt:

„Herrgott! Ich bin Epochenkandidat der Reichsliste geblieben. Er ist damit der Namensträger der Partei. Es ist selbstverständlich, daß er damit auch zum Vorsitzenden der zukünftigen Fraktion vorbestimmt ist. Sein Rücktritt vom Vorsteher der Partei bei Ausbruch des Wahlkampfes war demnach nur eine Finte. Schon, daß er in der Parteileitung blieb, war gegen den Sinn seines Versprechens, von der Parteileitung zurückzutreten zu wollen. Auch als er ihnen in Tübingen erklärte, sich selbst „geopfert“ zu haben, hat er objektiv eine Unwahrheit ausgesprochen; denn da er in der Zeitung blieb, und jetzt wieder als Epochenkandidat der Reichsliste erscheint, kann von einer Opferung keine Rede sein. Die nächsten aber, die auf der Reichsliste nach Herrgott stehen, — also Herr Bismarck, Margarete Bismarck, Großadmiral v. Tirpitz, Landtag und manch andere sind die Führer der Kaslager vom 29. August. Zum Teil waren sie von ihren Landesverbänden abgewählt worden, weil sie eine Werbung für die Partei unmöglich machten. Jetzt erscheinen sie auf der Reichsliste an führender Stelle, während die bezeichnendsten Vertreter der nationalen Opposition im Hintergrund bleiben oder ganz verschwinden.“

Somit Herr Maurenbrocher, der bis vor kurzem Leiter der „Deutschen Zeitung“ gewesen ist und immerhin als Sprachrohr gewisser Gruppen der deutschnationalen gelten kann. Daß die deutschnationalen in der Nationalen sich kaum von den rechten „Völkischen“ unterscheiden, scheint den „völkischen“ Züngel nicht beschwichtigen zu haben.

Wie gegen den Reichspräsidenten gewählt wird.

In der Freitag-Ausgabe des Berliner Zentrumsorgans, der „Germania“, lesen wir:

„Der Kampf gegen den Reichspräsidenten nimmt immer wieder größere Formen an. Der Mann, der zwei Söhne im Krieg verloren hat und das Anerbieten von höchster Stelle, den dritten Sohn aus der Front zurückzuführen, mit der Begründung ablehnte, er wolle seine Pflicht tun, wie jeder andere, wird von den Heimkehrern in der schmachvollsten Weise aus Landesverrat beschuldigt. Auch seine Familienangehörigen sind vor den Verleumdungen nicht mehr sicher. Um den Reichspräsidenten mit der Affäre des Barnat-Konzerns in Verbindung zu bringen, leitet ein rechtsstehendes Blatt die falsche Meldung in die Welt, daß der Sohn des Reichspräsidenten Privat-

sekretär von Barnat sei. Nachdem sich die Unrichtigkeit herausgestellt hatte, kam der Schwiegersohn des Reichspräsidenten, der Major im Auswärtigen Amt, Dr. Jaenede, an die Reihe. In großer Aufmachung wurde da mitgeteilt, „Herrn Eberts Schwiegersohn“ betriebe den Posten eines Generalsekretärs im Barnat-Konzern. Auch diese Behauptung ist frei erfunden. Herr Dr. Jaenede ist nach wie vor Major im Auswärtigen Amt und hat mit dem Barnat-Konzern nichts zu tun.

Der Zweck solcher Tendenzmeldungen liegt auf der Hand. Es wäre für die Verbreiter solcher „Meldungen“ ja ein Leichtes gewesen, sich von deren Unrichtigkeit zu überzeugen. Aber die Herrschaften kalkulieren so: Der Fall Barnat wird von verschiedenen Seiten mit der Affäre Rittschhausen in Verbindung gebracht. Das Ganze rührt nach Korruption. „Herrn Eberts Sohn“ oder Schwiegersohn ist irgendwie darin verwickelt — daher die Schwiegerrepublik mit ihrem Präsidenten. Was macht es, daß die schöne Nachricht von „Herrn Fritz Ebert jr.“ oder von „Herrn Eberts Schwiegersohn“ in keiner Weise kommt. Die Berichtigung wird überhaupt nicht gebracht oder nur an versteckter Stelle. Jedenfalls bleibt etwas hängen — und das ist den Herren die Hauptsache.“

Beamte und Wahlen.

Der Vorsitzende des Allgemeinen Deutschen Beamtenbundes, Albert Falkenberg, wendet sich in diesen Tagen an die deutschen Beamten, um die Stellungnahme zu belegen, die für jeden Beamten in seinem eigenen Interesse am 7. Dezember notwendig ist. Er kennzeichnet die „massvolle“ Erhöhung der Beamtengehälter in den letzten Tagen, die in Wirklichkeit nichts anderes als eine Beirückungspolitik ist. Falkenberg weist weiter auf die großen Aufgaben hin, die der neue Reichstag für die Beamten zu erledigen hat. Dem Reichsinnenminister liegt der Entwurf eines Beamtenrechtgesetzes vor, der wiederum das Problem der Demokratisierung der Verwaltung unter dem Druck eines juristischen Normalkommissars zu begründen droht. Ebenso droht die in Vorbereitung befindliche Personalordnung

der Reichsbahn, die Anwartschaft des Berufsbeamtenstandes schwer zu gefährden. Tausende von Beamten haben am 4. Mai 1921 gewählt. Schon jetzt spüren sie das ganz deutlich, daß sie am besten die Parteiparlamenter der freigeordneten Beamtenverbände. Jeder Beamte, der jetzt am 7. Dezember eine der Rechtsparteien wählt, wird zum Gegner einer gesunden Entwicklung der Verwaltung. Wer aber ein freies, dem wirklichen Interesse des Staats dienendes und demokratisches Beamtenamt wünscht, der muß am 7. Dezember eine der republikanischen Parteien wählen.

Eine deutschnationale Antwort auf die Löbe-Rede

Die „Schlesische Tagespost“, die vor lauter Verlegenheit zu schimpfen anfängt, indem sie Löbe vorwirft, leiht sich an keine Worte zu glauben (!). Die politischen Kenntnisse des Schreibers beleuchtet seine Behauptung, Herrial sei ein Sozialist, während er bekanntlich bürgerlicher Demokrat ist und die Sozialisten gar nicht Mitglieder seiner Regierung wurden, sondern nur parlamentarisch keine Verhängungspolitik unterstützen. Die Gründe der deutschnationalen Forderung seien nicht mit Löbes Hinweis auf die Schmach nach Winstlerjesseln zu begreifen; sie seien so geheimnisvoll, daß sie „in einer Versammlung oder in der Zeitung bekanntzugeben, nicht möglich“ ist. Die deutschnationalen Wähler kennen also die Gründe ihrer Forderung nicht, müssen aber dafür stimmen! Weiter verlegt sich der „Tagespost“-Schreiber zu der vom deutschen Rechtsstandpunkt aus ungläubigen Behauptung, daß der Ludendorff-Zahlungsplan von 1921 auch nach Annahme der Dawes-Gesetze noch gilt, während das Gegenteil unzweifelhaft in Ludendorffs Plan von 1921 in dürren Worten öftererzählt festgelegt ist. Die Zahlen über die von den Herren Ludendorff, Behring, Reindoban usw. bezogenen Pensionen kann die „Tagespost“ gar nicht glauben, sie hält sie für Inflationsziffern. Sie ist mit uns bereit, diese sämtlich heute gültigen Pensionslisten herabzusetzen, wenn wir ihr die Richtigkeit aus dem Pensionsgesetz nachweisen? Ach nein, denn sie schließt mit einer Huldigung an den Staatspräsidenten Ludendorff, dessen „Verständlichkeit“ sich alles anpassen müsse. Nun, hoffentlich gibt es am 7. Dezember recht viele Wähler, die zu dieser „Anpassung“ nicht bereit sind.



Frauen! Sorgt für's tägliche Brot, Wählt Liste eins! Wählt rot!

Aus aller Welt.

Schwerer Unfall eines sozialdemokratischen Wahlkandidaten.

Meldungen aus Königsberg zufolge erlitt der frühere sozialdemokratische Reichstagsabgeordnete und jetzige Reichstagskandidat Adolf Wittow aus Königsberg in Marienwerder einen schweren Unfall. Er geriet unter ein durchgehendes Eisenbahn-Bestimmungsgerüst in eine Klinik gebracht, wo ein Schädelbruch, Arm-, Bein- und Rippenbrüche festgestellt wurden. Das Befinden des Verunglückten ist befremdend.

Brandstiftungen bei den Junkern.

Berliner Blätter melden aus Pommern zahlreiche Fälle von Schenken und Ställen, die auf Brandstiftung zurückzuführen sind. So brannte einer Nachbarn aus Stralsund zufolge auf der Domäne Hildebrandshagen-Güßhof ein Stallgebäude mit 14 Pferden, 7 Kühen und 8 großen Zuttervorräten nieder. In Benken wurden 6 gefüllte Schenken vernichtet. — Ungeheures Desasterdrucken auf die Gandarbeiter sind solche Ausbreitungen kein Wunder!

Ein neues Nattengift.

Wieder einmal haben „Großkampagne“ gegen die Ratten- und Mäuseplagen stattgefunden. Da es so überaus schwer ist, diese Ungeheuer auszurotten, so verdient ein neues Vernichtungsmittel besondere Beachtung, das der bekannte Erfinder des „Nattengifts“ und Geringer gefunden. Es handelt sich, wie in der „Nattengift“ mitgeteilt wird, um Verbindungen des Nattens mit Tannin. Es gibt man die in ganz geringen Mengen irgend welchen Nahrungsmitteln, wie Brot, Fleisch, Körnern usw. zu, so werden die Tiere bald nach dem Genuss. Man trinkt ein zweckmäßiges Nattengift mit einer dünnen Lösung, die keine Geschmackveränderung hervorruft. Die Tiere fressen die Köder sehr gern, die dann sofort und sicher töten.

Der flegelnde Frosch.

Wilhelm Buch erzählt in einem seiner Gedichte von dem flegelwahnigen Laubfrosch, der sich einbildet, ein Angel zu sein, aber gleich bei seinem ersten Flugversuch tot auf den

Gartenplatz niederfällt: „War platt, wie man die Kuchen bakt, und hat für ewig ausgequillt.“ Was bei unserem Laubfrosch ein freudloses Beginnen war, ist bei einem andern Frosch natürliche Betätigung. Der englische Naturforscher Alfred Russel Wallace entdeckte nämlich auf Bornoe einen „fliegenden Frosch“. Es ist ein Laubfrosch, der heute den Namen *Bombinator* (Bomphobator parvulus) trägt. Der flegelnde Frosch hat richtige Schwimmhäute an den Füßen, die er als eine Art Fallschirm benutzt. Er stellt im Tierreich wohl die einfachste und tiefste Form des „Fliegens“ dar, und wenn er auch freilich ebensowenig wie der bursche Laubfrosch ein Vogel ist, so deutet er doch immerhin die erste Stufe in jener Entwicklung an, die zu dem Flug der Vögel führt. Der fliegende Frosch benutzt, wenn er sich von einem Baum herabblät, seine Schwimmhäute als Fallschirm, indem er alle vier Beine an den Leib heranzieht und die Füße weit spreizt. Dadurch verlangsamt er den Sprung und verhindert den tödlichen Anprall am Boden. Es ist von Interesse, daß dieser flegelnde Frosch dieselben Hilfsmittel benützt, die unsere ersten Flugpioniere erdachten, die jetzt im Weltkrieg so große Erfolge gezeitigt haben. Wie diese ältesten Schwedensprüche allmählich zum Gleitflug überlieferten und dann zum Flugzeug führten, so ging auch in der Tierwelt die Fliegerkunst vom Fallschirm aus, wie ihn ähnlich auch heute noch der fliegende Frosch besitzt und stützt über Tausende von Entwicklungstufen zu jenem Triumph, über die Erdschwere im Flug des Vogels.

Orkan im Kanal.

An der südlichen Küste von England hat ein seit Jahrzehnten nicht erlebter Orkan ungeheuren Schaden an Material und Menschen angerichtet. Der Sturm jagte teilweise mit einer Geschwindigkeit von 90 bis 110 Kilometer in der Stunde dahin. Die Schifffahrt im Kanal mußte unterbrochen werden. Viele Menschen ertranken. Die meisten Telegraphenleitungen nach Frankreich sind beschädigt. Der Sturm hat viele Tausende Menschenleben glatt durcheinandergerannt. Die Flottenflotte von Southampton ist im Hafen sehr schwer beschädigt worden. Zwischen Shoreham und Newhaven wurden zahlreiche Häuser abgedeckt. Man zählt die im Normalkanal umgekommenen Menschen auf 80.

Wie der Film die Oper verdrängt.

Das Beispiel der Pariser Grand Opera, in der jetzt von den letzten Tagen der Woche an vier Abenden Film gespielt

wird, scheint Schule zu machen. Das ist nicht verwunderlich, denn die Not der Opernhäuser ist allenthalben gleich groß. Überall brauchen sie große Zuschüsse und müssen daher daran denken, ihren Betrieb lukrativer zu gestalten. Was wäre dazu besser geeignet als der Film, der ja überall volle Häuser macht, wo die Theater leer stehen? Jetzt hat auch die Stocholmer Oper ein Angebot von privater Seite erhalten, ihr Haus zeitweise zu Filmvorstellungen zu vermieten. Das Angebot ist zwar abgelehnt worden, da der vorgeschlagene Plan mit der Arbeit der Oper kollidiert hätte, aber die Abgabe war keineswegs grundsätzlicher Natur.

Der längste Tunnel.

Die längsten Tunnel, die es bisher in Europa gegeben hat, waren die großen Alpentunnel, so der St. Gotthardtunnel mit 14 900 Meter und der Simplontunnel mit 19 800 Meter. Es wird aber bald einen noch bedeutend längeren Tunnel geben, nämlich auf der neuen Strecke der Londoner Untergrundbahn. Die Londoner Untergrundbahn ist ja die älteste, die angelegt wurde, und ihre unterirdischen Gänge sind fast immer die längsten Tunnel in Großbritannien. Aber die Anlage hatte nicht so große ununterbrochene Tunnel, daß sie die Alpentunnel übertrafen hätte. Der längste Gang, der der Piccadilly-Bahn, maß in ununterbrochener Abfolge nur etwas über 12 000 Meter. Jetzt aber wird eine neue Strecke am 1. Dezember eröffnet, die City- und Südbahn, die 11 000 Meter lang ist und zusammen mit der Hampstead-Strecke eine ununterbrochene unterirdische Linie von 18 000 Meter aufweist. Auch damit würde noch nicht der Tunnelrekord geschlagen sein, aber Ralph Kersherton macht in einem Londoner Blatt darauf aufmerksam, daß im nächsten Jahre die Strecke weiter geführt wird und noch weitere 6 000 Meter erhalten soll. Dann wird die ununterbrochene Strecke über 24 000 Meter lang sein, und so entsteht der größte Tunnel in Europa, der keine direkte Öffnung nach der Oberfläche hat.

Von chinesischen Räubern gefangen.

Nach einer Reutersmeldung aus Hankow ist ein nordamerikanischer Missionar am 18. November bei Sianwan von chinesischen Räubern gefangen genommen und gefoltert worden. Ein britischer Missionar in Hankow ist angewiesen worden, ein Lösegeld von 10 000 Dollar zu zahlen.

Montag, den 1. Dezember beginnt unser
Weihnachts-Verkauf

Sein besonderes Merkmal-in jedem einzelnen Angebot zum Ausdruck gebracht-ist das bei uns seit 70 Jahren gepflegte u. gesteigerte Bestreben, die gediegensten Qualitäten zu billigsten Preisen anzubieten; zum Beispiel:

Leinen und Baumwollwaren

Linon für Bettbezüge, 80 cm breit, 0,95 an
 130 cm breit Meter von 1,75 an

Damast u. gestreift. Bettsatin
 80 cm breit Meter von 1,50 an
 130 cm breit, Meter von 2,50 an

Lakenstoff starkfädiges Hanfstuch,
 130 cm breit, halblängler Meter 2,50 an
 sowie in allen Breiten und Qualitäten

Hemdentuche 80/82 cm breit, 0,75 an
 Linon für Leinwand 0,30 bis 1,50 an
 Makotuch für Leibwäsche, 1,40 bis 2.- an

Hemdenbarchente u. Moltons in vielen Preislagen
 Flanel-Bettsatin, weiß, weiß m. bunt, Kante u. farbig

Handtücher für die Küche, vom 0,50 an
 für die Küche, gesäumt und
 gebündelt, Stück 0,90, 0,80
 glatt weiß, gest. u. geb. 0,75 an
 dto. weibl. reinleinen, St. 0,75 an
 dto. weiß Breil und Gerstenkorn,
 gesäumt und gebündelt,
 Stück 2.-, 1,80, 1,50, 1,40 an
 dto. unbleicht Jacquard, ge-
 säumt und gebündelt, Stück
 Taschentücher m. farbige, Kante
 Stück 1,15, 1.-, .80, .60, .40, 0,35 an

Weiße Bett-Bezüge (1 Deckbett
 sowie in reichster Ausführung)
 bettstück 18.-, 16,50, 12,50 an

Einzelne Kissenbezüge 30x120cm 2,50 an
 60x100 cm, bestickt, 4,20 an

Inlett bewährte Qualität, 80/82 cm breit, 1,80 an
 bewährte Qualität 130 cm breit, Meter 3.- an

Tee-Gedecke mit 6 Servietten 11,50 an
 dto mit 12 Servietten, leinwandig, 25.- an
 dto. bunt, 30.-, 25.- an
 dto. mit 6 Servietten, weiß mit
 bunter Kante 7,50 an

Tisch-Gedecke mit 6 und 12 Servietten
 gedieg. Qualitäten, von 14.- u. 33.- an

Einzelne Tischtücher und Servietten
 in vielen Qualitäten, sehr vortheilhaft; dgl. einzelne
 Tischtücher mit kleinen Fehlern besonders preiswert.

Bunte Kaffee- und Künstler-Decken
 von der billigsten bis zu der besten Ausführung in
 reicher Auswahl.

Waffel- und Pikee - Bettdecken
 mit Frans und gebort, in weiß und farbig.

Tüll- u. Etamin-Bettdecken, Gardinen

Besonders preiswert - Für Geschenkzwecke
 Decken aus Bourrette (Seidenabfall)
 wundervolle Batistmuster
 Maß 1.65 2.75 3.25 4.

Leibwäsche

Damen-Taghemden
 verschiedener Ausführung, 4,20, 1.- an
 3,50, 3.-, 2,25, 2.-, 1,50, .

Damen-Wäsche-Garnituren
 weitläufig 13,50, 12,50, 9.-, 4,80 an
 dreiteilig 25.-, 22.-, 18.-, 13,50 an

Damen-Beinkleider
 Wäschetuch, offene oder geschlossene
 Form 4,90, 3,50, 3.-, 2,25, 1,80 an
 weiß Körperbarchent, 4,80, 4.-, 3,30, 3.- an

Damen-Nachtjacken 3,30 an
 6,50, 4,50, 3,50, 3,30 an

Damen-Nachthemden
 in Sticker- od. Holzzaugarnituren,
 8.-, 6.-, 5.-, 4,50 an

Damen-Hemdosen 10,50, 9.-, 7,50, 6,75 an

Damen-PrinzeBröcke 10,50, 9.-, 8.-, 6.-, 5.-, 4,50 an

Herren-Hemden
 Wäschetuch ohne Einsatz 8,25, 4,25 an

Herren-Nachthemden
 mit buntem Barchent, 10,50, 6,50, 5,75 an

Herren-Normal-Trikot-Hemden, -Bein-
 kleider und -Jacken in verschiedensten
 Preislagen

Herren-Trikot-Hemden
 mit Einsatz 6.-, 5,25, 4,50, 3,75 an

Herren-Trikot-Hemden u. -Beinkleider
 mit angewebtem Futter

Männer-Barchent-Hemden
 bunt 4,25, 3,75, 3.- an

Frauen-Barchent-Hemden u.
 -Beinkleider bunt, in verschieden.
 Preislagen

Damen-Reform-Beinkleider
 marine, schwere Qualität von 5,25 an

Damen-Normal-Trikot-Hemden,
 -Beinkleider u. -Jacken } Sehr
 preiswert

Kinder-Trikot-Unterzeuge
 normalstark sowie mit angewebt.
 Futter, in Größen sortiert

Socken und Strümpfe

Schürzen Jungerform, gestreift, 2,25 an
 4,25, 4,25, 3.-, 2,50
 Jungerform, bunt gemust.
 5,25, 4,20, 3.-, 2,40
 dto. Wiener Form, gestreift,
 2,75, 2,40, 1,90
 dto. Wiener Form, bunt gemust.
 3.-, 2,40,
 weiß, 2,25, 2.- an

Servierschürzen
 kleidende Formen,
 preiswert.

Kinderschürzen

Kleiderstoffe

Cheviot reine woll. Qualität, marine u. 2,40 an
 schwarz, 54 cm br. Mtr. von 3,30 an
 105 cm breit Meter von 3,75 an
 130 cm breit Meter von 3,75 an

Serge geköpert, reine Wolle, in acht
 schönen Farben, ganz besonders
 billig, Doppelt breit 3.- an

Popelin reine Wolle, große Farben-
 auswahl, 100, 105 cm br. 4,50 an

Gabardin reine Wolle, marine und
 schwarz, 140 cm breit
 130 cm breit, vier Farben 6,75 an

Glattfarbige Gewebe
 von 1,50 an

Warme halbdicke Gewebe
 für Haus- u. Schulkleider einfarbig
 sowie dunkel kariert und gestreift
 doppelt breit 2.-, 2,25, 1,75, 1,50 an

Rockstreifen dauerhafte Win-
 terware 105 cm
 breit 3.- an

Rockstreifen wollene Veloursge-
 webe, vornehme
 Farben, 110 cm breit 6.- an

Mantelstoffe warme Qualitäten, in vielen
 glatten Farben sowie auch
 Musterstellungen.

Tuch, Rips, Gabardin, Twill
 in schwarz sowie den schönsten Farben in vielen
 Qualitäten bis zu den allerbesten.

Kunstseiden-Trikot
 schwarz u. farbig, 140 cm br. 6,75 an

dto. blau und zitron, 140 cm br. 5,25 an

dto. modern gemustert, für Kasaks
 u. Kleider, 140 cm br. 9.- an

Eolienne schönes Farbsortiment,
 doppelt breit 6,50 an

Crêpe de chine besonders
 dichte,
 fließende Qualität, doppelt br. 8.- 8,50 an

Waschsamt gerippt, glattfarbig
 sowie bunt gestreift
 70 cm breit 4,50 an

Blusenstoffe moderne Streifen,
 Sportflanell usw.
 in vielen Preislagen von 1,25 an

Kleiderbarchent gute Qua-
 lität in
 vielen schönen Mustern von 1,25 an

Fertige Damenbekleidung

Mäntel aus gemusterten Stoffen von 14.- an
 aus glattfarbigem Flausch von 17.- an

Flauschmäntel mit grauem
 Krimmer-
 besatz von 20.- an

Affenhautmäntel zum
 Teil
 mit Pelzverzierung von 39.- an

Astrachanmäntel mit
 Zanelle-
 faktor von 50.- an

Biberette-Plüschmäntel
 auf elegantem buntem, Futter von 78.- an

Biberette-Plüschjacken
 auf elegantem buntem, Futter von 48.- an

Kleider aus reinwollenem Cheviot
 mit Treppenverzierung von 11,50 an

Kunstseidentrikotkleider
 glattfarbig oder bunt bestickt von 15.- an
 dto. mit Pelzverzierung von 22.- an

Blusen Hemdform, offen und geschl.
 zu tragen, aus mittelblauem
 Waschlaken, gestreift von 2,50 an
 dto. dunkel gestreift von 4,25 an

Kasaks aus reinwoll. Popelin, mit
 Sticker von 12.- an
 dto. aus kariertem Stoff in
 lebhaften Farben 5,50 an
 dto. aus Kunstseidentrikot mit
 Pelzbesatz 18.- an

Jumper aus Kunstseidentrikot in
 vielen Farben 5.- an

Strickjacken reine
 Wolle in von 15.- an
 schönem von 9,75 an
 Strickjackchen Farbsor-
 timent von 9,50 an

Strick-Sportwesten

Kostümröcke aus melierten
 Stoffen von 2,95 an

dto. aus reinwollenem Cheviot,
 plüssiert, marine u. schwarz
 von 8,75 an

dto. aus guten gestreiften Stoffen
 von 9,75 an

dto. aus besten reinwollenen
 Gabardin, marine und
 schwarz, Falten orn. von 20.- an

Morgenröcke aus Lammfell, in
 vielen leuchtenden
 Farben, abstechend garniert von 9,75 an

Morgenjacken (Matineen)
 aus Lammfell, in vielen leuchtenden
 Farben, abstechend garniert von 7.- an

Reste und Abschnitte von Kleider- und Kostümfabrik, Blusen- und Rockstoffen, Inletts, sowie weißen und bunten Bezugstoffen (bis zu 2 Bezügen ausreichend) und Wäschetüchern Mengenausgabe vorbehalten! ganz besonders vorteilhaft. Verkauf soweit Vorrat!

J. Glücksmann & Co.
 Breslau
 Ohlauerstraße 71-73. Gegr. 1854.

Breslauer Nachrichten.

Breslau, 29. November.

Sozialdemokratische Partei.

Verlässlicher Vorstand. Heute Abend 6 Uhr wichtige Sitzung im Parteisekretariat.

Freiwillige Helferinnen! Montag Abend außerordentlich wichtige Sitzung. Näheres am Montag.

Achtung, Distriktsführer! Heute Abend von 6-8 Uhr hole sich jeder sein Material ab, falls dies noch nicht geschehen ist.

Distrikt 1. Die Flugblattverteilung findet Sonntag, vormittags 9 Uhr, von Kautner, Lewaldstraße 27, aus, statt.

Distrikt 5. Sonntag, früh 8 1/2 Uhr, treffen sich alle Wahlhelfer und Flugblattverteiler im Distriktslokal.

Distrikte 18 und 22. Flugblattverteilung Sonntag bereits 5 Uhr vormittags.

Distrikt 21. Wir treffen uns morgen früh bereits um 12 1/2 Uhr bei Kautner, Kreuzstraße 44, zur Flugblattverteilung.

Distrikt 25. Heute Abend 7 1/2 Uhr treffen sich alle Wahlhelfer bei Gauer, Reiztzentral 16.

Distrikt 30. Alle Wahlhelferinnen und -helfer treffen sich Sonntag, früh 9 Uhr, bei Harimann, Lehmgrabenstraße 50. Alles muß erscheinen, auch die Arbeiterjugend. Die S. D. Mitglieder treffen sich heute Abend bei Harimann. Es sei darauf hingewiesen, daß unser Distrikts- und Verkehrslokal nur bei Harimann, Lehmgrabenstraße 50, ist.

Distrikt 31. Heute Abend 7 1/2 Uhr: außerordentliche Distriktsversammlung bei Van der, Augustastr. 186.

Distrikt 34. 1. außerordentliche Distriktsversammlung findet Montag, den 1. Dezember, abends 7 1/2 Uhr, im Lokal Jimpel, Kleine Großenstraße 11, statt. Sonntag, vormittags 9 Uhr, trifft sich alles zur Flugblattverteilung ebendort.

Distrikt 37. Wahlhelfer und Funktionäre erscheinen heute Abend 7 1/2 Uhr bei Gauer, Schönstraße 17.

Distrikt 38. Die für heute Abend angelegte Funktionärsversammlung findet nicht statt. Morgen früh ist alles zur Flugblattverteilung da.

Distrikt 41. Sämtliche Wahlhelfer und Flugblattverteiler sowie die Jugendgenossen des Distrikts treffen sich morgen Sonntag, früh 9 Uhr, bei Werner, Frankfurter Straße 178.

Abteilung Sandtor. Sonntag, vormittags 10 Uhr, nach der Flugblattverteilung wichtige Mieterversammlung im Feldschlößchen, Weinstraße. Bringt recht viele Mieter mit. Redner: Oberstadtschreiber Rast.

Abteilung Strahlener Tor. Am Montag, den 1. Dezember, abends 7 1/2 Uhr, findet im Zeichenaal der Arbeiterjugend von der Arbeiterjugend ein Punktabend für die Frauen statt. Alles ist herzlich willkommen.

S. D., Kofanne 7. Die für Sonntag vorgesehene Sitzung fällt aus. Dafür muß sich jeder an der Flugblattverteilung beteiligen.

S. D. 10 (Oblauer Tor). Sonntag, den 30. November, früh 8 1/2 Uhr, treffen sich alle Mitglieder in der Schauburg, Taschentrage.

Arbeiter-Jugend! Gewerkschaftliche Jugend! Reichsbanner-Jugend! Sonntag, nachmittags 14 Uhr, findet eine Vorstellung von Kleist's „Hermannschlacht“ statt. Karten zum Preise von 0,60 Mark (Barrett, Orchester usw.) sind im Gewerkschaftshaus, Zimmer 25, zu haben. Diese günstige Gelegenheit muß sich jeder wahrnehmen.

N. J. Heute Abend muß alles (Chorkänger, Musikanten, die Spieler von „Nacht“ und Talkers Szenen) um 1/8 Uhr im Gewerkschaftshaus zur Probe treffen.

Jungsozialisten und S. J. J. Da die Einteilung der Wahlbezirke noch nicht herausgegeben ist, erübrigt sich unsere Zusammenkunft am Sonnabend. Sonntag, vormittags um 9 Uhr, treffen wir uns im Gewerkschaftshaus zur Flugblattverteilung. Sonntag, abends 1/8 Uhr, Vortrag des Genossen Ludwig „Die Arbeiterklasse im Frühkapitalismus“.

Heim 6. Alle Burken treffen sich Sonntag früh um 9 Uhr bei Bräuer, Papelwitzstraße, zur Flugblattverteilung. Jeder muß unbedingt kommen.

Sonntag Abend, pünktlich 6 Uhr, findet unsere Mitgliederversammlung statt. (Besprechung unserer Weihnachtsfeier.) Der Wichtigkeit der Tagesordnung wegen muß jedes Mitglied pünktlich erscheinen.

Wäbels der S. J. J. Montag um 1/8 Uhr ist im Gewerkschaftshaus unsere Arbeitsgemeinschaft. Genosse Buchrucker leitet unseren Frageabend. Seid recht zahlreich da.

Das Zentrum in Verlegenheit.

Wir wollen nicht behaupten, daß die Zentrumskommunisten der Stadtdirektorenversammlung für die Gewerkschaften nichts tun wollten, wollen vielmehr den Behauptungen glauben, daß man im Ausschuss noch gewisse Ausgleichs suchen wollte, trotzdem ist es die Haltung des Zentrums mit gewesen, die am Donnerstag die Summe in der Zuhörerraum des Stadtdirektorenversammlungsraumes hervorgerufen hat. Wir erinnern uns an mancher ähnlicher Situation in früherer Zeit, wo Herr Herzig einen Vermittlungsweg zwischen sozialdemokratischer und Zentrumsauffassung gefunden hat, wo sozialdemokratische Anträge prinzipielle Zustimmung gefunden haben, und über Einzelheiten trotzdem im Ausschuss beraten wurde. Diesmal aber erweist die Art, wie sich zwei (!) Redner des Zentrums dazu verhalten, nur ja nicht bald etwas zu bewilligen, den dringenden Verdacht, daß es auch dem Zentrum auf eine Verschleppung der Sache ankommt.

Was eigenes Ungeschick verdorben hat, sucht man jetzt Sozialdemokraten und Kommunisten in die Schuhe zu schieben. So schreibt die „Schlesische Volkszeitung“:

„Die Sozialdemokraten und Kommunisten hatten ihre erwerbslosen Anhänger auf die Tribüne besetzt, um von dort aus gezielte Angriffe in die Beratungen einzugreifen. Wenigstens machten die Vorgänge, die sich bedauerlicherweise abspielten, den Eindruck, daß sie sehr gut inszeniert waren. Als nämlich die Anträge der Sozialdemokraten und der Kommunisten auf Unterstützung der Erwerbslosen von der Mehrheit der Versammlung nicht nach dem Wunsche der Antragsteller entschieden, sondern auf den Antrag des Zentrums und der übrigen bürgerlichen Parteien in die Ausschüsse geschickt wurden, brach auf der Zuschauertribüne ein ungeheurer Tumult los, wie wir ihn in Breslau noch nicht erlebt haben. Der Vorsteher war gegen diese Lärmjahren vollkommen machtlos, und das Haus konnte minutenlang keine Beratungen nicht fortsetzen.“

Was die Kommunisten eventuell gemacht haben, wissen wir nicht und interessiert uns auch nicht. Von sozialdemokratischer Seite sind jedenfalls die Erwerbslosen nicht auf die Tribüne besetzt worden. Im übrigen haben die Erwerbslosen aber nicht nur ein Recht, die Stadtdirektorenversammlungen zu besuchen, sondern es ist ihnen durchaus zu empfehlen, dort ihre freie Zeit zu nützen, um praktischen politischen Unterricht zu nehmen. Und wenn wir auch das Eingreifen der Tribüne in die Verhandlungen nicht billigen, so hatten doch die Erwerbslosen alle Ursache zur Empörung auch gegen das Zentrum. Der sozialdemokratische Antrag lag schon in der vorausgegangenen Versammlung vor. Damals hat das Zentrum

an den Steuereinnahmen das Zurückgehen der Vermögenssteuern und das Höherfahren der Steuern der Besitzlosen. Die Aufgaben im kommenden Reichstag und Landtag werden unserer Partei ein reiches Arbeitsfeld bieten. Die Verteilung der Lasten aus dem Dames-Gutachten auf tragfähige Schultern wird unsere Hauptaufgabe sein. Aber auch der Unverträglichkeit des ehemaligen Kaisers ein entschiedenes Genug entgegenzusetzen, wird hohe Zeit. Das von den nur auf ihr Leben und Besitz bedachten Hohenzollern begehrte Land den Siedlern und Bauern gegeben, werde Zehntausenden ein eigenes Heim bringen. Mit anfeuernden Worten, jeder soll und wird bis zum Wahltag zwei Stunden für die Wahlarbeit der Partei opfern, schloß das begeisterte aufgenommene Referat.

Trotz der scharfen Abrechnung meldete sich in der Aussprache keiner von den Rechtsparteien zum Wort. Die Kommunisten schienen ihr Bäderbühnen in den Zentralballsaal kommandiert zu haben. So konnte die Genossin Thomas als einzige Diskussionsrednerin noch einen besonderen Appell an die Frauen richten und Genossin Mahe im Schlußwort nur noch einmal die Worte der Genossin Thomas unterstreichen.

Keine Wahlfreden durch den Raubfunt.

Der Reichsinnenminister Jarres hat durch eine telegraphische Rundverordnung vom gestrigen Tage alle Wahlfreden durch den Raubfunt verboten. Leider wird daher auch heute Abend die angekündigte Rede unseres Genossen Böck durch den Breslauer Sender nicht stattfinden können.

Wertlotterie.

Die Ziehung der Wertlotterie zur Verbreitung guter Literatur ist wegen des Wahlkampfes auf den 14. Dezember verlegt worden.

Die Inhaber von Losen werden ersucht, die Verrechnung bis spätestens den 10. Dezember zu erledigen.

Der Ausschuss zur Verbreitung volkstümlicher Literatur.

Der neue Steuerabzug.

15 Mark für die Woche Steuerfrei.

Das neue Reichsgehaltblatt gibt die auf Grund der Verordnung des Reichspräsidenten teils vom Dezember, teils erst vom Januar nächsten Jahres eintretenden Steuererleichterungen bekannt. Der Wochenlohnempfänger hat vom Dezember ab Anspruch auf einen steuerfreien Betrag in Höhe von 15 Mark, zurzeit 12 Mark. Verdient der Arbeitnehmer in der Woche 40 Mark, und ist er Vater von zwei Kindern, so ergibt sich folgende Steuerberechnung als Beispiel:

steuerfrei	15,—
Lohn	40,—
zu versteuern	25,—
Steuer 10 v. H. — 1 v. H. (für die Ehefrau) und 2 v. H. (für die beiden Kinder), also 7 v. H. von 25 Mark	1,75
Ein verheirateter Arbeitnehmer mit zwei Kindern mit einem monatlichen Gehalt von	300,—
steuerfrei (bisher 50 Mark)	60,—
zu versteuern	240,—
Steuer 7 v. H. von 240 Mark	16,80

Die neuen Ermäßigungen gelten erstmals für den Steuerabzug, der für Arbeitsleistungen im Dezember vorzunehmen ist. Eine Steuer wird nicht erhoben, wenn sie monatlich 80 Pf. und wöchentlich 20 Pf. nicht übersteigt. Für Heimarbeiter, bei denen der Arbeitslohn nicht für eine bestimmte Arbeitszeit gezahlt wird, beträgt die Steuer ohne Rücksicht auf den Familienstand für alle im Dezember erfolgten Lohnzahlungen 2 v. H. Ein steuerfreier Betrag darf für Heimarbeiter nicht in Abzug gebracht werden.

Aufwertung von Mindestvermögen.

Vom Oberpräsidium der Provinz Schlesien wird uns geschrieben:

Nach der dritten Steuernotverordnung und den dazu ergangenen Durchführungsbestimmungen haben Eltern, Vermittler, Pfleger und Besorger alsbald die Spartaufgaben ihrer Kinder oder Mündel unter der Angabe, daß es sich um Mindestgeld handelt, zur Aufwertung bei der Spartaufgabe anzumelden, bei der das Guthaben besteht.

In gleicher Weise sind von diesen gesetzlichen Vertretern bestimmte dinglich gesicherte Forderungen ihrer Kinder und Mündel zur Aufwertung über 15 vom Hundert des Goldmarkbetrages bei demjenigen Amtsgericht anzumelden, bei dem das Grundbuch des belastenden Grundstücks geführt wird. Es sind das diejenigen durch Hypothek oder Schiffspfandrecht gesicherten Forderungen, die bezügel:

1. auf den Beziehungen zwischen unterhaltsberechtigten und unterhaltspflichtigen Personen, zum Beispiel Eltern und Kindern;
2. auf den Beziehungen aus der Auseinanderziehung unter Miterben, zwischen Erben und Pflichtteilberechtigten, unter geschiedenen Ehegatten oder unter Eltern und Kindern, sofern der Gläubiger zum Kreise des Auseinanderziehungs-beteiligten oder ihrer Erben gehört;
3. auf der Verpflichtung zur Zahlung eines Restkaufgeldes, für den Erwerb des mit der Hypothek belasteten Grundstücks, falls die Restkaufgeldforderung nach dem 31. Dezember 1918 begründet worden ist; dies gilt auch dann, wenn die Restkaufgeldforderung bei ihrer Begründung in eine Darlehnsforderung umgewandelt worden ist.

Die Anmeldung dieser Forderungen und der Spartaufgaben ist bis zum 31. Dezember 1924 geschrieben. Die Unterzeichnung der rechtzeitigen Anmeldung ist der zuständigen Stelle verpflichtet die gesetzlichen Vertreter zum Schadenersatz.

Morgen Generalangriff auf Unverständnis und Laubheit!

In jede Hütte, in jede Wohnung muß unsere Aufklärungsschrift gelangen.

Darum eile jeder freudig zur Arbeit. Keiner bleibe zuhause, wenn es gilt, für unsere Sache zu streiten.

Die proletarische Ehre verlangt von jedem, daß er in diesen Tagen jede Minute freie Zeit der Partei zur Verfügung stellt.

Parole morgen ist:

Flugblatt-Verbreitung.

Auch Du mußt zum Distriktslokal eilen. Treffpunkt dort 9 Uhr.

Die Dringlichkeit des Antrages in Gemeinschaft mit Deutschnationalen und Volkspartei verneinen helfen, wundern man sich da noch, wenn man der Partei nicht über den Weg traut? Hat das Zentrum nicht auch die sozialdemokratischen Anträge zur Wertzuwachssteuer ablehnen helfen? Weht es nicht immer mit feinen Lieben Freunden, der Volkspartei und den Deutschnationalen? Den Gipfel erklümmt das Blatt, wenn es weiter schreibt:

„Solche Mittel, wie sie gestern von Sozialdemokraten und Kommunisten mit Hilfe der Tribüne angewandt wurden, sind beschämend und verwerflich. Mit ihnen macht man keine Politik, sondern nur allerhöchste Wahlagitiation. Im übrigen möchten wir dem Vorsteher raten, künftighin vielmehr durch Ausgabe von Karten derartige Aufstellungen zu verhindern, zumal wenn ihm das Vorhaben solcher Aufsteller bekannt sein sollte.“

Das Zentrum scheint da nicht zu wissen, daß alljährlich am 24. Dezember Weihnachten ist, auch wenn zufällig keine Wahlen sind, und daß sich die Stadtdirektoren alljährlich um diese Zeit mit der Lot der Arbeitslosen besonders dringend zu beschäftigen hatten. Der Magistrat hat ja auch von sich aus, wie gestern bekannt wurde, bereits 50.000 Mark bewilligt, hat er es auch „aus Wahlgründen“ getan? Jedenfalls hat die sozialdemokratische Fraktion nur den Wünschen einer Arbeitslosenversammlung Ausdruck gegeben, die bereits im vorigen Monat stattfand, und von der das Zentrum ebenso Kenntnis haben konnte oder gehabt hat, wie unsere Partei.

Deshalb, weil Zentrum, Volkspartei und Deutschnationale einen Tribünenantrag erzwungen haben, bedarf es noch lange keiner Behauptungen in Bezug auf die Zuhörer. Hoffentlich macht das Zentrum so etwas nicht wieder mit, dann wird es auch keinen Krach geben, wie es ja fünf Jahre lang nach der Revolution seinen gegeben hat. Anderserseits wäre vielleicht ein Platzwechsel zu erwägen, inwiefern, als sich Deutschnationale, Volkspartei und Zentrum statt der Sozialdemokraten in die Nähe der Tribüne setzen könnten.

Die Versammlung im Jägerhof.

Auch hier wieder, wie überall, eine überaus stark besuchte Versammlung. Genosse Wache ging in seinem Vortrage scharf mit den Deutschnationalen ins Gericht. Er kennzeichnete in treffenden Worten ihren abgebauten Parteiführer Bergt, beschämte sich eingehend mit dem Dames-Gutachten und der jämmerlichen Haltung der Deutschnationalen. In der Schlußvorlage des Grafen Kanig zeigte er, wie die Rechtsparteien über Volkstrotz und Ekel hinweg nur auf ihren Geldtatbestand sind. Die kurze Zeit des verstorbenen Reichstags — über diesen Taten konnte er bei aller Pietät nichts Gutes sagen — zeigt uns schon

Morgen Sonntag, 10 Uhr vormittags

Öffentliche Beamtenversammlung

Redner:

Reichstagsabgeordneter
Paul Löbe

Reichstagsabgeordneter Postsekretär
Max Goppel

Versammlungslokal „Schauburg“, Neue Taschentrage

Beamte aller Behörden! Lehrer!

Erscheint in Massen! Hört, was die schlesischen Vertreter der Sozialdemokratie Euch über Eure Lebensfragen zu sagen haben!

Eintritt 30 Pf.

Der Beamtenausschuß der Sozialdemokratischen Partei

Austritt 30 Pf.

Wir ihren Taten sollt ihr sie erkennen —

die Abgeordneten der Parteien und die Parteien selbst. Ein

Die Sozialdemokraten stellen in der Stadtverordnetenver-

Sobann im Reichstag:

Erst heute hat sich bei einer alten adligen Dame, die Boden-

Ob ihr nun freie Sportler seid, oder immer noch den kapi-

Stimmt am 7. Dezember nur für die Sozialdemokratie!

Die Internationale Frauenliga für Frieden und Freiheit

Veranstaltet am 24. November einen Vortragsabend, bei dem Frau

Die bemerkenswerten Ausführungen, denen das zahlreiche

Zum hundertsten Geburtstag Ferdinand Lassalles.

Der Vorstand der Breslauer Synagogengemeinde teilt der

Gründung der „Verkehrswacht Breslau“.

Am 25. November tagte in höchstem Restaurant eine auf

Wir können nur wünschen, daß das gelingt. Der V.D.S.

Schlesische Zeitungsliste.

Samstag, den 30. November, 12-12,55 Uhr: Schall-

Montag, den 1. Dezember, 11,15 Uhr: Wirtschafts-

Dienstag, den 2. Dezember, 11,15 Uhr: Wirtschafts-

Mittwoch, den 3. Dezember, 11,15 Uhr: Wirtschafts-

Donnerstag, den 4. Dezember, 11,15 Uhr: Wirtschafts-

Freitag, den 5. Dezember, 11,15 Uhr: Wirtschafts-

Sonnabend, den 6. Dezember, 11,15 Uhr: Wirtschafts-

Sonntag, den 7. Dezember, 12,55 Uhr: Zeitanlage, 1 Uhr:

Ein kleiner Kenner!

Mein fünfjähriges Mädel und mein dreijähriger Junge

Achtung, Frauen! Nichts unterschreiben!

Im Laufe des letzten Jahres machte sich das Agentenwesen

Genauartig durchstreifen wieder zahlreiche Reisende die

dem Kauf oder von ihrer Bestellung abgehalten werden, wenn

Arbeiterliederfreunde!

Gruppe 1, Döhrner Tor. Liebe Freunde und Freundinnen:

Die Stadtverordneten-Verammlung fällt Donnerstag,

Schlesische Theater- und Musik-Woche. Die heute er-

Ein Kammermusik- und Vortragsabend der Volkshochschule

Vortrag im Zirkus Sals. 4 Ausschuldungskämpfe

Eine Versammlung der Volkshochschule findet am

Der Zentralkreis veranstaltet gemeinsam mit dem

Eine Wanderversammlung findet Donnerstag von 10 Uhr

Arbeiter-Seminar V. (Jugend) Abteilung, Montag im

Der Ball der Presse, der wieder das größte gesellschaftliche

Singpiel-Halle Oberbayern. Am heutigen Sonntag ver-

Viktortheater. Die erfolgreiche Revue-Operette „Eine

Warnung vor einem Darlehenswindler. Der Darlehens-

Sinnprüche der Volkspartei.

Wir rauchen diese Zigarren Und haben das Volk zum Narren.

Bereinständer.

Baugewerksbund — Fachgruppe der Fußer. Wegen der Wahl

Toga. Hervorragend bewährt bei: Gicht, Grippe, Rheuma, Arterien, Kopfschmerzen.

Erstes Weihnachts-Angebot

Wäsche für Damen

- Trägerhemden mit Stickerei-Garnierung 1⁺
- Trägerhemden mit Hohlblumen, mittel-kraftiges Hemdentuch 1⁸⁰
- Taghemden mit angeschnittener Achsel, breiter Stützereinsatz 2⁸⁵
- Beinkleider geschloss., aus kräftigem Hemdentuch mit Languette 1⁹⁵
- Beinkleider mit breiter Stickerei-Garnierung 3⁷⁵
- Garnituren zweiteilig, reich mit Hohlblumen garniert 4⁹⁰
- Garnituren Heml. und Beinkleid, mit breiter Stickereigarnitur 7⁵⁰
- Nachthemden durchgehend m. Stickerei 4⁹⁵
- Nachthemden mit Doppel-Hohlblumen garniert 3⁸⁵
- Prinzessfröcke breit, Stickereiviel 3⁹⁰
- Prinzessfröcke moderne, lange Form, mit Stickerei-Ein- und Ausatz 5⁴⁰
- Hemdhosens mit reicher Stickerei 6⁵⁰
- Untertalilen moderne lange Form, mit breiter Stickerei 2⁵⁰

für Kinder

- Mädchenhemden aus mittlere am. Hemden, Languette, Steigerung pro Größe 20 Pfg. Größe 40 0⁹⁵
- Knabenhemden aus gutem Renforcé, von Größe 10 ab 10 Pfg. Größe 15 0⁹⁵
- Mädchenbeinkleider mit Stickereiviel, von Größe 10 an 10 Pfg. Größe 15 1⁰⁰

Bettwäsche

- Kissen 30x100, starkfädiger Linon 2⁸⁵
- Kissen 30x100, aus gutem Renforcé mit Rosenbogen 3⁸⁵
- Bettbezüge mit 7 Kissen, mit Wäcketuch, Kissen teilweise gestreift, 72.00 2⁹⁰
- Bettbezüge bunt, mit 3 Kissen 12⁵⁰
- Bettlaken 130x200, starke Linonqualität 3⁵⁰

für Herren

- Oberhemden Perkal, neu Muster, mit Krage 6⁰⁰
- Oberhemden Perkal, moderne Streifen, 1steil., 1weil. Krag, 6⁵⁰
- Weisse Oberhemden mit Ripseinsatz 1⁷⁵
- Weiche Piquékragen aus Quail, sehr preisw. 1⁰⁰
- Siehmlegekragen moderne Form, alle Weiten 0⁸⁰

Tischwäsche

- Tafeltücher weiß, 110x150, Jacquard, mercerisiert 3⁰⁰
- Tafeltücher weiß, 130x160, viele Jacquard-Muster 5⁴⁰
- Tischgedecke weiß m. bunter Kante, Tafeltuch 130x130, 6 Servietten 6⁷⁵
- Tafelgedecke weiß, Jacquard-Tafeltuch 130x160, 6 Servietten, 50/50 8⁷⁵
- Damastdecken 140x180 weiß m. bunt. Kante nur 6⁹⁰

Wäsche für den Haushalt

Handtücher

- Küchenhandtücher grau gestreift, 45x100 Stck. 0⁷⁵
- Küchenhandtücher grau Halbleinen, gestreift Stck. 0⁸⁵
- Gerstenkorn m. roter Kante gestreift Stck. 0⁶⁸
- Küchenhandtücher gestreift Reinleinen, 45x100 Stck. 1³⁰
- Gesichtshandtücher 45x100, weiß gestreift Stck. 0⁹⁵
- Gesichtshandtücher 46x100, weiß, gebleicht, mit Kante Stck. 1²⁵

Reißtücher

- Grau gestreift, mit Kante, 50x100 2⁷⁵
- Reinleinen, mit Kante, 55x200 4⁷⁵

Wischtücher

- Weiß-bunt kariert, in Baumwolle u. Halb-leinen Stck. 0⁷⁵, 0⁵⁰
- Staubtücher 55x100, weiß, gestreift Stck. 0⁷⁰, 0⁵⁰
- Pollertücher 55x100, weiß, gestreift Stck. 0⁵⁰, 0⁴⁰

M. Centawer
G. m. b. H.

Schmiede-
brücke
7-10

Auf Strohhemden bis Weihnachten 20%.

Metallbetten

Stahlmatt., Kinderbetten
die an Preis, Katalog 64k frei
Eisenmöbel-Fabrik Subl (Zür.)

Herren- Ulster

10-20 Mark billiger kaufen
wollen, so gehen Sie direkt
zum Fabrikanten
nur
Anhalterstr. 9, 1. Etg.
Kein Laden.

Magerkeit

Schöne volle Kör-
performen durch
unser
Negro-
Kraftpulver
in 6 bis 8 Wochen
bis 30 Pfund Zu-
nahme. Garantiert
unschädlich. Aerztl. empfohlen.
Steg reell! Viele Dankschreib.
Preis Kart. m. Gebrauchsanw.
M. J. 50. Kronen-Apotheke,
Breslau, Neue Schweidnitzer
Straße 3. Hygiene-Apotheke,
Tautenzienstraße 91. 3316

Werker

prima Messingwerke
goldene
Zeugeinge
verkauft äußerst preiswert
Georg Geier
Uhrmacher
Neue Graupenstr. 6
Ede Freiburger Straße.

Inserate

erzielen in der
Bollwacht
den größten
Erfolg!

Neu eröffnet!

Volksbekleidung

Inhaber: M. Hartmann
Breslau, Matthiassstraße 38
Ich offeriere:
Herren-Anzüge . . . von 20 Mk. an
Herren-Hosen . . . von 4.20 Mk. an
Herren-Rindbox-Schuhe . . . 0
Violinen-Kasten . . . von 4.00 Mk. an
sowie Damen-Schürzen, Herren-Artikel, sämtl.
Schuhwaren, Wäsche, Arbeiterbekleidung, sowie
Musikwaren sehr billig!
Beachten Sie bitte mein Schaufenster!

30% unter Preis Deutsche Riesen-Teppiche

Unser Lager bietet augenblicklich für jeden Geschmack
eine ganz enorm große Auswahl.

Wir müssen unser Lager etwas räumen.

Vorleger	Teppiche	Läuferstoffe
50 x 100 . . . jetzt 1.90	165 x 235 . . . jetzt 28.50	67 br., Mtr. jetzt 95 Pfg.
60 x 130 . . . " 4.40	200 x 300 . . . " 39.—	80 " " " 2.40 M.
	250 x 350 . . . " 118.—	
	300 x 400 . . . " 192.—	
	400 x 500 . . . " 390.—	
	450 x 600 . . . " 510.—	
		Fell-Vorleger
		40 x 80 . . . jetzt 6.50
		60 x 120 . . . " 8.20

Auch in den Artikeln: Steppdecken, Möbelstoffe, Diwanddecken
sind unsere Preise bedeutend herabgesetzt.

Joseph Spanier & Sohn

Ohlauerstr. 45

Seit 1890
nur

Beke
Promenade.

Die Volksschule als Einheitsschule

Von Dr. Max Apel.

Bestellungen werden von der Expedition dieses Blattes
sowie von sämtlichen Kolporteurs entgegengenommen

Jeder staunt

über meine billigen Preise
und guten Qualitäten.

- Männer-Barchenthemden . . . 2.25
- Frauen-Barchenthemden . . . 2.00
- Schlosser-Hemden . . . 3.20
- Männerhemden Eisenstark . . . 3.10
- Handkercher . . . 0.60
- Handkercher-Brechhosen . . . 0.60
- Arbeitskleidung gezwirnt . . . 4.00
- Wiener Schürzen . . . 1.40
- Prima Damasthandtücher . . . 1.10
- Prima weiße Betttücher
mit roter und blauer Kante . . . 3.75
- Eiser-Unterwäsche prima gebogt . . . 3.00
- Bettlaken aus Kreas, 130x200 . . . 3.75
- bleich garantiert, echt rot . . . 1.75
- Männer-Unterhosen Barchent . . . 2.50
- Männer-Sweater . . . 2.00
- Prinzess-Unterwäsche . . . 3.50
- Besetzte Bettwäsche
2 Bezüge, 4 Kissen . . . 20.00
- Bezüge mit 2 Kissen, bunt . . . 0.75
- Linon-Bezüge mit 2 Kissen . . . 8.50

Große Posten **Kilowesten** eingetroffen.
Alle anderen Waren billigste Tagespreise

Eigene Anfertigung!
Kein Laden!

Lutz Manneberg
Schuhbrücke 50/51, 1. Etage
Kaufmannsheim 9729

Billige Bücher über Wandern, Reisen, Länder und Völker!

- Adwig Bessen: Ein Wanderbuch. (In deutschen
Seen, Flüssen und Buchten.) Reich illustriert.
Nur 50 Pfg.
- Paul Ernst: Der Harz. (Wanderungen, Geo-
graphisches und Geschichtliches.) Mit 6 Bildern.
Nur 50 Pfg.
- Otto Plate: Strassburg und das Elsaß. Mit 8 Voll-
bildern. Nur 50 Pfg.
- Joseph Kuchler: München, Der Isar, Der
Bürger, Die Landschaft, Die Künstler usw.
227 Seiten. Nur 50 Pfg.
- Kranz Scheidt: Von der Donau bis zur Adria —
vom Traunstein bis zum Mont-Blanc. Reise-
eindrücke. 400 Seiten. Ganzleinen gebunden.
Nur 2.50 Pfg.
- S. Kassebaum: Ostland, Ostland, Ostland. Bilder
aus Stätten alter deutscher Kultur! Mit 2 far-
bigen Tafeln, 17 Abbildungen und 2 Karten.
Nur 1.50 Pfg.
- Frh. Braun: Der neue Balkan. (Geographie, Klima,
Bevölkerung, Verkehr und Wirtschaft der Balkan-
länder.) Mit 8 ganzseitigen und vielen Bildern
im Text. Nur 50 Pfg.
- Adwig Bessen: Kreuz und quer durch den Balkan
(Reisebilder.) Mit vielen Abbildungen.
Gebunden nur 1 Pfg.
nur 50 Pfg.
- Dr. Sulzhan: Die Balkanländer in Vergangenheit
und Gegenwart (18 Abbildungen). Nur 20 Pfg.

Bollwacht-Buchhandlung
Modernes Antiquariat
Breslau, Neue Graupenstr. 5/7

Schon jetzt Frostleiden

gebrauche man bei
verbaugend die seit vielen Jahren bewährte
**Universal-Kampher-
Ukasa Salbe** à 1.25 Mk.

Rhänzelmarkt-Apotheke, Breslau I, Hintermarkt 4.

Wittmann's Seilerei

Roschestr. 43/44.
Netzbeleb. Spezialität: 9703
Hörsingmatten, Tüngerische Wäscheleinen

Für Wiederverkäufer!
Schürzen
Lutz Manneberg
Schuhbrücke 50/51.

Kinderschreibpult

eine einfache Holzbestelle
billig zu verkaufen

Gebr. Anzüge

billig zu verkaufen, ebenso
brauner Ulster, 9718
Kotener Straße 33, IV. rechts.

Nähmaschinen

kauf man preiswert u. gut bei
Rosenfeld, Nikolaistr. 7 & 79
Breslau, Hygiene, Tautenzien-
str. 91, Ede-Graupstr. 6/7, Verjo.

Kleine Anzeigen

sind kompakt gesetzte einsp.
Anzeig. v. Verkäufen, Kaufge-
suchen u. a. nur von Privaten.
Wort 3 Pfg., fett 4 Pfg.

Unser Weihnachts-Angebot!

Damen-Konfektion

Flausch-Mäntel	einfarbig u. gemustert, 25.50	15.50
Damen-Mäntel	Alfenhaut und Eskimo, reine Wolle	49.50
Damen-Kleider	blau Cheviot, reich garniert, 13.75	10.75
Röcke	nur feste Qualitäten 4.95	3.95
Röcke	blau Cheviot, reine Wolle	7.50
Strickjacken	in großer Auswahl 14.00	9.50
Sportwesten	in modernen Farben, reine Wolle, 13.00	11.50
Überzieh-Jäckchen	unter Einkaufspreis, 7.50	5.95

Herren-Konfektion

Herren-Mäntel	zum Teil vollkommen abgefüttert 47.00	42.50
Herren-Mäntel	schwarz Eskimo oder Marengo, 85.00, 74.00	45.00
Herren-Anzüge	nur erstklassige Verarbeitung, 39.00, 35.00	29.50
Burschen-Anzüge	solide Qualitäten, 28.00	25.00
Männer-Joppen	guter Loden, warm abgefüttert 21.00, 18.00	15.00
Arbeits-hosen	nur bewährte Qualitäten, 6.50, 5.50	4.50
Gestreifte Hosen	solide Muster 11.00	8.75
Bredies-Hosen	in großer Auswahl, 11.50, 9.50	6.50
Manchester-Hosen	feste Ware	11.50
Windjacken	für den Winterport, imprägniert, 14.75	9.50
Monteur-Jacken	ja Körper	4.50

Kinder-Konfektion

Mädchen-Mäntel	Flausch, in verschiedenen Farben, 50 cm lang	6.00
Knaben-Mäntel	nur gute Qualitäten, für 12 Jahre	21.50
Knaben-Anzüge	Manchester, abgefüttert, für 7 Jahre	12.50
Knaben-Anzüge	aus strapazierfähig. Stoffen, für 12 Jahre	11.00
Knaben-Hosen	feste Qualitäten, für 10 Jahre	2.40

Schürzen

Mädchen-Schürzen	Hänger, Größe 40 Träger, Größe 60	1.30
Knaben-Schürzen	45 cm lang	0.75
Hausschürzen	ohne Latz, nur gute Qualitäten, 1.90	1.35
Hausschürzen	mit Latz, besonders weit, 2.75	2.50
Hausschürzen	Wiener Form, Schürzenwäcker oder Kretonne 2.50	1.75
Jumper-Schürzen	Die große Mode, 3.25, 2.75	1.35

Tisch- und Bettwäsche

Tischdecken	große Auswahl 4.50, 3.00	2.50
Damast-Tischdecken	130x160	4.95
Damast-Gedeck	für 6 Personen	12.50
Handtücher	Reinleinen	1.10
Züchen-Bezug	rot, l. mit 2 Kissen, 80/80	11.00
Damast-Bezug	mit 2 Kissen, 80/80, z. Knöpf.	18.75
Inlett-Bezug	mit 2 Kissen, 80/100, federdicht	23.50
Bettflaken	guten Kreas, 130x200	4.25
Bettfedern	nur nach Bestellung, in allen Preislagen.	
Waffel-Bettdecken	mit Franse 3.50	4.50
Rolltücher	80x180	2.75

Trikotagen

Herren-Normalhemden	gute Qualitäten, 4.25	3.50
Herren-Normalbeinkleider 3.00	2.70
Herren-Futterhemden	grau	4.50
Herren-Futterhosen	grau 4.50	3.95
Damen-Schlüpfer	blau Pelztrikot	1.95
Damen-Schlüpfer	gefüttert, farbig	1.75
Mädchen-Schlüpfer	grau Pelztrikot, 60 cm lang	1.75
Reformhosen	blau Pelztrikot, Größe 70	4.95
Pelztrikot-Unterfalten	mit Aermel 2.90 ohne Aermel	2.40
Kinder-Futteranzüge	in grau, Größe 60	2.20
	Gr. 70 2.50 Gr. 80 2.70 Gr. 90 3.00 Gr. 100 3.25 Gr. 110 3.50	
Kinder-Sweater	Partie-Posten, nur braun, Gr. 1	2.95
Herren-Sweater	marine und schwarz, 8.00, 7.30	6.70
Herren-Unterjacken	plattiert u. reine Wolle, 17.00, 13.00	7.50

Strümpfe

Damen-Floresstrümpfe	schwarz und braun, 0.95	0.48
Damen-Strümpfe	Mako, schwarz	1.15
Damen-Strümpfe	Seidenflor, schwarz-braun	1.50
Damen-Strümpfe	reine Wolle 3.30	2.50
Herren-Socken	grau und kamelhaarfarbig, reine Wolle	1.75
Herren-Socken	feste Qualitäten 1.05	0.70
Herren-Socken	bunt und gestreift, 0.90, 0.55	0.48
Kinder-Strümpfe	reine Wolle Größe 1	0.95
Kinder-Überstrümpfe	reine Wolle, für 9 Jahre	1.60
Strickwolle	in ausgiebigen Qualitäten 0.90	0.45
Jumper-Wolle	in vielen Farben 0.80	0.70

Als Geschenk-Artikel besonders geeignet:

Selbstbinder-Krawatten	in großer Auswahl	
Hosenträger	besonders preiswert 1.50, 1.20	1.00
Kinder-Hosenträger 0.70	0.50
Taschentücher	groß, mit bunter Karte 0.30	0.25
Taschentücher	weiß 0.40	0.30
Handschuhe	Trikot gefüttert, gestrickt, in allen Preislagen.	
Rauh-Garnituren	(Mütze und Schal) 4.50	2.35
Wollschals	in großer Auswahl 2.95	1.95
Kunstseidene Schals	in modernen Streifen, 2.25	1.75
Herren-Gamaschen	in bester Ausführung, 5.00	3.50
Wickel-Gamaschen	wasserdicht 3.00	2.50
Stützen	in verschiedenen Qualitäten 3.50	0.95
Ski-Socken	in modernen Farben	3.25
Tafelband	zu Haarschleifen, in allen Farben und Breiten.	

Tapiserie-Artikel in großer Auswahl:

1 Garnitur bestehend aus: Nähmaschine-Decke, Wäsche-Decke, Hächen-Wandschoner, Überhandtuch, Besenbesen, Wäschebeutel, Klammerschürze, Leinwand-schoner, Staubtuch, Topflappen, Korbdecken	zusammen	18.90
---	----------	--------------

Wäsche

Damen-Taghemden	gutes Hemdentuch, mit Boge, ca. 100 cm lang	1.30
Damen-Taghemden	mit Stickerei 3.20	1.80
Damen-Beinkleider	mit Stickerei, geschlossen, 2.95	2.80
Damen-Nachthemden	in best. Ausführung, 3.95	3.25
Prinzess-Unterröcke	mit Hohlraum oder Stickerei 3.75	3.95
Herren-Taghemden	kräftiges Hemdentuch, 4.25	3.50
Herren-Mako-Garnituren	gute Qualit.	5.95
Oberhemden	Partie-Posten, blau-weiß, gestreifter Zephir	3.95
Oberhemden	neuesten Streifen, mit 2 Kragen, fertig und nach Maß 9.50	7.50
Herren-Nachthemden	beste Verarbeitung, 6.75	5.25
Stehumlegekragen	4 fach	0.65
Edenkragen	Fasson „Marine“	0.60
Sportkragen	weiß Pikee	0.35
Sportkragen	gestreifter Zephir	0.40
Sportserviteurs gestreift 1.25, einfarbig	0.75
Gummikragen	unter Stehumslege-Preis kragen	0.85
Herren-Barchenthemden	gute, mollige Ware, 3.75	2.95
Frauen-Barchenthemden	mit halben Ärmeln	3.25
Kinder-Barchenthemden	für Knaben, 60 cm lang 1.60, für Mädchen, 50 cm lang	1.30
Frauen-Beinkleider	1a Molton, offen	3.80
Barchent-Unterröcke	in allen Preislagen, 3.50, 2.75	2.60

Baumwollwaren

Hemdentuch	kräftige Ware, 80 cm breit	0.75
Linon	feinwellige Qualität	0.85
Kreas	für Bettflaken 2.20	2.00
Damast	schöne Muster, 1.30 cm 80 cm	2.70
Inlett	federdicht, 130 cm 80 cm	3.60
Schürzenstoffe	116 cm breit 1.50	1.60
Satin	in vielen Farben	1.40
Zephir	und Perkal für Oberhemden in allen Preislagen.	
Handtuchstoff	Reinleinen 1.20 Halbleinen	0.95
Hemdenflanell	gute, mollige Ware, 1.15, 0.95	0.85
Blusenflanell	moderne Dessins 1.25	0.95

Stoffe

Kleiderstoffe	□ und gestreift, in großer Auswahl 1.95	1.45
Popeline	wollgemischt	2.60
Popeline	reine Wolle, 105 cm breit	4.25
Crépe marocaine	100 cm breit	2.60
Cheviot	in verschiedenen Farben, 80 cm breit	1.95
Cheviot	reine Wolle, marine, 130 cm breit	3.50
Alpaka	für Schürzen und Kleider, 120 cm breit	2.55
Manchester	gute Qualitäten 3.95	3.75
Reifkord	für Brecheshosen, 65 cm breit	2.40
Piloi	für Arbeits-hosen	1.75
Anzugstoffe	für jeden Geschmack, in großer Auswahl.	

Wir bitten unsere Mitglieder, mit den Einkäufen schon in den nächsten Tagen zu beginnen, um unnötigen Andrang und zu langes Warten vor dem Fest zu vermeiden. Geschäftszeit bis zum Weihnachtsfeste von 8 bis 7 Uhr.

Konfektions-Abteilung

Konsum- und Sparverein

„Vorwärts“

Neumarkt 12.



Breslau (Land)-Neumarkt.

Kostleben. Der Fleischermeister als Kriminalbeamter. Einem hiesigen Fleischermeister fiel bei einem Breslauer Gerber ein Kalbfell auf, das nicht sachmännlich abgeteilt war.

Der Teufel Alkohol hat hier ein blühendes Menschenleben zum Opfer gefordert. Bei einem Vergnügen des hiesigen Männergesangsvereins trank der Arbeiter Schindler etwas mehr als es sein Herzleiden zuließ.

In der letzten Gemeinderatsversammlung beschwerte sich ein hiesiger Stellensuchender, daß das Datum, auf welchem die Wahl- und Klauenliste beruht, mit seinen Ohren täglich ungeschickt auf das Feld ziehe, während einige kleine Wähler, deren Viehbestände leuchtend sind, dies nicht dürfen.

Der Wahlkampf. Die eifrigen Bemühungen der Gegner, in Wahlkreisen ihren Willen unter das Volk zu bringen, schreiten vorwärts. Die Kandidaten der bürgerlichen Parteien sind nicht mit einem Male, sie verzögerten denselben durch einen zweiten Versuch.

Wangern. Kassenraub. Am 27. November ist auf der Bahnstation Wangern, zwischen 11 und 12 Uhr mittags, die Stationskasse im Betrage von 163 Mark auf eine unaufrichtige Weise beraubt worden.

Aus Schlesien.

Brieg. Im Gerichtsgängnis Brieg wurde der Fleischergehilfe Stieber mit der Fabrikarbeiterin Kaiser getraut. Nachdem der Standesbeamte die Trauung, bei welcher zwei Wachtmeister Trauzeugen waren, vollzogen hatte, wurde dem Brautpaar im Beisein eines Gefängnisbeamten ein Beisammensein von zwei Stunden gewährt.

Glück. Wegen vorläufiger Brandstiftung hatte das alte Gerberhandwerkliche Arbeiterhaus aus Kengelsdorf vor dem Schwurgericht zu verantworten. Der Angeklagte hat aus Mangel darüber, daß seine Frau nicht mehr mit ihm zusammenleben wollte, das Gebäude, in welchem die wohnliche, das Auszughaus der schlesischen Wirtschaft in Kengelsdorf, in Brand gesteckt.

Reife. Eine öffentliche Volksversammlung war am Montag von der SPD. in den Tioost-Saal in Reife einberufen worden. Genosin Anforge-Waldenburg gab einen Überblick über die Entwicklung der politischen Lage seit 1918, den Niedergang der Wirtschaft und des deutschen Ansehens im Ausland unter der Herrschaft der Reichsparteien mit den furchtbaren Folgen für die Arbeitnehmerschaft und legte dar, wie nur eine Stärkung der Sozialdemokratie bei den bevorstehenden Wahlen uns aus dem Elend herausführen kann.

Reife. Eine Parteiverammlung fand am Mittwoch im Gemeindefestsaal statt, die auf Befehl war und eine lebhaft debattierte über die Wahlagitation und die dabei bisher gemachten Erfahrungen hervorrief.

Subwitzdorf bei Neurode. Kommunistischer Reinfall. Einen kläglichen Verlauf nahm die am Sonntag, den 22. November, von Kommunisten in Subwitzdorf einberufene öffentliche Wählerversammlung.

Arbeiter-Anglerverein e. B. Allen Mitgliedern zur Kenntnis, daß am 11. Dezember, abends 7.30 Uhr, im Zimmer 7/8 des Gewerkschaftshauses, eine Mitgliederversammlung stattfindet, in der die Aufnahme der Angefallenen erfolgt.

Gürtel. Einen gefährlichen Sturz tat am Sonnabend abend ein Mitglied des Kraftsportvereins Gürtel bei einer Sportvorführung im Konzerthaus. Unter dem Namen „Revello, der König der Luft“ turnte der Amateurarzt an einem Trapez an der Saaldecke und wollte von dort aus sich nach einem Halteleit hinabstürzen lassen.

Arbeiter-Sport

Freie Sportfreunde 1:2:1 (0:0), Eden 8:1. Vor einer inhaltlichen Zuschauermenge fanden sich am Sonntagmorgen auf dem VfL-Platz einige Mannschaften zum Austrag eines Freundschaftsspiels gegenüber.

Sparta 1:2:0. Hundsfeld 1:2:0, Eden 8:1. Punkt 10 Uhr stellen sich beide Mannschaften dem Anparteiischen. Mit dem Anstoß von Sparta entwickelte sich ein hartes Spiel, welches die erste Zeit Hundsfeld überlegen sah.

Arbeiter-Winterpark-Interessengemeinschaft. Der Trozentausgang beginnt erst am 5. Dezember, abends 8 Uhr, in der unteren Halle des Lyceums Schwanstraße. Sonnabend, den 28. November, ereignet alles zum Empfang der Schneeschuhe.

Mannschaftswettstreife im Ringen. Interessante Amateurlämpfe werden sich am kommenden Sonntag, nachmittags 2.30 Uhr, in der Festungshalle abspielen.

„Achilles“ Sieger im Mannschafstanz gegen „Felsenfest“ e. B. im Heben und Ringen. Bei dem am Sonntagmorgen im Unaparkt stattgefundenen Saalturnfest des Sportklubs „Achilles“ fanden außer den guten sportlichen Darbietungen oben angeführte Mannschaftskämpfe statt.

Freie Turnerschaft Breslau. Auf die am 30. November, vormittags 8 Uhr, in der Turnhalle Kreuzstraße stattfindende Vereinsversammlung für Novembermarkt und Vorturner, welche sich hierdurch nochmals hin.

4. Männerabteilung. Sonntag, den 30. November: Turnplatz. Treffpunkt 12 Uhr mittags Hochstraße.

12. Unger, Schüler und Schülerinnen und deren Leiter! Am Montag, den 8. Dezember, findet im großen Saale des Gewerkschaftshauses ein Lichtbildvortrag statt.

Freie Arbeitervereinsvereinigung Breslau e. B. Dienstag, den 2. Dezember, abends 8 Uhr: Vortrag über die Bedeutung der Arbeit.

Arbeiter-Anglerverein e. B. Allen Mitgliedern zur Kenntnis, daß am 11. Dezember, abends 7.30 Uhr, im Zimmer 7/8 des Gewerkschaftshauses, eine Mitgliederversammlung stattfindet.

Schlesische Arbeiter-Sport Nr. 20/21 erscheint Sonnabend, den 29. November und ist von da ab in den bekannten Ausgabestellen zu haben.

Werbt ständig für unsere Zeitung!

Stadt-Theater.

Tanzabend. Wenn Haffelqvist, die schöne, anmutige Nordländerin, wird im Vergleich mit den Tanzgroßen von heute unterliegen. Denn sie meiden das Reizvolle, unterstellt die technische Kultur, in der sich außerordentliche Virtuosität der Spitze verbirgt.

Konzerte.

Zweiter volkstümlicher Kammermusikabend. Mit Brahms' erstem Streichquartett eröffnete das Schlesische Streichquartett, dessen Zusammenspiel immer bessere Tönung gewinnt, die geschickt zusammengestellte Spielfolge.

Eingefandt.

Unter dieser Rubrik veröffentlichen wir diejenigen Briefe aus unserem Leserkreis, für die wir nur die prägnanteste Zusammenfassung übernehmen.

Eine soziale und volksfreundliche Anhängerin der Deutschnationalen.

Eine sehr sozial, gerecht und volksfreundlich denkende, der konservativen Partei angehörige Dame ist die Besitzerin der Pension Klimm in der Hummerlei 35.

Zu übrigen besteht die Tätigkeit dieser volksfreundlichen Dame darin, seit Jahren eine Wohnung für sich zu wohnungswürdigeren Zwecken auszunutzen und bei der Verabreichung von Mittagsessen netto über 60 Prozent zu verdienen.

Die volksfreundliche und staatserkennende Dame ist selbstverständlich Anhängerin der alten Konservativen und jetzigen Deutschnationalen. So sehen diese vor den Wahlen so volksfreundlichen Leute aus.

Letzte Wetternachrichten.

Table with columns: Datum, Temperatur (heut früh, Maxim. seit 24 Stunden, Min.), Wind, Niederschlag, Wetter. Rows include Arietern, Schneetoppe, Reifträgerbaude, Schreiberberg, Grünberg, Görlitz, Beuthen, Reinerz.

Das morgige Wetter.

(Vorhersage der Wetterwarte Arietern bei Redaktionsbüch.) Die im Norden Deutschlands mit nordöstlichem Kurs vorüberziehenden Störungen werden uns nur durch vorübergehende Bewölkung und stärkere Nebelbildung besonders in den Morgenstunden beeinflussen.

Nur 4 Pfennig kostet MAGGI'S Fleischbrüh-Würfel. Einmal mit kochendem Wasser übergossen, ergibt der Würfel kräftige Fleischbrühe zum Trinken und Kochen, zum Verbessern oder Verlängern von Suppen und Soßen aller Art. Die Maggi-Gesellschaft hat ihre Erzeugnisse der Kontrolle des Direktors des Hygiene-Instituts der Universität Berlin, Geheimrat Professor Dr. Martin Hahn, unterstellt.

Beginn Montag den 1. Dezember **Grosser Weihnachts-Verkauf** **Beginn Montag den 1. Dezember**

unserer bekannt guten Qualitäten zu bedeutend ermässigten Preisen

Hauskleiderstoffe gute, feste Qualität 90/95 cm breit, jetzt 2.50	Wollene Zibeline Stoffe # für Röcke und Kostüme 110 cm breit, jetzt 3.25	Mantel - Flausche 130 cm breit, schwere Wolle, glatt u. gemustert jetzt 7.75, 6.25, 5.35 mit angew. Futter (Herren-Ülster) 9.25	Grape-Marocain Wolle mit Seide, in schönen Gesellsch.-Farb., 100cm br. jetzt 7.75	Lamfell-Ratiné 135 cm breit, für Morgenröcke, in allen Farben, reine Wolle jetzt 6.50
Wasch-Mousseline und Nessel, für Hauskleider, 70/75 cm breit, jetzt 1.25, 1.00	Rockstoffe Reine Wolle # und Streifen, 100 cm breit hell- u. dunkelfarbig, jetzt 5.35	Kostüm - Cheviot reine Wolle, 130 cm breit, schwarz und marine jetzt 3.85	Seiden-Trikot 140 cm breit, schwere Ware, in allen modern. Farben, jetzt 7.25	Foulardine-Wasch-Crepe in mod. Farben und Mustern doppeltbreit jetzt 2.85
Kleusenstoffe , moderne Muster Flanell 75 cm br., jetzt 2.20, 1.75, 1.50 Reine Wolle jetzt 3.50, 3.00, 2.75, 2.50	Woll-Crepe 100 cm breit, in schönen lichten Farben jetzt 6.00	Gabardine Gute reinwollene Ware, schwarz u. marinefarbig, 130 cm breit jetzt 10.-	Kleider-Samte , Lindner Ware, in viel. Farb., 70 cm br. jetzt 10.50, 9.75, 5.30 Wasch-Cord , prima jetzt 3.95	Parkai für Oberhemden 75 cm breit, in schönen Streifen jetzt 0.95
Woll-Mousseline für Kasak, hell- u. dunkelfarbig 75/80 cm breit, jetzt 4.00, 3.75	Kinder-Schotten reizende Stellungen, doppelt- breit jetzt 1.35	Serge und Popeline Reine Wolle, 100 cm breit, in allen modernen Farben jetzt 5.85, 5.25, 4.45	Futter-Damast Halb Seide, moderne Farben, 85 cm breit jetzt 5.75	Velour de laine , Affenhaut, für Kostüme u. Mäntel, 130 breit gute woll. Ware, in all. Farb., jetzt 11.25

Grosse Auswahl in modernsten Kostüm- u. Mantelstoffen in allen Bindungen, sowie **Velour de laine in in Streifen und Karos**

Thomas & Erner Breslau, am Rathaus 25 (Juden-Gasse - Gasse)

Für Sportzwecke Ski-Stoffe (Orig.-Strumpftrikot, marin) sowie Sport-Flausche in grosser Auswahl

Familien-Anzeigen

Deutscher Eisenbahner-Verband.
Es verschied der Magazin-Arbeiter
Max Laube
vom Eisenbahn-Arbeitswerk I im Alter von 48 Jahren.
Ein ehrendes Andenken werden ihm bewahren
Die Mitglieder der Verwaltungsstelle Breslau.
Beerdigung: Sonnabend, nachmittags 4 Uhr, von der Leichenhalle in Gräbchen aus. 9738

Deutscher Metallarbeiter-Verband.
Am Donnerstag, den 27. November, mittags 1 Uhr,
verlor unser Freund und Verbandskollege der
Kesselschmied
Wilhelm Galle
im Alter von 55 Jahren. 9733
Ein ehrendes Andenken bewahren ihm
Die Mitglieder der Verwaltungsstelle Breslau.
Beerdigung: Montag, den 1. Dezember, 3 Uhr,
nach dem Friedhofe in Pilsnitz.

Wirkliche Gelegenheitskäufe
für den Winter- u. Weihnachtsbedarf

Schellwolle . . . 5.85	Flanellstoffe . . . 9.85
Cheviot-Kleider . . 6.75	Wollschleier . . . 15.50
Gabardine-Kleider . . 9.50	Altschleier . . . 39.00
Tanz-Ärmel . . . 9.85	Astrachanmäntel . . 65.00
Selb.-Trikot-Kleider . 11.50	Uppel-Kleider . . . 95.00
Sammet-Kleider . . 2.85	Seal-Füllmäntel . . 13.50
Sport-Ärmel . . . 3.95	Topf-Röcke . . . 19.50
Schleier-Ärmel . . 4.85	Oppen-Röcke . . . 23.00
Vollwoll-Ärmel . . 9.85	Überl.-Röcke . . . 3.95
Selb.-Trikot-Jumper . 9.85	Kostüme 4.95
Sammet-Jumper . . 5.95	Ärmelbänder . . . 0.85
Woll-Schleier . . . 5.95	Woll-Sportsocken . 0.85

Ausnahmepreise für Stoffe!
Schellwolle Mtr. 1.35 | Kaschmire Mtr. 1.95
Büschelwolle . . . 0.95 | Herr.-Anzugstoff . 3.95
Sam.-Ärmel . . . 1.35 | Kaschmire . . . 1.95

Reste aller Art sportbillig!

Modehaus Baender
Nachfolger
Inh. Carl Biezert
Breslau 16.
Reusche Str.

Heirat! Reiche Ausländerinnen, vermög. deutsche Damen, a. m. Realitäten, Belgien, u. m. d. Schweiz, Herren, a. ohne Verm., gibt Ausst. Stabray, Berlin 113, Stolpische Straße 48.

Ich bin nicht umgezogen
3223 **Zahnarzt Dr. Georg Lawy**
Gartenstraße 51.

Pfänder - Auktion
Bitte verlängern! 4463
Otto Mickmann
Matthiasstraße 113.

Tüchtige Schriffführer
aber nur solche, welche aus dem Berufe abgewandert und gemüthl. wieder in den Beruf zurückzuführen wollen sich im unterzeichneten Arbeitsnachweis schriftl. oder auch mündlich melden.
Desgleichen wollen sich noch tüchtige **Buchdruck-Einlegerinnen** für Schnellpresse und Tegel melden. 9657
Deffertinger Betriebsnachweis
Gartenstraße 5, 1. Zimmer 36, Telefon Dble 8152.
2161. f. d. graph. u. papierverarbeitende Gewerbe.

Zurückgekehrt
Dr. Grosser
Arzt für Haut- und Harnleiden
Tauschenstraße 50, Nähe Hauptbahnhof.

Achtung! Arbeitsinvaliden
von Deutsch-Billa und Umgegend!
Am Mittwoch, den 3. Dezember, nachm. 2 Uhr,
wird in Deutsch-Billa im „Gelben Löwen“,
Breslauer Straße, eine

Befragung
der Unfallverletzten, Alters- und Invaliden-Helfer,
sowie Witwen stattfinden.
Thema: Wie verbessern wir unsere Lage?
Der Einberufer: O. Schwarz, Deutsch-Billa.

Unerreichte Massen-Auswahl! Stausend billige Preise!

Puppenwagen
Kindervagen
Korbmöbel
Kinderbettstellen

B. Suchantke
Ohlauer Straße 14

Leerer Raum
betagbar, zu Geschäfts- und Wohnzwecken, sofort oder später zu mieten gesucht. Offerten unter St. 744 an die Geschäftsstelle d. Ztg.

Diejenige Frau, welche am 27. d. Mts. bei mir Dampfen kaufte, unter welchen sich eine Zusatzleistung befand, wird ersucht, sich sofort bei mir zu melden. Bei Rückgabe der Zusatzleistung hohe Belohnung!
Otto Weiss,
Eindorfstraße 20, III.



Geld auf Pfänder
4498 aller Art
Leihhaus Mariannenstr. 6.

Bettmässen
Behaltung sofort. Alter und Geschlecht angeben. Ausk. umsonst
Institut Winkler,
München 112,
Nymphenburgerstr. 169

Geburtsanzeige
Jetzt, wo der Klapperstorch, infolge des Unglaubens, dem er überall begegnet, nur noch mit Betriebsbeschränkung arbeitet, sind Geburtsanzeigen nicht allzu häufig.
Das freudige Ereignis, das ich, Dr. med. prof. kuk. Unblutig, meinen zahlreichen Freunden und Freunden, Gönnerinnen und Gönnern, Verehrerinnen und Verehrern hiermit bekanntgebe, vollzog sich in der Kukiroi-Fabrik, wo trotz allen sonstigen Abbaues aufgebaut wird.
Ich lade Sie alle zur Taufe des neuen Kukiroi, **des Kukiroi-Streupuders** ein und bitte Sie, sich ein Urteil über die guten Eigenschaften dieses Geisteskindestes deutscher hygienischer Wissenschaft zu bilden.
Kaufen Sie sich für 75 Pfennig in einer Apotheke oder Drogerie eine Streudose Kukiroi-Streupuder und versuchen Sie diesen!
Auch das neue Kukiroi-Präparat erfüllt einen Kulturzweck und dient der Fußpflege. Es ist ein Spezialpräparat gegen Hand-, Achsel- und Fußschweiß und leistet in Verbindung mit dem wohlthätigen Kukiroi-Fußbad gegen kalte und nasse Füße die besten Dienste.
Kukiroi Sie überhaupt schon?
Das heißt: Betreiben Sie systematische Fußpflege? Ihre Füße werden von allen Gliedern am meisten angestrengt und am schlechtesten behandelt, denn selbst die beste Pflege ändert nichts an der Tatsache, daß sie die meiste Zeit in undurchlässigen, ledernen Futteralen stecken, und daß sie die ganze Last Ihres Körpers zu tragen haben. Da ist sorgsamste Pflege nötig, wenn Sie Ihren Gang elastisch und die Füße leistungsfähig und schmerzfrei erhalten wollen.
Zum Kukiroi gehören die drei Kukiroi-Präparate: das Kukiroi-Fußbad, der Kukiroi-Streupuder und das Kukiroi-Hühneraugen-Pflaster.
Diese drei Präparate kosten zusammen nur 2 Mark. Für diesen Betrag können Sie eine richtige Kukiroi-Fußpflege durchzuführen. Das wird gerade in der kalten Jahreszeit Ihrem Gesundheitszustand sehr zugute kommen, denn Sie werden Erkältungen vermeiden. Die meisten Erkältungskrankheiten, wie Grippe, Rheumatismus, Hexenschuß, Husten, Heiserkeit, Schnupfen und viele andere, entstehen durch kalte Füße.
Sie werden aber auch gut und gesund schlafen, denn wer an Schlaflosigkeit leidet, wird wohl bereits bemerkt haben, daß sie mit kalten Füßen zusammenhängt. Kukiroi Sie, treiben Sie sachgemäße Fußpflege. Verlangen Sie kostenlos unsere Broschüre „Die richtige Fußpflege“.
Unsere, unter ärztlicher Leitung stehende wissenschaftliche Abteilung erstellt gegen Rückporto kostenlos Rat und Auskunft über alle die Fußpflege und Fußleiden betreffenden Fragen.
Kukiroi-Fabrik Groß-Salze bei Magdeburg.
Größte Spezialfabrik der Welt.

Enorm billig Manchester
in allen Farben, extra schwere Qual. beste reiner Körperware, Meter 4.50, 3.95, 3.50, 2.95
Serge h'woll. prima Qual., Mtr. 140 cm br. 1.75
Serge h'woll. vorz. Qual., Mtr. 140 cm br. 2.75

Tuchhaus Hinke & Co.
Ring 60, Ecke Oderstraße
Leistungsfähigstes Spezialgeschäft für Herrenstoffe.

Total-Ausverkauf
wegen Aufgabe des Geschäfts!
Günstige Einkaufsbedingungen, auch für Wiederverkäufer, in:
Hemdentuch, Damast, Inlett, Velour, Handtücher, Nosenzeuge, Manchester, Trikots, Herren- und Damenstoffe, Gabardine, Tuchkragen, Covercoat, Futterstoffe etc.
Nur Münzstraße 1, II.

Umzüge!
von und nach außerhalb, bei persönlicher Mithilfe unter Garantie, werden billigst ausgeführt. Möbel-Verschub- und Plateauwagen werden billigst verfrachtet.
Friedrich Schöbel, Bergstraße 23

Blumen vergehen, Bücher bestehen!
Gute Geschenkliteratur zu allen vornehmenden Gelegenheiten hält in reichster Auswahl
Dollswacht - Buchhandlung
Modernes Antiquariat
Neue Grapenstraße 5 am Lager.
Der Besuch unserer Buchhandlung ist lohnend.

Intelligente Herren und Damen
zum Verkauf von besteingeführtem **Geweismittel**
für Stadthaus und Umgegend gesucht.
Offerten unter St. 743 an die Geschäftsstelle der Zeitung.

Näherinnen
für Oberhemden (Heimarbeit)
Berietete Kragen-Näherinnen
und 2 Lehrlinginnen
für Zuschneiderei können sich melden

Schlesische Herrenwäsche-Industrie
G. m. b. H.
Breslau, Agathstraße 13.

Achtung!
Schuhhändler! **Wiederverkäufer!**
Günstige Gelegenheiten!
Enorme Posten in gangbarsten Schuhwaren zu außerordentlich günstigen Preisen eingetroffen
Lagerbesuch durchaus lohnend
Schuh-Engros-Export Grünkraut
Friedrich-Wilhelm-Straße 54

Strickeri Dollswacht
Breslau 2, Glindestraße 27

Proletariat!
Beseitigt die Hindernisse des Sprachschranken! Lerne die Weltsprache **Esperanto**, die von Arbeitern aller Nationen gesprochen und verwendet wird.

Parteilreunde
kauft an Bahnhöfen, verlangt in Hotels, Restaurants, Cafés stets die **Vollswacht**

2 tüchtige, ältere **Modellstecher**
sofort für dauernde Beschäftigung gesucht.
Fa. Rich. Raupach,
Maschinenfabrik, G. m. b. H., Görlitz.

ADLER-COMPAGNIE A.G.

**ASSUM-
ZIGARETTEN**
NICHT FÜR
RAUCHER
WELCHE AUF
AUSSTATTUNG
WERT LEGEN,
SONDERN
FÜR
KENNER



Montag, den 1. Dezember, abends 8 Uhr
Kammermusiksaal

Die Bedeutung des 7. Dezember
für die deutschen Juden

Gingeladen sind alle wahlberechtigten
Mitglieder der Synagogengemeinde

Reichsbund
jüdischer Frontsoldaten

Centralverein
deutscher Staatsbürger jüdischen Glaubens.

382

Seife, Kohlen, Wassergeld muß man heute sparen,
Garderobe, die nicht mehr gefällt, laß' ich mir schon seit Jahren
Reinigen, bügeln grad wie neu, die ganze Hauswasch auch dabei.
Wir sparen jetzt auch jeden Pfennig, drum wasch'n wir nur noch bei:

W. Kelling.

Neu aufgenommen: **Palzzurichterei und Pelzfürberei.**

Schonende Behandlung!
Prompte Bedienung!
Billigste Preise!

BRAUEREI und AUSSCHANK

„Zum schwarzen Adler“

Ohlauer Straße 70 Telefon: Ring 1804
Selbstgebraute Biere — Bekannt gute Küche

Brauerei-Ausschank

„Zur Goldenen Marie“

Inhaber: G. Hübner Breitestraße 39
Nur Biere eigener Brauerei — Gute bürgerliche Küche

BRAUEREI und AUSSCHANK

„Zum großen Meerschiff“

Inh.: E. Vogel
Reuschestraße 28 Telefon: Ring 2258
Nur selbstgebraute Biere — Anerkannt gute Küche

Fritz Frey's Gesellschaftshaus

Größtes Familienlokal der Gräbischener Vorstadt
Gute Verpflegung Solide Preise

Gustav Bader

Konditorei und Café Bestellgeschäft
Ohlauer Straße Nr. 32.

Lessing & Pohl

Breslau, Taschenstr. 29/31 Fernruf: Ring 1926
Spezialhaus für alle Artikel zum Malen und Zeichnen

Bürgerpark Krietern

Saal u. Garten-Etablissement — 3000 Pers. fassend
Tel. R. 2628 Inh.: Herm. Neuberger Tel. R. 2668
Haase-Ausschank. Jeden Sonntag Tanz
Vorzügliche Küche
Saal an Vereine unter kulantem Bedingungen zu vergeben.

B. Pohl

Kakao — Schokoladen — Zuckerwaren

Kauft nur
bei den Inserenten
unserer Zeitung!

Ostdeutsches Schuhwarenhaus

Schmiedebrücke 27/29/31
Billigste Bezugsquelle
für dauerhaftes und elegantes Schuhwerk
Telephon Ohle 4447

Der Kenner **raucht Freiherr vom Stein** Zigaretten

Zigarettenfabrik W. Kusch
Breslau 5, Hochstraße 2 Tel.: 40749

Dampfmolkerei Hoffmann & Co.

Fernspruch R. 3912 empfiehlt seine Fernspruch R. 3912
Molkerei- und Kolonialwaren

Vorwerkstraße 24 : Poststraße 21 : Trübner Straße 11 : Gräbischener Straße 58 : Döhrenau Straße 14
Poststraße 4 Kaiser-Wilhelm-Straße 15 Kupferstraße 19.

Robert Prinz

Reuschestraße 47/48 nur 1. Etage
50jähriges Geschäftsbestehen
Großes Lager in Beleuchtungskörper für Elektrisch
und Gas — Ausführung elektrischer Licht-
und Kraftanlagen — Radioapparate und Einzelteile zum
Selbstbauen — Telephon Ring 2955

Widawer & Zerkowski

Herren-Kleider-Fabrik
BRESLAU I, Schweidnitzer Straße 28, III.
Schloß-Café-Gebäude
Fernsprecher: Ring 1458.

Konzerthaus „Zoo“

Während des Sommers täglich ab 4 1/2 Uhr: Gartenkonzert
Großes Mokka-Terrassen-Konzert Gondeln
Pracht-Feuerwerk auf dem großen Teich
Lichtfontaine Militär-Konzerte Reiten — Fahren

S. Schwerin Nachfolger

Breslau 1, Am Rathaus 27 (Fuchs & Henel-Haus) — Geegründet 1884
Fernsprecher: Ring 8851, 8852
Puppen u. Spielwaren : Spezialität: Puppenbestandteile
Alleinige Hersteller der unzerbrechlichen HEDI-PUPPE
Export

Ball, Bromberger & Co.

Breslau 1, Schweidnitzer Straße 31
Telephon: Amt Ohle 276
Hosenfabrik Spezialität: Breeches

Wurst-Schneiders
Beachten Sie
meine Verkaufsstellen!

Julius Völkel

Breslau 13, Steiustraße
Telephon: Ring 6787
Stuckarbeiten — Drahtputz - (Rabitz) - Arbeiten
Bildhauer-, Kunststein- und Zement-Werkstätten

M. Forell & Co

Großhandlung
Kurzwaren / Knöpfe / Posamenten
Spitzen / Stickereien / Bijouterien
Haarschmuck

BRESLAU I
Karistraße 36

Großhandlung
Kurzwaren / Knöpfe / Posamenten
Spitzen / Stickereien / Bijouterien
Haarschmuck

Fabrikation
moderner Weißwaren
Gürtel / Hosenträger



BRESLAU, Klosterstraße 17.

Bauhütte Breslau

Stolzestraße 3 Tel.: Ohle 6876
Soziale Baugesellschaft m. b. H.
Übernahme schlüsselfertiger Bauten jeder Art / Ausführung
von Maurer-, Zimmerer-, Tischler-, Dachdecker- und Steinsetzer-
arbeiten. / Holzbearbeitungsfabrik mit elektrischem Betrieb.

Malereigesellschaft Breslau

Margaretenstraße 17 / Telephon Ohle 997.
Ausführung sämtlicher Maler- und Anstreicher-Arbeiten,
Reklame- und Schildermalerei, Feinlackierungen.



Aktiengesellschaft für Webwaren und Bekleidung

Breslau 5, Gartenstraße 7



Großer Weihnachts-Verkauf



Kleider

- Seidentrikot-Kleid** 9,75
in verschied. Farben u. Formen eig. Fabrikat, Stck. 17.50 12.50
- Wollkleid** 13,50
aus reinwoll. Serge m. Knopfgarn, mit kurzen und langem Ärmel, Stck. 14.50
- Wollkleid** 18,50
aus reinwoll. Popeline, jugendl. Formen, eignes Fabrikat, Stck.
- Schoffenkleid** 23,75
aus Velour de laine m. weichem Bubikragen, eig. Fabrikat, Stck.
- Wollkleid** 29,75
aus reinwoll. Garbadine m. reich. Knopfgarn, eig. Fabrikat, Stck.
- Schoffenkleid** 30,75
aus reiner Wolle, aparte Form, eignes Fabrikat, Stck.
- Stilkleid** 32,00
aus Taffel, in reicher Farben-Auswahl, eignes Fabrikat, Stck.
- Crepe de Chine-Kleid** 49,00
feiche Form, u. schön. Farben, Stck.

Blusen

- Flanell-Bluse** 4,50
in Jumper- und Oberhemdform, eignes Fabrikat, Stck.
- Kassak** 8,90
aus Crepe Marocain, Stck. 9.50
- Kassak** 9,75
aus Seidentrikot, einfarbig und farbiger Blende, Stck. 8.50
- Jumper** 12,50
aus Popeline in großer Farben-Auswahl, Stck.
- Langer Kassak** 13,50
aus Seidentrikot in vielen Farben, Stck.
- Kassak** 13,50
aus gestreiftem Wollstoff, Stck.
- Schoffenkassak** 19,75
lange moderne Formen, eignes Fabrikat, Stck.
- Eleg. Crepe de Chine-Bluse** 35,00
m. Handhohlsaum St.

Strickwaren

- Langer Wollschal** 3,50
geraut und ungeraut, Stck.
- Ueberziehjäckchen** 4,50
aus reiner Wolle, einfarbig und gestreift, Stck. 8.00
- Strick-Weste** 9,75
aus reiner Wolle in groß. Farben-Auswahl, Stck. 12.75
- Strick-Weste** 16,50
aus bunter Zephyrwolle in verschiedenen Farben, Stck. 19.75
- Strick-Jacke** 19,75
aus reiner Wolle mit und ohne Schalragen, Stck. 22.00
- Strickkleid** 22,00
reine Wolle, in modern. Formen, Stck.
- Eleg. Strickweste** 22,00
aus prim. Zephyr-Woll, u. wunderbaren Farben, Stck. 25.00
- Strick-Kostüm** 36,00
reine Wolle, in vielen Farben, Stck.

Unterkleid

- Unterkleid** 8,75
aus kunstseid. Trikot, in hellen und dunklen Farben, eignes Fabrikat, Stck.

Untertaile

- Untertaile** 1,50
aus gutem Wäschestoff, mit Stückerispitzen und Hohlsaum, Stck. 2.75

Kostüm-Rock

- Kostüm-Rock** 8,50
aus reinwollenen Stoffen, in moderner Ausführung, eignes Fabrikat, Stck. 12.50

Reinseid. Unterrock

- Reinseid. Unterrock** 19,75
in eleganter Ausführung, eignes Fabrikat, Stck.

Handgestickt. Untertaile

- Handgestickt. Untertaile** 5,75
eleg. Ausführ. Stck.

Flausch-Morgenrock

- Flausch-Morgenrock** 10,50
in vielen Farben, Stck.

Baumwoll-Stoffe

- Velour** 1,25
bedruckt, Meter
- Crepe Marocain** 1,75
bedruckt Baumwolle, 90-100cm breit, Meter 1.95
- Fourlardine** 2,85
100 cm breit, Ersatz für Seide, neue Muster, Meter

Wollstoffe

- Woll-Musseline** 2,75
in Qual., aparte Muster, m. 3.75
- Wollene Blusen- u. Kleider-Stoffe** 2,95
85 cm breit, Meter
- Popeline** 3,85
doppelt breit, reine Wolle, großes Farbensortiment, Meter
- Gabardine** 4,85
marine, reine Wolle, Meter
- Gabardine** 6,50
190cm breit, reine Wolle, großes Farbensortiment, Meter
- Velour de laine** 8,50
130 cm breit, reine Rolle Meter

Damen-Strümpfe

- Damen-Strümpfe** 50 Pf.
Baumwolle, Paar 80
- Damen-Strümpfe** 1,50
Seiden-Flor, Paar
- Damen-Strümpfe** 1,90
prima Seiden-Flor, Paar
- Damen-Strümpfe** 1,90
Kunstseide, Paar 2.50
- Damen-Strümpfe** 2,90
reine Wolle, gewebt, Doppelsohle und Hochferse, Paar
- Damen-Strümpfe** 3,70
Trama-Seide, Paar

Seiden-Stoffe

- Halbseid. Damast** 3,75
85 cm breit, Meter
- Seiden-Trikot** 4,85
130 cm breit, in vielen Farben, Meter
- Crepe Marocain** 5,90
Kunstseide, 100 cm breit, Meter
- Crepe Marocain** 7,75
Seide bedruckt, aparte Muster, Meter
- Kunstseiden. Liberty** 7,75
mod. hochglänzende Qualität, Meter 9.75

Herren-Socken

- Baumw. Herrensock.** 50 Pf.
farbig, Paar
- Baumw. Herrensock.** 1,10
farbig gemustert, Paar
- Herrensocken** 1,50
Seiden-Flor, farbig, Paar
- Bunte Ski-Söckchen** 95 Pf.
Paar von

Damen-Handschuhe gestrickt u. imit. dänisch, geraut u. gefüttert Paar 2.25 1.95 1,65

Herren-Handschuhe in imitiert dänisch, geraut und gefüttert, Paar 2.25 1.95 1,75

Kinder-Handschuhe Wolle gestrickt, Paar 1.10 0.95 45 Pf.

Beachten Sie bitte unsere Auslagen!

Ein Posten großer Reste in Baumwoll-, Woll-, Seidenstoffen

Beachten Sie bitte unsere Auslagen!

Baumwollene Schläpfer Paar 1,10

Baumwollene Strickschläpfer Paar 2,95

Reinwollene Trikotschläpfer Paar 5,50

Geschwister **Trautner** Nachfolger A.-G.
Ring 49-50

Die Stimme eines selbständigen Handwerkers.

In der Wochenchrift „Schlesiens Handwerk und Gewerbe“ vom 13. November 1924 (im Leitartikel „Die Neuwähler“...)

Daß der W. P. f. nur Reiern solche Lügen vormacht, ist sehr lächerlich. Ich bin auch selbständiger Handwerker, aber ich bin Sozialdemokrat, weil ich nach bestem Wissen und Gewissen davon überzeugt bin, daß keine andere als die Sozialdemokratische Partei die wahren Interessen des Handwerks in den Parlamenten vertritt.

Auch der zweite Artikel, „Die Lohnbewegung“, jammert, daß die Lohn- und Gehaltsempfänger mit ihren Aufbesserungsanträgen das Handwerk ruinieren. Der Artikelhreiber gönnt den Arbeitern noch nicht einmal einen Pfennig Lohnserhöhung für die Stunde! Ja, glaubt er den Arbeitern, wenn die Lohn- und Gehaltsempfänger auch keine Lohnserhöhung wünschen und sogar umsonst arbeiten würden, daß dann die Preise heruntergehen? Weit gefehlt! Da muß er die Politik der Rechtsparteien erst einmal besser studieren. Zum Schluß schreibt er: „Deshalb müsse der Agitation auf eine allgemeine Lohnserhöhung in allen Mitteln entgegengetreten werden.“ Aber ich als aufgefahrener Handwerker sage das Gegenteil. Die angründenden Handwerker und Gewerbetreibenden müssen sich auf die eigenen, die Schuld sind an der Teuerung, die die Verantwortung dafür tragen, daß es Arbeitslose gibt. Die Handwerker und Gewerbetreibenden haben die Pflicht und Schuldigkeit, nicht aus Partei, sondern aus reinem Geschäftsinteresse dafür mit aller Macht einzutreten, daß die Lohn- und Gehaltsempfänger an sämtlichen Lohn und Gehalt bekommen, und mit aller Macht dafür mitkämpfen, daß es keine Arbeitslosen mehr gibt.

Warum? Weil jeder Geschäftsmann dadurch seinen finanziellen Vorteil hat, weil es mir, als selbständigem Schuhmachermeister, nicht gleichgültig sein kann, daß die Lohn- und Gehaltsempfänger nur so gering bezahlt werden, daß sie ihre Schuhe so lange tragen müssen, bis sie auf die Strümpfe durchgegangen sind, oder ob sie so bezahlt werden, daß sie sich ihre Schuhe rechtzeitig leisten und noch ein Paar dazukaufen können. Weiß es jeder Geschäftsmann (ganz egal, welches Geschäft er betreibt) nicht gleichgültig sein kann, ob die Lohn- und Gehaltsempfänger hungrig sind, ob sie im ungeheizten Zimmer frieren sollen und ob sie gar kein Vergnügen haben sollen, oder ob sie sich neben dem Brot auch einmal ein Stück Kuchen leisten können, auch einmal ein Stück Fleisch oder Wurst, Holz und Kohlen kaufen dürfen, nicht nur einmal in der Woche, sondern mindestens zweimal, und so fort. Ganz besonders der Kohlenhändler möchte im Winter ein großes Interesse daran haben, ob Hundert, auf dem Sonnenplatz frieren, oder ob alle arbeiten und Geld verdienen, so daß sie sich Holz und Kohlen kaufen können.

Im Reichstag, im Landtag, in der Stadtverordneten-Versammlung ist es nur die sozialdemokratische Fraktion, die die Interessen des Handwerks vertritt. Also, sehr verehrter W. P., die Sozialdemokratische Partei tut mehr für das Handwerk und Gewerbe, als was Sie in den fünf Punkten verlangen. Bitte Punkt 4 und 5 mögen Sie sich doch einmal das Stenogramm der Reichstagsverhandlungen besorgen. Dann können Sie sich überzeugen, daß es ganz allein die sozialdemokratische Fraktion ist, die verlangt (zu Punkt 4), daß die Reparationslasten auf die Schultern der Besizenden kommen sollen, zu Punkt 5, daß es dann der Taktik der sozialdemokratischen Fraktion im Reichstage gelungen ist, die Abstimmung über den Schutzoll zu verhindern. Ferner hat die sozialdemokratische Fraktion die Gewerbesteuer so festgesetzt, daß derjenige

Gewerbetreibende, welcher ein geringeres Einkommen hat, keine Gewerbesteuer zu zahlen braucht. Also, verehrter W. P., Sie brauchen gar nicht e. K. bei den bürgerlichen Parteien herumzujagen, brauchen auch nicht zu drohen mit 5-6 Millionen Stimmen. Aber, sollte das Unglück eintreffen und die 5-6 Millionen Stimmen den bürgerlichen Parteien zufallen, dann wird der Schutzoll nach der Wahl zur Annahme gelangen, und die Parteien, die jetzt vor der Wahl um eure Stimmen betteln, werden die Reparationslasten so verteilen, daß dem armen Handwerker die Augen übergehen. Aber bitte, dann nicht schimpfen auf die Sozialdemokraten, sondern dann erinnert ihr euch einmal an das Sprichwort: Nur die allergrößten Käiber wählen ihre Wehger selber!

Wähler und Wählerinnen im Handwerk und Gewerbe, überzeugt euch selbst! Dies könnt ihr aber nicht, wenn ihr nur den „General-Anzeiger“ lest. Der wird euch niemals aufklären, denn er vertritt auch nicht die Interessen des Handwerks, sondern er vertritt die Interessen der Schwerindustrie und des Großkapitals. Man muß neben dieser Zeitung auch die „Volkswacht“ lesen, sie kostet pro Woche nur 10 Pf., man muß sich selbst überzeugen von der Wahrheit; einzig den Leitartikel und die Parlamentarische Berichte lesen, dann bekommt ihr die Gewißheit, welche Partei die Interessen des Handwerks vertritt. Ihr seid einer falschen Meinung, wenn ihr glaubt, sobald die „bessere Kundschafft“ bei euch die „Volkswacht“ liegen läßt, dann würdet ihr die Kundschafft verlieren. Aber ihr wißt ja gar nicht, ob nicht gerade auch in dieser „besseren Kundschafft“ Mitglieder der Sozialdemokratischen Partei sind. Im Programm der Sozialdemokratischen Partei lautet der erste Punkt: Die Sozialdemokratische Partei ist die Partei des ganzen schaffenden Volkes in Stadt und Land. Also, schaffendes Volk vom Handwerk und Gewerbe, die Sozialdemokratie ist auch eure Partei, sie kämpft für eure Interessen! Und sie wird sie auch ganz bestimmt erkämpfen, je eher die Wähler, also auch ihr, zu der Erkenntnis kommen, wo ihr hinsteht!

Von keiner der bürgerlichen Parteien könnt ihr das Heil erwarten, denn sie sind alle nur einseitige kapitalistische Parteien. Darum, Mann der Arbeit, aufgewacht! Legt ab den Kastengeist, denn er bringt euch keinen Pfennig in eure Kasse! Wir selbständigen Handwerksmeister ziehen doch an demselben Strick, an dem die Lohn- und Gehaltsempfänger ziehen. Wenn wir uns auch „selbständig“ nennen, so sind wir in Wirklichkeit nichts anderes als die Handlanger des Großkapitals. Warum? Weil wir für geringen Verdienst dem Fabrikanten, dem Großkapitalisten seine Ware, seine Fabrikate verarbeiten und verkaufen, die er uns durch seine Vertreter im Reichstage, durch Jölle und andere Schlänen verleiht.

Wähler und Wählerinnen des Handwerks und Gewerbes, verschafft euch selber die Überzeugung, daß eure Waffe am 7. Dezember nur der sozialdemokratische Stimmzettel sein kann. Das ist für den Reichstag und Landtag die Liste I mit dem Spitzenkandidaten Löße auf beiden Listen! Georg Krieg, Schuhmachermeister.

Der Reichsverband des deutschen Handwerks gibt für die Reichstagswahlen eine Parole aus, in der er sich gegen Schutzölle wendet, und zwar mit der Begründung, daß diese die Lebenshaltung des kleinen Mannes verteuern, das Handwerk aber nur gedeihen kann bei einem Wohlstand der breiten Massen. Weider bleibt aber der Reichsverband nicht konsequent, sondern empfiehlt, daß jeder seine Stimme der Reichspartei gebe. Abgesehen von der völlig falschen Behauptung, nur die Reichsparteien vertreten das Handwerksinteresse — die in obigen Ausführungen ein Handwerker selber widerlegt —, müßte doch der Reichsverband wissen, daß gerade die Reichsparteien für den Schutzoll eintraten, also gerade das tun, was nach der Meinung des Reichsverbandes außerordentlich schädlich und auf das Handwerk wirken muß. Die kleinen Handwerker selber, die sich immer selbst mit dem von uns bekämpften Großkapital verwechseln sollten, werden hoffentlich konsequenter denken, und am 7. Dezember ihre Stimme jener Partei geben, die ganz allein durch ihre Obstruktion den Schutzoll verhindert hat, der Sozialdemokratie!

Rheinbaben „berichtigt“ und — bestätigt!

Der volksparteiliche Spitzenkandidat Freiherr v. Rheinbaben schickt uns lebenswürdigweise eine interessante Ergänzung seiner vorgestern von uns gebrachten Biographie in Form einer preßgesetzlichen „Berichtigung“. Obgleich diese dem Preßgesetz nicht ganz entspricht, drucken wir sie mit Berichtigungen vollständig ab, weil sich daraus ergibt, daß unsere wesentlichen Angaben nicht zu berichtigen sind. Rheinbaben schreibt uns nämlich nur:

1. Sie haben behauptet: „Rheinbaben kauft sich sein Mandat wiederum für Bargeld“. Diese Behauptung ist un wahr. Tatsächlich habe ich beim Reichstags-Wahlkampf 1920 aus eigenen Mitteln den Betrag von zirka 30 000 Papiermark = 2000 Goldmark, zum Wahlfonds beigetragen und davon gleichzeitig meine sämtlichen persönlichen Aufwendungen bestritten. Weder beim Reichstags-Wahlkampf im Frühjahr 1924 noch bei dem jetzigen Wahlkampf war ich finanziell in der Lage, irgend einen Betrag aus eigenen Mitteln in den Wahlfonds der Deutschen Volkspartei einzuzahlen.

2. Unwahr ist ferner, daß ich „als junger Attaché in Rom meine Unzuverlässigkeit und Intrigenlust dadurch gezeigt habe, daß ich hinter dem Rücken meines Chefs „politische Berichte“ direkt an Wilhelm den Dritten geschickt hätte“. Tatsache ist, daß ich als Marineattaché bei der Botschaft in Rom in den Jahren 1912 und 1913 meine Berichte stets nur über den Volkshatler von Tazow an meinen obersten Marine-Vorgesetzten, den damaligen Staatssekretär von Tirpitz, gerichtet habe, welcher den damaligen Kriegsminister entsprechend einigte davon Gr. Majestät dem Kaiser vorgelegt hat. Diese Tatsache wird in dem von mir an gestrengten Verleumdungsprozeß durch Herrn von Tazow erwiesen werden.

3. Unwahr ist ferner, daß „Graf Brodorski — also ein in alter Schule gelernter Diplomat — mich aus dem Außen dienst entfern“ haben soll. Tatsache ist vielmehr, daß der sozialdemokratische Nachfolger des Grafen Brodorski-Mankau, Herr Hermann Müller, mich verabschiedet hat, wie ich in dem Verleumdungsprozeß durch Vorlegung der authentischen Entlassungsurkunde beweisen werde.

Zu meinen Behauptungen über sein Auftreten in Paris mit der ungewöhnlichen Selbstüberhebung seines Namens ins Französische hat der Herr Staatssekretär z. D. also nichts hinzuzufügen. Wir danken ihm verbindlich für diese Bestätigung einer Tatsache, die sogar die „Schlesische Zeitung“ in Erlangen gefehlt hat.

Rheinbabens Ausgaben bei den letzten Wahlkämpfen können wir nicht mit der Genauigkeit nachprüfen, wie sein früherer Zeit von uns veröffentlichtes Angebot, anlässlich seiner ersten Aufstellung in Breslau nach dem Kriege eine sehr viel größere Summe dafür zu opfern. Ueber diese Wahlkampagne geht Rheinbaben wiederum stillschweigend hinweg. Bei den letzten beiden Wahlkämpfen hat der Verurteilte nach seiner Behauptung also nicht einmal einen Pfennig in den Wahlfonds zahlen können. Und was trotz einer fetten siebenstelligen Staatspension, das Prämienvermögen ungerühmt! Verächtliches Beileid der Deutschen Volkspartei zu solcher Opferwilligkeit!

Daß die politischen Berichte des Marine-Attachés durch Tirpitz an den Kaiser kamen, wird schon hinlänglich durch den Umstand erwiesen, daß er sich nicht an dem Urteil ändern, daß es sich um eine ehrgeizige Marine-Intrige gegen die „jüdische“ Diplomatie handelte. Wichtig ist auch, daß erst unser Genosse Hermann Müller Rheinbaben endgültig aus dem Außen dienst heranzog. Die Beurteilung seiner Streiche durch den Grafen Brodorski, die dem vorherging, kennt aber Herr v. Rheinbaben doch auch selbst ganz genau. Wir würden ihm sonst vorschlagen, doch auch Graf Brodorski selbst einmal darüber vornehmen zu lassen.

Berichtigungen dieser Art, die alles Wesentliche bekämpfen und höchstens noch, wie z. B. die Mitteilungen über Tirpitz, ergänzen, möchten wir uns recht viele! Die Historie des „monsieur le baron“ in Paris hat jetzt jedenfalls ihre authentische Bestätigung erfahren.

„Le Baron“ verteilt schon die Bürgerblodportefeuilles!

Freiherr v. Rheinbaben, der schlesische Spitzenkandidat der Volkspartei, hat Herrn Sauerwein vom Pariser „Matin“ ein Interview gegeben, in dem er sagte, Deutschland braucht, um bejahen zu können, eine starke Regierung, die die Ordnung allrecht erhalte und Vertrauen einflöße. Er fuhr dann fort:

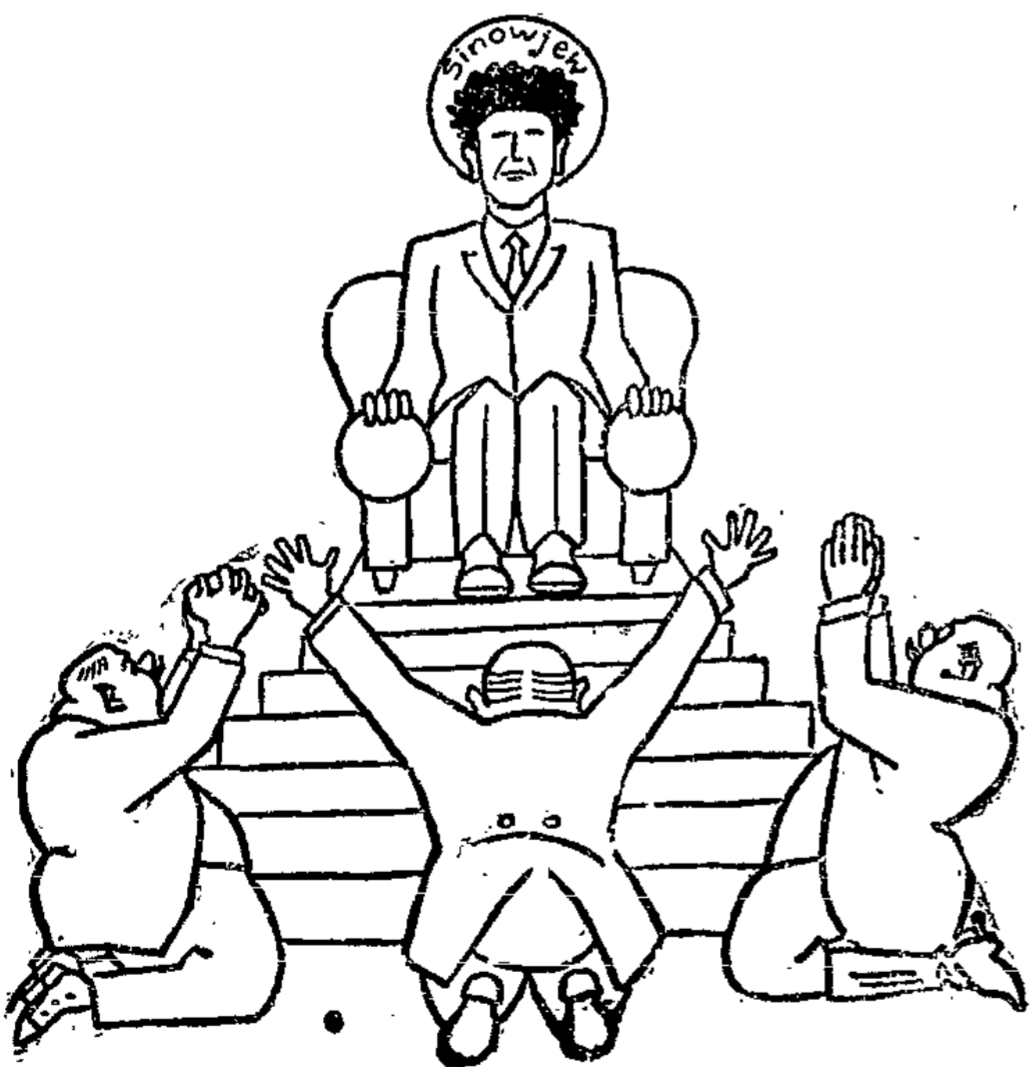
„Diese Regierung könne von denjenigen gebildet werden, die die Lasten zu tragen haben. Wenn man die Sozialdemokraten aus Ruder bringe, so würden sie als Gegner alle Produzenten des Landes haben: nämlich die Industrie, der sozialen Gelehrte wegen, und den Ackerbau wegen der Zollfragen. Die Volkspartei mit ihren 40 Stimmen brauche Unterstützung, die aber nicht von der Sozialdemokratie kommen könne. Wir wollen gern, sagt Rheinbaben, die Unterstützung der Demokraten, aber vor allem auch der Deutschnationalen. Diese Zusammenarbeit ist zu folgenden Bedingungen möglich:

- 1. Die Deutschnationalen würden drei Portefeuilles erhalten, darunter aber weder die Reichsfinanzverwaltung noch das Ministerium des Inneren;
2. die Deutschnationalen bestätigen ihren Entschluß vom 30. September, worin sie erklärten, daß der Dawes-Plan Geheißkraft hat unter Vorbehalt der Revision. Jede Propaganda gegen die Verfassung müßte natürlich unterbleiben.“

Dazu meint der „Vorwärts“: „Es ist recht lieblich, daß die Deutschnationalen aus einem französischen Blatt erfahren, unter welchen Bedingungen sie von der Volkspartei in die Regierung aufgenommen werden sollen. Bedauerlich ist nur, daß Herr Rheinbaben, der im „Matin“ schon die Portefeuilles verteilt, aus Bescheidenheit verschwiegen hat, welches Portefeuille er für sich selbst in Anspruch nimmt. Offenbar ist es das des Auswärtigen, wozu er durch Intelligenz und Takt gleichermaßen vorausbestimmt zu sein scheint.“

Wir sehen dieser Lösung mit Vergnügen entgegen. Umomehr, als nach der Logik des Herrn v. Rheinbaben nicht die Sozialdemokraten, sondern die Träger der Lasten und die Produzenten zur Regierung berufen sein werden. Die Sozialdemokraten brauchen also weder Lasten zu tragen noch zu produzieren, sie werden unter dem Bürgerblod ein Leben führen, wie der Herrgott in Frankreich oder wie die Hohenzollern in der Republik.

Ein Grund mehr, sozialdemokratisch zu wählen!



(Gebet der Deutschnationalen vor der Wahlschlacht!)

„Hilf uns am 7. Dezember gegen die Sozialdemokratie, wie Du den englischen Konservativen gegen die Arbeiterpartei geholfen hast!“

Woburn Tabletten in allen Apotheken u. Drogerien erhältlich für Säugler, Sportleute, Raucher

Das Buch! Volkswacht-Buchhandlung, Neue Graupenstraße 5

Stadtheater.

Sonnabend 7 Uhr:
"Der Rosenkavalier"
Sonntag nachmittag 3 1/2 Uhr:
"Fidelio"
Abends 7 1/2 Uhr:
"Der Trombadant"
Montag 7 1/2 Uhr:
Der fliegende Holländer.

Lobe-Theater.

Intendant: Paul Banny
Tel. R. 6771 u. R. 6790
Sonnabend abend 8 Uhr
Erstaufführung:
"Vom Teufel geholt"
Schauspiel v. Knut Hamsun.
Sonntag nachm. 3 1/2 Uhr:
Lehr- und Lustspiel:
"Die Hermannsschlacht"
Drama von H. v. Kleist
Montag abend 8 Uhr:
"Vom Teufel geholt"
Schauspiel v. Knut Hamsun.

Thalia-Theater

Dir. Bernay u. Stöckel
Tel.: Ring 6700.
Täglich 8 Uhr:
Die lustigen Weiber
von Winckel.
Fabelst. L. Stöckel.
Morgen nachm. 3 1/2 Uhr:
Gr. Fremdenvorstellung:
Die verurteilte
Nacht
(zum 116. Male)
mit Ludw. Stöckel
9567

Schauspielhaus

Operettenbühne
Tel. Ring 2545.
Heute und Mächel 8 Uhr:
Gräfin Mariza.
Sonntag nachm. 3 1/2 Uhr:
Der Rastelbinder.

Mando-

linen
Gitarren etc.
in größter Auswahl,
auch auf Teilzahlung
Piano-Neumann
Neue Graupenstr. 13.

Victoria

Täglich 8 Uhr
3. Monat
verlängert!
Eine tolle
Nacht!
4 Akte!
Zum
55.
Male!

Theater

Tel. Ring 2297
Eine tolle
Nacht!
4 Akte.
Ab Sonnabend, Sonntag
Täglich 4 1/2 Uhr:
Kindermärchen-Vorstellung
Das kleine
Pfidollins Weihnachtswunder
Mit Einlage:
Die Zauberbrille
Jedes Kind erhält eine Brille gratis.
Eintrittspreise: 0.30, 0.60, 0.90, 1.20 Mk.
Hauptrollen: Liliput, Maria Felger, Hüller, Reha, Weiden,
Holl, Bister, Beyrau, Leopold, Jaschalla, Henschel, Kröger.

Gewerkschaftshaus

Jeden Sonntag:
Bornehmer Tanz
im kleinen Saal.



Spotbillige Preise!

Herren-Westen reine Wolle . von 7 50 an	Damen-Westen reine Wolle . von 7 50 an	Kinderwesten reine Wolle . von 4 90 an	Kinderjumper reine Wolle . von 4 75 an	Rauhschal 95 Pf.	Ueberziehdjäckchen reine Wolle 3.90	Tellermtützen reine Wolle 95 Pf.	Damengürtel mod. Breiten . von 2 25 an	Scheintaschen Leder 40 Pf.	Brieftaschen Vollleder 2.50	Zigarrentaschen Vollleder 4.50	Damentaschen Vollleder Schließbügel 24 cm 4.90
--	---	---	---	---------------------	--	-------------------------------------	---	---	--	---	--

Hofb & Co.
Ring 59 I.

Giebiß THEATER

Die letzten
Vorstellungen
des großen
November-
programms

**Singspiel-Halle
Oberhauern**

Gartenstr. 65
Heute Sonnabend:
Neues Programm
der
Belzer-Sänger

Morgen Sonntag:

2 Abschieds-Vorst.
4 u. 8 Uhr
Ab 1. Dezember:
Dresdner
Lehmann-
Ensemble
4 Damen, 5 Herren.
Zum 1. Male
in Breslau!

Adolf Kreuzberger
Reuschestr. 7, Ecke Büfnerstr.
Höchste Leistungsfähigkeit
durch Selbstfabrikation in
größtem Umfang
Herren- u. Knabenkleidung
Für jede Figur
Für jeden Geschmack
Gewaltige Auswahl
Bekannt niedrige Preise
Beachten Sie die Auslagen meiner 12 Schaufenster!

Weihnachts-Kaffeestunde
der Breslauer Hausfrau
Donnerstag, 4. Dezember 1924 nachm. 3 Uhr
im Schießwärdor
Künstlerische Darbietungen
Quartette, Tänze, Melodram, Singsat.
Hauptvortrag: „Weihnachten“
Mitwirkende:
Breslauer Vokalquartett (Lena Frost, Eise Schröter,
Fritz Tauberl, Curt Rahtleider), Friedel und Erna
Henrlon, Eily Voiskel, Sigismund Lohse (Mitglied
der Vortragsliga Theater).
Künstlerische Leitung: Ernst August Voelkel.
Große hauswirtschaftl. Ausstellung!
Eintrittskarten: Für Abend, der Breslauer Hausfrau
(Ausweis: Gutschein) 0.30, für Montagsm. 1.20
Zu haben: Breslauer Hausfrau, Schreibst. „Sir. 8a
u. l. den durch Plakate kenntlich. Papiergehäfen.
Kinder unter 12 Jahren haben keinen Zutritt.

OK
Odeonkino
Färbenstraße 20
1. **Fatty!! Fatty!!**
2 Akte.
2. **Das Gespensterschloß**
Sensationsdrama in 5 Akten.
3. **Und wenn ich lieb, nimm dich in acht!**
6 Akte.

Gewerkschaftshaus-Lichtspiele
Margaretenstr. 17 (großer Saal)
Freitag ab 8 Uhr und Sonntag ab 5 Uhr:
Auf 1000fachen Wunsch!
Hanneles Himmelfahrt
Letzte Aufführung in Breslau des
erfolgreichsten u. schönsten Filmes.
Großes, gutes Beiprogramm!
Sonntag
ab 4 Uhr: **Jugend-Vorstellung.**
Hanneles Himmelfahrt und das große
Beiprogramm.
Kinder 25 Pf. 9648

**Konditorei
und Café
Vogel**
Albrechtstraße
Ecke Schuhbrück
Bis 12 Uhr geöffnet
Nach erfolgreichem Umbau wieder eröffnet
EMU

Die große Sensation im Ringkampsport!
Schikat, Ostpreußen
wohl der beste Ringer der Welt, der
eben in Amerika von Sieg zu Sieg eilte,
Kämpft
Sonntag abend 8 Uhr
im **Circus Busch**
gegen den gefürchteten Weltmeister
Lassartesse, Frankreich
Kein Sportsmann versäume diesen Kampf!
Außerdem:
Brückner gegen Sirk 4456
Breslau gegen Finnland
Schachschneider gegen John Essaw
Berlin gegen Afrika
Vorverkauf: Ab Freitag, den 28. November,
von 11-2 Uhr, an der Zirkuskasse, Gebr.
Barasch, Kalusko, Friedrich-Wilhelm-
Straße, Ecke Jahnstraße, und bei Kilian,
Tauentzienplatz.
Der Circus ist gut bezahlt.

**Engelhardt
Caramel-Malzbier**
diätetisches Gesundheitsbräu
Aerztlich empfohlen
raffinadegesüßt
pasteurisiert
Hoher Nährwert
Überall erhältlich!
Engelhardt-Brauerei A.-G.
Abteilung VIII, Breslau.



**Weihnachts-
Preise!**

**Damast-
Handtücher**
gesäumt u. gebändert
1.65 1.35 98 Pf.
Gabardine
reine Wolle, viele
Farben, 100 und 120
cm breit
8.75 8.85
5.50 3
**Velour-
Barchente**
in vielen Mustern
1.65 1.20 70 Pf.
1.35 1.10
Flanell-Biuser
viele Ausführungen
7.50 5.75 4.25
3.50 1.90
2.75 1
**Pelz-haut-
Jacken**
in vielen Ausführungen
ganz auf Seid-Fur-
larding, in Qualität



65.00 38
55.00
**Pelz-Hemden
und -Hosen**
4.25 2.85
3.50
1 Posten
**warme Haus-
kleiderstoffe**
in vielen Mustern
1.65
1.25 95 Pf.
Oberhemden
mit 2 Kragen
7.50 5.50 3.50
6.25 4.75 3



Damen-Mäntel
wie Abbildung
38.75
32.50
29.75
18.75
15.50
13.75
10.75
6.50
**Seiden-
Foulardines**
neueste Muster 3.50
2.25 1.50
1.85 1

1 Posten karierte
Kleiderstoffe
doppelbreit 1.65
1.45 95 Pf.
1.10
Damenkleider
in viel. Ausführung
16.50 14.25 12.50
10.75 3.25
8.50 3

Kostüm-Röcke
von 2 25 an
**Kinder-
kleidchen**
6.10 3.50 1.50
4.75 2.75 1
**Weihnachts-
Preise!**
Sonnensir

Kostenlose Vermittlung aller Anzeigen für alle hiesigen und auswärtigen Zeitungen und Zeitschriften zu Originalpreisen.

Wirklich fachmännische Beratung!

OAE **OAE**

Das Geschäfts-Lokal der

OAE

Ostdeutsche Anzeigen-Expedition u. Reklame-Verlag
Standke & Hagedorn
 befindet sich jetzt
Reichstr. 9
 Telefon Ring **7804**

OAE **OAE**

Annahmestellen:
Ringstraße (Gelbe Radler) Telefon **Oste 4815**
Marktstr. 16 (dto.) Telefon **Oste 5040**
Königsplatz 5 (dto.) Telefon **Oste 4340**
 Auf Anruf an eine dieser Stellen, werden Anzeigen sofort durch „Express-Boten“ abgeholt

Das bayerische Allgäu ist wegen seiner Alpenmilch berühmt.

Das duftende Gras der Bergwiesen gibt der Milch das wundervolle frische Aroma, das wir auch in der „frischen Resi“ wiederfinden: denn jeden Morgen rollt die frisch gemolkene Alpenmilch in Kühlwaggons aus dem Allgäu direkt nach Nürnberg, wo sie bei der Fabrikation der Kernmargarine „RESI“ verwendet wird.

Alpenmilch und Vitamine
In der Resi-Margarine.

Die frische Resi

Praktische Weihnachtsgeschenke

Unterrock	Kunstseide	7.75
Unterrock	Kunstseide mit Volant	7.75
Unterrock	1/2 Tuch, Volant	5.50
Balk-Schal	Kunstseide	2.75
Kostüm Schal	Kunstseide m. Franse	6.75
Taschentücher	farb. Korbhand	0.15
Taschentuch	Batist gestickt	0.30

Taschentücher im Karton!
 5 Stück 1.50 + 1.00 = 0.75 | 6 Stück 2.00 + 1.00 = 1.45
 Eleg. Taschentücher für Herren!

Handschuh für Damen	ledernit.	0.95
Handschuh f. Dam.	sem. Leder	3.00
Handschuh f. Herr.	Trik. gefüllt	2.20
Handschuh f. Herron	1a Nappa	7.95
Handschuh		1.20 0.40
Nähröl		0.95, 0.75 0.50

Holzschalen gefüllt, in Einsatz
 20.-, 15.-, 10.-, 5.-, 3.-, 2.50, 1.95

Strumpf **Fuchs**
 Breslau ~ 1 **Schneidritzer**
 Str. 49

Mein Weihnachts-Angebot!

Ich stelle weiß unter Preis zum Verkauf:

Zylinderplüsch-Hüte	15.- 10.-	5.-
Samt-Hüte	15.- 10.-	5.-
Velour-Hüte	25.- 18.-	12.-
Filz-Hüte	8.- 6.-	3.-

Regenhüte von 3.- an
 Lederhüte von 10.- an

Auf alle Winterhüte, die nicht in obigen Serien enthalten sind, gewähre ich bis 20% Rabatt.

D. Marcus 9716

en gros Ohlauer Straße 51/54 en détail

Was sein muß, das muß sein! Trotz der großen Geldnot ist es jedem jetzt möglich, sich in Anbetracht unserer außergewöhnlich billigen Preise mit Wäsche aller Art günstig einzudecken.

Damenwäsche	Haus- u. Bettwäsche	Warme Unterwäsche
Taghemd Trägerform, aus gutem Wäsetuch . . . 1.25	Bettbezug zum Knöpfen, aus 1a Wäsetuch mit zwei Kissen, beste Verarbeitung . . . 8.50	Männer-Barchent-Hemd . . . 1.95
Taghemd Achselform, mit Hohlraum und Boge . . . 1.75	Bettlaken 130/200, solide Qualität . . . 3.50	Frauen-Barchent-Hemd mit Boge . . . 2.50
Nachthemd mit reicher Stickerei-Garnierung . . . 3.75	Küchenhandtücher 47/100, Reisleinen, ges. und geb. . . 0.95	Barchent-Unterrock weiß und grau . . . 1.95
Beinkleid mit Stickereiansatz . . . 2.15	Damasthandtücher weiß, 1a Halbleinen 48/100 cm . . . 1.15	Barchent-Mädchen-Hemd von 0.95 an
Untertaille Jumperform, mit Hohlraum . . . 1.25	Damast-Tischtücher weiß, mit kleinen Fehlern, 130/160 cm . . . 3.50	Barchent-Knaben-Hemd . . . von 1.35 an
		Damen-Schlüpfer aus Trikot mit ange- raubtem Futter . . . 2.60
		Herrn-Normal-Beinkleid 1a woll- geniebt . . . 2.75

Weißbart & Co., Reuschestr. 3/4, Wäsche- und Schürzen-Fabrik

Reichsbanner Schwarz-Rot-Gold / Banner 5

Mittwoch, den 3. Dezember, abends 8 Uhr, in der „Wilhelmsburg“, Neudorfstraße 54:

Oeffentliche Werbeversammlung

Auch Frauen sind eingeladen. — Die Redner: Herr Studienrat Klob, Herr Hugo Frey, Herr Dr. Ernst Gastein, sprechen über das Thema:

Republik oder Monarchie?

Alle Republikaner sind dazu eingeladen.

Unkostenbeitrag 19 Pf.

Deutscher Bekleidungsarbeiter-Verband
 Zentrale Breslau, Margaretenstr. 17 III, Zimmer 60
 Sonnabend, den 29. November 1924:
35. Stiftungsfest
 im großen Saale des Gewerkschaftshauses
 Margaretenstraße 17
Kabarett
 unter Mitwirkung der Damen
 Frau Käthe Gabel-Reimers und Frau Emmi Welt
 sowie der Herren Alfons Zink und Fritz Trosthorff
Festrede * Tombola * Tanz
 Anfang 6 1/2 Uhr Ende ???
 Eintrittspreis: 50 Pf. und 10 Pf. Steuer
Achtung! Am 1. Dezember, abends 7 1/2 Uhr, findet im kleinen Saale des Gewerkschaftshauses eine **allgemeine Mitgliederversammlung** statt.
 Tages-Ordnung:
 1. Die Gewerkschaften und die Reichstagswahl
 2. Wichtige Mitteilungen
 Wir erwarten, daß sämtliche Mitglieder erscheinen werden. Die Disserverwahrung.

! Kein Laden!
 daher sportbillig!
 Weihnachts-
Sonder-Angebot!
 Damen-Kleider . . . Mt. 6.95
 Mäntel 20.50, 14.25, 10.50
 Mädchen-Kleider Mt. 9.50
 Peloux-Stiefeln Mt. 4.65, 2.90
 in eleganter und moderner Ausführung.
 Befähigung ohne Kaufzwang.
 Auch bei erleichteter Zahlung kein Preisausschlag!
J. Spingarn, Breslau I
 Alte Zaisengrube 20, II.

Damenkleider
475
 NUR Lohestr. 15.

Auffallend billig!
 Kinderwagen,
 Klappräder,
 Kinderbetten,
 Leiter- und
 Stufenwagen,
 Reifehörbe,
 Ersatz-Räder
 Kinderwagenhaus
 Friedrich-Wilhelmstraße 17.

Frauen
 gebrauchen bei unregelmäßiger
 Störung
 in garantiert unersch. Mittel.
 Frau D. schreibt: Heute hatte
 ich mit Ihr Mittel und morgen
 trat der Erfolg ein.
 Sämtliche Frauenarznei.
 Weichflugsmittel.
 Frau M. Böhm, Breslau II.
 Gröblich 9, 59 Min. v. Hauptbahnhof.

In der Zeit vom 1. bis 10. Dezember stellen wir einige große Posten

Gardinen Stores Bettdecken

ganz besonders billig zum Verkauf.

Künstler-Gardinen	Stores	Bettdecken
Madras, 3teilig . . . 7.90	Etamin 2.50	2bett., Etamin . . . 12.40
Engl. Tüll, 3teilig . . 4.60	Engl. Tüll 4.30	2bett., Engl. Tüll . . 8.75
Etamin, 3teilig . . . 6.20	Erbsenüll 5.00	2bett., Erbsenüll . . 10.50
Handarbelt, 3teilig . . 14.60	Handarbelt 8.25	2bett., Handarbelt . 10.75

Etwa 250 Reste in Etamin — Madras — Damast — Leinenstoffen

30% unter Preis.

Joseph Spanier & Sohn

Ohlauerstr. 45

Seit 1880

Zentral-Ball-Saal
 Westendstr. 50/52 Telephone: 0. 1712
 Jeden Sonntag:
TANZ!
 Der Saal ist stets zu den kulantesten Bedingungen den Vereinen bestens empfohlen.

„Erholung“, Wolscholtz
 Jeden Sonntag: Großer Schießen- u. Touren-Tanz
 Eintritt frei!
 Verstärkte Jazz-Band-Kapelle!
 Saal gut geheizt! 9738

Gerichtskretscham Klein Gandau
 Inh.: Paul Gühl Angenehmes Familienlokal
 Jeden Sonnabend: Vereinskränzchen
 Jeden Sonntag: Oeffentlicher Tanz
 Den Vereinen ist der Saal besonders empfohlen.

Luna-Park.
 Morgen Sonntag:
Intimer Ball
 im neuen Marmorsaal.
 Erstklassige Tanzsport-Kapelle.
 Jeden Dienstag und Donnerstag:
Verkehrter Ball.

Gastwirtschaft „Zur Erholungsstätte“
 Inh.: Hermann Wittke. Telephone: 6127.
 Breslau 16, Am Zimpelweg
 (5 Minuten von der Straßenbahnlinie 1).
 Angenehm. Aufenthalt, für Familien bes. geeignet.
 Gute Verpflegung. Ausschank von Haase-Bier.
 Saal zur Abhaltung von Festlichkeiten den Vereinen bestens empfohlen.

Das einzig richtige
 Weihnachtsgeschenk für jung und alt
 ist
 das lustige und interessante Würfel-
 Unterhaltungs-Spiel
Kaus mit Die!
 In allen Spiel- und Papeterwarengeschäften erhältlich.
 Preis 2 Mark.
 Alleine Hersteller:
 Gebr. Litabach, Breslau, Rantstraße 17,
 Spielwaren-Fabrikation.
 Vertreter an allen Orten gesucht.

Fuchs-Strümpfe

die Qualitätsmarke!

Einige ganz hervorragende Artikel!	Preis
in Saldenlor-Damen-Strumpf Doppelseite, 6fache Spitze und Ferse, große Farbauswahl . . . Paar	2.25
in Saldenlor-Damen-Strumpf Stranggefärbt, Maschenfang, Doppelseite, Hochferse . . . Paar	2.40
4facher Saldenlor-Damen-Strumpf Doppelseite, Hochferse, unverwundliche Qualität . . . Paar	4.50
Tramazald-Damen-Strumpf bestens verstärkt, schwarz . . . Paar	4.50
in Saldenlor-Herren-Socke Spitze, Sohle und Ferse 6fach verstärkt, große Musterauswahl . . . Paar	1.95

Strumpf Fuchs
 Breslau-1 Schmeidnitzer Str. 49

Kein Laden, wenig Spesen, darum enorm billige Preise!
 im **Einkaufshaus Ring 111.**
 Eingang Nikolaistraße - D. Coparka
 *
Damen-Konfektion
 Röcke * Blusen * Kleider
 *
 Niemand versäume die günstige Kaufgelegenheit!

Eine **Fundgrube**
 bedeutet es für jeden, der seinen Bedarf in
Kleiderstoffen * Baumwollwaren
Wäsche * Damenkonfektion
 im **Wiemohaus**
 Reuschestraße 20/21
 dcdl.

Dieses Angebot ist einzigartig!

Der moderne Wintermantel in den Preislagen von

Mk. 64.—, 58.—, 46.—
in nur besten Qualitäten und modernsten Farb u. Fassons **35.—**

Redpalefots u. schwz. mit gutem, schwerem Futter Mk. 75.—, 68.— **52.—**

Palefots u. schwz. mit gutem, schwerem Futter Mk. 75.—, 62.— **42.—**

Joppen in größter Auswahl zu besonders billigen Preisen

Bevor Sie Ihren Bedarf decken, überzeugen Sie sich von meiner Leistungsfähigkeit!

L. Prager

BRESLAU I, Albrechtstr. 51, Ecke Schuhbrücke

Gegründet 1860.

Gegründet 1860.

Die Wahl

fällt Ihnen nicht schwer, wenn Sie die außergewöhnlich spottbilligen Preise unserer

Qualitäts-Schuhwaren

sehen

Damen- und Herren- echt Boxlederstiefel und Halbschuhe 7.95 **5.95**

Männer-, Frauen- u. Burschen-Fahleder-Arbeits- und Strapazierstiefel . 7.95, 6.95 **4.95**

Original-Goodyear-Well-Stiefel in allen Ausführungen und Größen 13.95 **12.00**

Echt Kalblack-Halb- und Spangenschuhe in vielen und hocheleganten Ausführungen von **9.50** an

Kinderstiefel in allen Größen 3.95, 2.95 **1.25**

Schaff- und Reistiefel 23.90 **13.90**

Unsere Hausschuh- u. Kamelhaarschuh-Abteilung erregt Aufsehen

Jeder Kunde erhält ein Weihnachts-Präsent!
Für Vereine und Wohltätigkeits-Anstalten besondere Preisstellung

Schuhhäuser Krojanker

NUR Scheitniger Straße 16 und Friedrich-Wilhelm-Straße 36

Soweit Vorrat!

Besonders ausgewählte wichtige Bedarfsartikel aus besonders günstigen Abschüssen zu ganz außergewöhnlichen billigen Extra-Preisen. Zu Einbeschreibungen besonders geeignet!

Wollene Hauskleiderstoffe doppelt breit, schöne Streifen und Karos Meter 1.75 1.45	1 Sortiment Waschwasseline durchgängig 80 cm br., gute und beste Qual., in prachtvoll. Muster-sortiment, für Blusen, Matinee usw. Meter 1.25 0.95	Reinwollene Blusenwasseline 30 cm breit, schöne moderne Muster für Blusen, Kamele, Kleider, Morgenrocken usw. Meter 2.95	Bedruckte Veloure in riesigen Muster-sortiment, schöne, gezeichnete Muster, für Blusen u. Kinderkleid. Meter 1.35 1.15	Oberhemden-Perkal-Abtschnitte 30 cm breit, schöne Streifenmuster, jeder Kupon enthält 3/4 Kupon 2.95
Reinwollene Mantelflausche 140cm breit, in 6 mod. schönen Farben Mtr. 4.90	Reinwollene Cheviot besonders für Kinderkleider, auch für Röcke und Kleider geeignet, in verschied. richtigen Farben 105cm breit 85cm breit Mtr. 3.25 2.45	Reinwollene Blusenstoffe einblau, Feste in schönen mod. Farben und in wundervollen Sportstreifen Meter 4.25 3.40	Schöne modern gemusterte Schottenstoffe für Kinderkleider besonders geeignet, ca. 90 cm breit. Meter 1.75	Modern, farbenprächtige gemusterte Schürzenstoffe Sabos u. Kreolone 1.65 1.15
116 cm breite Schürzen-Siamosen und 116 cm breite Blandruckkleiden doppelseitig bedruckt, in vorzüglich Qualität Siamosen Blandruck 1.65 1.59	Gestreifte Sportflanelle moderne, schöne Must für Sportblusen usw. Meter 0.95	Ganz vorzügl. feinfad. Wäschetuch prachtvolle dicht gestellte Qual. Meter 0.78	Starkfädig, schwarzes Hemdentuch ausgezeichnet für Männerhemden, vorzügl. stüdt. Qualität Meter 0.85	Geblicktes Haustuch (Kreuz) für Frauen- und Männerhemden Meter 0.98
Prima feinsinglanzend. Linon 80 cm breit sehr schöne Qualität Meter 0.85	Kräftiger Bettlakenkreuz 130 cm breit, vorzügl. schwere Ware Meter 1.85	130 cm breit Lakenhalbleinen prima schlesische Qualität Meter 2.45	Schlesische Züchen prima Qual., helle schöne Karer, Must. 130 cm br., 80 cm br. Mtr. 1.65 0.95	Bettlaken aus schwerem Haustuch, unverwundliche Qual., fertig gesamt, Größe 130 und 130 cm Stück 3.50
Gardinen aus engl. Tüll, ca. 50-65 cm breit, schöne weiche Qual., viele Muster, auch für K.-Garnitur, geeignet Mtr. 0.95, 0.75 0.55	Ein kleiner Posten Bettdecken über 2 Betten, aus gut, engl. Tüll sowie Elamin mit eingeweb. bunten verarb., solange Vorrat Stück 12.75	Vorhangstoffe ca. 130 cm breit, leinen-artige Qual., hellgrund mit eingeweb. bunten Streifen, auch für künstl. Garnituren geeignet Meter 2.75 2.45	Etamine 150 cm breit, gestreift u. kariert, gute, weiche Qual., zum Anfertigen v. Künstler-Gardinen, Tischdecken usw. Meter 1.35	Fenstervorhänge abgepaßt 130/200 gr., aus prima Damast u. Köper Stück 9.95 5.95
Künstler-Gardinen dreiteilig, aus gutem englischem Tüll, in vielen Mustern Garnitur 7.75, 6.75 4.25	Etamin-Garnituren dreiteilig, aus gut kariertem Elamin mit Einsätzen verarbeitet Garnitur 13.50, 9.75 6.90	Möbelstoffe ca. 130 cm breit, aus pa. bedruckter Jute, in herrl. Ausmusterungen zum Bezug v. Chaisel., Auf- u. Vorhängen usw. Meter 1.65	Schlafdecken ca. 200 cm lang, weiß, mit eingewebten bunten Streifen sowie durchl. Grundzüge mögl. ge. Solange Vorrat! Stück 3.50 2.75	Madras-Garnituren dreiteilig, aus gutem in prachtvollen Farben und Mustern Garnitur 19.50, 13.50 9.50
Damen-Reformhosen ganz hervorragend gute Qualität, voll weit geschnitten, in 2 Größen Paar durchweg 4.50	Schwere Damen-Winterschlüpfer aus feinfarb. Futter-trikot Stück durchweg 2.45	Kinder-Futteranzüge aus schwer, gr. Trikot, m. weiß mottig Futter Größe 70 69 Stück 2.35 2.45 2.70 2.95	Extra schwere Herrenfütterer-Trikohosen allerbeste Qualität, in 3 Größen Paar durchweg 4.90	Wollgom. Herren-Normalhemden in Doppelbrust, sehr Qualität, tolle, in 4 Flecken od. unversehrt gut ausgebeut. Pat. Lehrern, z. Auswecheln in 3 Größen durchweg Stück 2.45
Breite kunstseid. Kragenschoner wundervolle Streifenmuster Stück 2.85	2 Serien besonders schön ausgeführte Stickerei-Damenhemden 1. Stickereivordergarnitur u. Stickereiträger 2. Volle Achsel, ringeum mit Stickereigarnitur Stück durchweg 2.60	Kleiner Posten Herren-Handschuhe Trikot, m. Druckknopf versch. gute Qualitäten Paar 1.35	2 Posten Herr.-Perkal-Oberhemden schöne mod. Streifen, doppelte Faltenbrust, 1 weich, 1 steif Knag Stück 6.50 5.75	Ein Posten Kinder-Trikots zum Unterziehen pracht. Futterqual., i. creme, blau, grau, marine nur für 2-3 Jahre Stück 1.45
Dam.-Strümpfe extra lang, m. verstärk. Ferse u. Spitze, mittelf. schwarz, braun u. alle Strafenfarben Paar 0.58 u. 0.48	Echte Mako Damenstrümpfe extra lang, pa. Ausführung, Doppelsohle, Hochferse Paar 1.45	Vigogné-Socken verstärkt Ferse und Spitze. 0.38 Schwere graue Strick-Socken 2 x 2 Länge Paar 0.48	Strapazier-Socken grau, glatt gestrickt, mittelfädig, grau, starkfädig, makortig gewebt, normalfarbig durchweg Paar 0.55	Damen-Trikohandschuhe mit 2 Druckknöpfen, in modernen Strafenfarben Paar 1.25 0.95

Besuchen Sie unsere Spielwaren-Ausstellung!

In der Haushalt-Abteilung

1 Waggon Steingut und Porzellan im Extra-Verkauf.



In unserem Foto-Atelier

3. Etage (Fahrstuhl) erbiten rechtzeitige Bestellungen für das **Weihnachtsfest!**

Dr. Thompsons Seifenpulver

schont die Wäsche, macht sie blendend weiß

Dr. Thompsons Seifenpulver (Marke Schwan) das Paket 30 Pfg.

ERFRORRENE

Ballen Finger, Ohren Nasen, auch veralt. Fäule behandle man rechtzeitig mit aus bestem Fischleim etc. hergestellten **Pernicid-Präparat!**

Allein per Fabrikant: Breslau I

Aeskulap-Apotheke Oltauer Straße 3

Mk. 2³⁰ per Liter

einschl. Steuer kostet bei uns der **berühmte alte Breslauer**

Wiederverkäufer Extrapreise!

Herzberg & Co.
Dampf-Destillierwerk
Höfchenstraße 48

Flaschen sind mitzubringen!

Plissee jeder Art schnell u. sauber stets Neuheiten! Plisseebrenner-Einrichtungen und Papierformen

Nähmaschinen für Haushalt Gewerbe, Plissee, Stickerie und alle Spezialzwecke

J. Solim, Breslau 1
Altbäckerstraße 26
Telephon Ring 793

Möbel

Liefert in bekannter Güte mit langjähriger Garantie gegen Bar und auf bequeme **Teilzahlung**

Lorenz Hühner
Breslau 1, Reufschestraße 2.
Gegründet 1895.

Gibt Geld auf Pfänder jeder Art

Leihhaus A. König Nachfolger
Breslau VI, Alfenstraße 48, Ecke Leutenstraße.
Geschäftszeit von 8-7 Uhr.
Firma besteht 20 Jahre.



Damenwäsche

Durch eigene Herstellung und niedrigste Kalkulation bringen wir aus unseren guten Qualitäten folgendes Extra-Angebot!
Verkauf im Cadiner Saal!

- | | | | |
|--|------|--|------|
| Garnitur „Hella“ 3 teilig, aus erprob. gutem Wäschetuch, mit reicher Stickerie- und Hohl-saumverz., genau wie Zeichnung | 2 85 | Taghemden a. halbbarem Wäschetuch, m. Stickerie-Garn, Trägerform und Schulterschlag | 1 35 |
| Taghemd | 3 50 | Taghemden a. halbbarem Hemdetuch, m. reich. Stickerie-Garn, Trägerform und Achsel-schlag | 2 65 |
| Beinkleid | 5 50 | Beinkleider aus dauerhaft. Wäschetuch, mit Bogen oder Stickerie-Garn | 1 50 |
| Nachthemd | 4 25 | Nachthemden a. halbbarem Hemdetuch, m. reich. Stickerie-Garnitur | 3 75 |
| Garnitur „Margot“ 4 teilig, aus feinfäd. Madapolam, Makopapret, mit duntigen Velour-Ein- und Ansätzen, genau wie Zeichn. | 3 75 | Nachthemden aus feinfädigem Madapolam, m. apart. reicher Stickerie-Garnitur | 5 95 |
| Taghemd | 6 75 | Jumper-Untertaillen mit reizvoller Stickerie- und Klüppel-Garn. | 1 95 |
| Beinkleid (Schlupform) | 7 50 | Hemd-hosen aus gutem Wäschetuch mit reicher Hohl-saum-Garnitur | 3 75 |
| Nachthemd | 7 50 | Hemd-hosen aus feinfäd. Madapolam, mit reicher Stickerie-Garnitur | 6 50 |
| Hemdhose | 7 75 | Tailenröcke aus haltbar. Wäschetuch, m. reich. Stickerie- od. Hohl-saum-Garn | 3 50 |
| Tailenrock | 4 75 | Tailenröcke aus feinfäd. Madapolam und Makopapret, m. apart. Stickerie-Garn | 6 75 |
| Garnitur „Louisa“ 4 teilig, aus feinfäd. Madapolam, mit Punkt jour u. reich. Klüppel-Ein- und Ansätzen, genau wie Zeichn. | 4 50 | | |
| Taghemd | 7 50 | | |
| Beinkleid (Schlupform) | 7 50 | | |
| Nachthemd | 6 75 | | |
| Hemdhose | 5 25 | | |
| Tailenrock | | | |
- Bei 3-3teiligen Garn, auch Einzelabgabe.

Rudolf Petersdorff
Breslau und Königsberg i. Pr.

Backratverkümmung

Ihre Behandlung System Haas ohne Berührung, Verleimung, Stützmittel, Broschüre von Franz Menzel

Breslau II, Abt. 3, Clarastr. 8.

Riegel-Paletots
Rock-Paletots
Marengo-Paletots
Raglans

Eigene Anfertigung, daher sehr preiswert

Oskar Dehmel,
Neumarkt 43.

!! Etwas Ungewöhnliches sind meine **spottbilligen Weihnachts-Angebote** in eleganten **Woll-Kleidern** märchenhaft schönen **Tanz-Kleidern** hochparle **Gesellschafts-Kleider** Ueberwältigend große Auswahl Weiße mollige **Winter-Mäntel** Schicke **Kostüme** mit u. ohne Pelzbesatz **Reinwoll. Röcke** **Kasacks, Blusen** **Westen, Schal-Wollplüsch-Mäntel** und **Jacken** **Sport-Kostüm** **Auto-Mäntel** Blendend schön imitiert, **Fell-Jacken** Versäumen Sie nicht, diese günstige Kaufgelegenheit bald auszunützen

Breslaus bekanntes Etagengeschäft
Aschner
55 Albrechtstr. 55
1. und 2. Stock

Druckerei Volkswacht
fertigt moderne Druckfachen
Breslau 3, Klarastraße 4, 6

Unsere außergewöhnlich billigen Angebote

sollen Sie veranlassen, schon jetzt Ihren Weihnachtsbedarf zu decken.

Damenblusen aus gestreiftem Sport-flanell	2 45	Velour für Kleider und Jacken	1,75, 1,25	95 Pf.	Frauenhemden aus wollig. Barchent	2 45	Frauenstrümpfe kräftige Qualität	1,25	95 Pf.	Herren-Unterhosen graue Winter-ware	1 95
Damenblusen aus praktisch. Velour	3 75	Zwinstoff v. Winter-Kleiderstoff	1,95, 1,45	1 15	Männerhemden a. gestreift. Barchent	2 45	Frauenstrümpfe stark wollplatt. Qualitäten	2,20	1 95	Futterhosen m. warmem angewebtem Futter	3 50
Kinder-Kleider aus schön. Barchent	1 95	Hemd-barchent nur Ia Qualitäten	1,35, 90	80 Pf.	Schlösserhemden a. dunkelgestreift. Barchent	3 45	Kinderstrümpfe gutewollplattiert. Qualität, Gr. 1	95 Pf.	1 95	Kindertrikot alle Größen vorrätig	2 25
Ueberblusen gestreift, schwarz und bunt	6 50	Schlösser-Flanell gute, dauerhafte Ware	1,35	1 10	Damenhemden a. nur gut. Hemdetuchen	4 95	Kinderstrümpfe gemustert, reine Wolle, Gr. 1	1 50	2 30	Retormhosen blau für Kinder, Gr. 35	2 30
Strickjacken reine Wolle für Damen	13 75	Züchen in riesig. Muster-Auswahl	1,40, 1,20	90 Pf.	Frauenröcke u. Hosen aus dickem Kalmuck	4 95	Socken grau, Strapazier-Qualität 2 Paar	95 Pf.	1 25	Strickwesten blau für Herren, gra. und schwarz	6 50
Manchesterhosen	15 50	Züchen anerkannt gute Qualitäten	2,30, 1,75	1 15	Alpen- u. Bergschürzen schw. Jump. Wienerform	2 95	Strümpfe Kamelhaar und imitiert	1 75	1 25	Rauhschals Riesenauswahl, von	75 Pf.
Pilothosen	5 25										

Züchen-Bezug
mit 2 Kissen 9 50

Central-Kaufhaus Lesser Moses

Sandstraße 8.

Kinder-Blancheter-Anzug
Größe 1
schill. 42,50 8 50

Frauen! Wählt



zur Wäsche nur

PERSIL

Das ist der rechte Helfer!

Einstimmig

klingt das Lob aller, die es kennen.

Mit Persil – halbe Arbeit, billiges Waschen und eine tadellose Wäsche!

– so sagt jede Hausfrau, die es einmal richtig erprobt hat!

Die Persilmethode ist der größte Fachfortschritt des Jahrhunderts!

– das ist das Urteil hervorragender Wissenschaftler!



Persil das Paket 45 Pfennig.

Ungeheure Mengen besten Qualitätswaren

Über die Preiswürdigkeit urteilen Sie bitte selbst!

Herren-Bekleidung

Winter-Ülster aus warmen strapazierfähigen Stoffen	36⁰⁰	Sacco-Anzüge aus guten Cheviot-Kammgarnqualitäten dunkle Farbstellungen	28⁰⁰
Winter-Ülster reißwellige Qualität, dunkelfarbig	49⁰⁰	Blaue Sacco-Anzüge aus Melton-Cheviot	49⁰⁰
Winter-Ülster hell- u. dunkelfarb. m. angegebener Kar. Abseite	58⁰⁰	Blaue Sacco-Anzüge aus reinwollenen Kammgarn-Cheviot 1 und 2 reihig	68⁰⁰
Winter-Ülster reinwollenen und feinsten Velour-Qu.	85⁰⁰	Sport-Anzüge aus engl. gem. Strapazierstoffen, 3teilig	46⁵⁰
Rock - Paletots marango und schwarz, pa. Qual., m' Sammetkragen auf Winterserde gefüttert	68⁰⁰	4teilig	68⁰⁰
Bozener Wettermäntel äußerst haltbare, erprobte Strichboden- qualitäten	33⁰⁰	Sport-Anzüge aus pa. reinwollenen Whipcord- qual., feinste Verarbeitung, 4teilig	110⁰⁰
Bozener Wettermäntel aus rein wollestem Kamelhaar-Strich- boden	54⁰⁰	Hausjackets aus warmen, hell- und dunkelfarb. Stoffen mit passender Seidenverschnürung	24⁰⁰
Sacco-Anzüge aus englisch gemusterten Stoffen	25⁰⁰	Gestreifte Hosen aus haltb. Cheviotqual.	6⁹⁵
Sacco-Anzüge dunkle Nadelstreifenmuster, strapazier- fähige Qualität	36⁰⁰	Gestreifte Hosen aus guten Kammgarnqual.	10⁵⁰
Sacco-Anzüge modern. Streifen- muster, erprobt gute Qual.	54⁰⁰	Gestreifte Hosen aus reinwoll. Kammgarnqual., Ers f. Maß	25⁰⁰

Damen-Bekleidung

Winter-Mäntel aus dunkelmelierten Flauschstoffen, weite Raglanform, 125 cm lang	12⁵⁰	Kleider aus großkartierten Wollstoffen, mit weiß. Bes., lang. Ärmel, jug. Formen	19⁵⁰
Winter-Mäntel aus einfarbigen Cheviot- und englisch gem. Stoffen, jugendl. Formen	16⁵⁰	Sammet-Kleider aus prima Cöper Velvet in verschied. dunklen Farben	29⁵⁰
Winter-Mäntel aus engl. gemusterten Flausch, gute Qualitäten, jugendl. Formen	18⁵⁰	Taffet-Kleider prima Qualität, reizende Form, mit sparter Garnierung	39⁵⁰
Pelzbesetzte Mäntel aus prima Velour de laine, braun und faube, Biberfellbesatz	48⁰⁰	Jumper reine Wolle, mit Stickeret, in hellen u. dunklen Farben	7⁷⁵
Seiden-Sealpiüschmäntel geprüft, ganz gefüttert, mit Zwischen- futter	98⁰⁰	Jumper Seidentrikot, prima Qualität, moderne Farbstellungen	8⁷⁵
Sport-Kostüme aus engl. gemusterten Stoffen	29⁵⁰	Kasacks moderne, lange Formen, aus Seiden- trikot	11⁷⁵
Kostüme aus farbigem Velour de laine und Ga- bardine, z. T. mit Pelzbesatz	59⁰⁰	Kasacks aus Woll-Marquise	14⁷⁵
Kostüme aus reinwollenen Ripps und Velour de laine, ganz auf Seide	82⁰⁰	Kasacks aus Crepe de Chine	19⁷⁵
Kleider aus reinwollenen Popeline, mit feschem Besatz, langer Ärmel	16⁵⁰	Röcke blau und schwarz, aus gutem Kamm- garn-Cheviot, vollgeschliff. Wickelform	7⁵⁰

Knaben-Bekleidung

Winter-Ülster aus gutem farbigem Flausch, für 2 Jahre Steigerung pro Größe 1,-	15⁰⁰
Winter-Ülster aus englisch gem. Flausch, für 2 Jahre Steigerung pro Größe 1,-	19⁵⁰
Anzüge a. farb. Strap.-Stoff, Schlupfbl.u. Stoff, z. T. m. bl. Überker., für 2 Jahre Steigerung pro Größe 1,-	10⁷⁵
Jünglings-Anzug Umschlag-u. Weste, dunkl. Nadelstr., u. engl. gem. f. 12 J. Steigerung pro Größe 1,-	23⁰⁰

Mädchen-Bekleidung

Winter-Mäntel in lebhaften, pa. Cheviotqualitäten, für 4 Jahre	12⁵⁰
Velour de laine-Mantel mit farbig. Krimmerbesatz, für 2 Jahre Steigerung pro Größe 1,-	19⁵⁰
Prakt. Schulkleid a. woll. Stoff, blau u. farb. m. lang. Ärmel, für 5 Jahre Steigerung pro Größe 1,-	6⁷⁵
Mod. Wollkleid a. pa. Popeline, leb. Farb., mit lang. Ärmel, für 5 Jahre Steigerung pro Größe 1,-	11⁵⁰

Rudolf Petersdorff
Breslau, Ohlauer-Strasse 6

Filzstiefel
neu und gebraucht, in großer Auswahl
Billige Preise
Filzstiefelfabrik E. Lindner
Breslau 8, Vorwerfstraße 90a
Verüfflichtigt unsere Inserenten!

Die „Frauenwelt“ den Frauen
Zum Lesen, Denken und Schauen!

„Frauenwelt“
eine Halbmonatsschrift für die Frau
des schaffenden Volkes. Preis 30 Pf.
Zu bestellen bei allen Zeitungsausträgern.

Sie wählen richtig
wenn Sie beim Einkauf von Stoffen und
Pa. Affenhaut und Flausch
Stoffe für Sportbekleidung
Ülster-, Paletot-, Anzugstoffe
gut und billig bedient sein wollen.
Hermann Kalischer Dett.-
Abt. 5813
Karlsplatz 4.

Paul Cohn Schmiede-28 Extra-Preise
Montag bis Donnerstag soweit Vorrat!

Pelzstreifen Ziege, Skunksziege Weißkanin, Silberkanin	Clubwesten reiche Farbauswahl, 18.50, 15.75, 12.75 viele bunte Farben,	Krimmerstreifen weiß, grau, schwarz
Florstrümpfe schwarz und farbig, Paar 93, 68	Strandjäckchen 8.50, 6.95	Damenhemden mit Stickerei oder Boge 2.25, 1.65
Makostrompi gute Qualität, Paar 1.65	Kinder-Rodelgarnitur Schal und Mütze 3.95	Damenbeinkleid 2.95
Seidenflorstrumpf schwarz u. farbig, Paar 1.95	Kragenschoner schöne Streifen, 3.25, 2.50	Prinzessrock mit breiter Stickerei . . 5.75
Kunstseidensstrumpf ohne Fehler, P. 2.50, 1.95	Ein Damenhandschuhe warm gefüttert Paar	Unterhülle mit Stickerei . . 1.95, 1.35
Webstrumpf Wolle Paar 3.50	Ein Klubwesten schöne Farben, Stück	Herren-Futterhemd 5.95
Herren-Socken grau Paar 98, 68	Ein Rodelschals dicke, weiche Ware . Stück	Herren-Futterhose 4.68
Herren-Socken bunt Paar 95, 78	Ein Mädchappen Flausch und Trikot, 1.75	Herren-Normalhemd 3.50
Kindersrümpfe schwarz, Gr. 3 4 5 6 Paar 85 95 1.05 1.25	Ein Schwannwolle für Jumper, 50 Gramm-Lage 75 Pf.	Herren-Normalhose 3.50
Elegante Damenwäsche 20% ermäßigt	Damen-Reformhose marine, 3.95	Frauen-Normalhemd 3.95
Besatz Sammet Seiden-Stoffe	Seidenbänder für Hutgarnituren und Haarbänder ca. 2 1/2 4 5 1/2 7 1/2 11 cm breit Meter 18 28 36 56 76 Pf.	Frauen-Normalhose 3.95

Nach 4jähriger ärztlicher Tätigkeit im Kriegsdienst und fast 6jähriger Assistent-Tätigkeit, zuletzt 3 Jahre an der Univers.-Augenklinik in Bern (1 Jahr 1. Assistent) habe ich mich als

Augenarzt
niedergelassen. Sprechstunden: Täglich 9-11, 3-5 Uhr
Dr. Willy Bender
Breslau, Tauentzienstr. 131. Fernspr. Ring 1603.
Beteilige mich an Kassapraxis.

Ich halte meine Sprechstunden nachmittags 3-5 Uhr, vormittags nach Anmeldung.
Dr. Jungmann.

Von der Reise zurück

halbe Sprechstunden im Winter
vormittags 11-13 Uhr (bisher 10-12 Uhr)
nachmittags 4-6 Uhr (bisher 3-5 Uhr)
Sonntags nach Voranmeldung.

Frauenarzt Dr. Samson
Friedrich-Wilhelm-Straße 21.

Nach mehrjähriger Tätigkeit als Assistenzarzt an der Universitäts-Frauenklinik Breslau (Geh.-Rat Küstner, Prof. L. Fraenkel) habe ich mich in Breslau, Gartenstraße 30, Ecke Hübchenstr. als **Facharzt für Frauenleiden und Geburtshilfe**

niedergelassen. Sprechzeit 10-12, 4-6 Uhr, Sonntags 11-12 Uhr. Fernruf 40 251. Privatklinik Viktoriastraße 107. 5273

Beteilige mich an Kassapraxis.
Dr. med. Herbert Zellner
Frauenarzt.



Notsignale der Natur

sind vorzeitiges Ermüden bei Lesen und Handarbeit, Kneifen der Lider bei Fernsehen und allgemeine Nervosität

Lesen Sie diese Anzeichen nicht unbeachtet, sondern helfen Sie mit guten Augengläsern die Ihnen auf Grund sorgfältiger Sehprüfung anpaßt

Optiker Sitte, Breslau
8 Alte Taschenstraße 8 6815

Ein Augenglas ist ein feines Weihnachtsgeschenk



URANIA

12 Monatshefte
und 4 wertvolle Bücher
vierteljährlich nur 1,25,
mit geb. uch 1,80 Mk.
Probehefte und Prospekte

Zu beziehen durch:
Buchhandlung Volkswacht

Langstadt's

Wohlfleiler Weihnachts-Verkauf

Damenwäsche

Untertalilen	0 ⁹⁵
Taghemd prima Wäscher	1 ³⁵
Taghemd prima Wäscher mit Stickerel	1 ⁹⁵
Beinkleid mit Boge	1 ⁴⁵
Nachtjacken pa. Finesse	2 ⁹⁵
Nachthemden	3 ⁹⁰
Prinzeß-Rock m reich Garnierung	2 ⁹⁵

Bettwäsche

Bezug mit 2 Kissen Nessel	4 ⁹⁰
Bezug mit 2 Kissen Wäscheruch	7 ⁹⁰
Bezug mit 2 Kissen aus Linon u Züchen	9 ⁵⁰
Bezug mit 2 Kissen bestickt	14 ⁵⁰
Bettlaken Kreas	3 ⁷⁵
Bettlaken Halbleinen	4 ⁹⁰

Herrenwäsche

Oberhemd	3 ⁹⁰
Oberhemd mit 2 Kragen	5 ²⁵
Oberhemd weiß	5 ⁹⁰
Nachthemden	4 ⁹⁰
Einsatzhemden	2 ²⁵
Normalhemden	2 ⁹⁵
Normalbeinkleider	2 ⁹⁵
Rein woll. Garnitur	15 ⁰⁰

Wollwäsche

Männer-Flanell-Hemd	1 ⁹⁵
Frauen-Flanell-Hemd	2 ⁷⁵
Männer-Futterjacke	3 ⁵⁰
Männer-Futterhose	3 ²⁵
Unterröcke aus Eiderflanel	2 ⁹⁵
Frauen-Barchent-Hose	2 ⁷⁵
Kinder-Anzüge Größe 60	1 ⁷⁵
Kinderhemden Größe 60	1 ⁷⁵

Besonderes Angebot

zu billigsten Preisen

an Rentempfänger, Beamte und Kriegsbeschädigte, sowie für Wohltätigkeitszwecke

1 Posten Handtuchstoffe per Meter 0.38	1 Posten Hemdenflanelle per Meter 0.68	1 Posten Kleidervelour per Meter 0.98
1 Posten Kindertaschentücher per Stück 0.15	1 Posten Herren- und Damentaschentücher weiß, per Stück 0.20	1 Posten Wischtücher per Stück 0.28

Graupenstr. 6 • Ohlauer Straße 66 • Reuschestr. 42 • Reichstr. 2.

Achtung! Kauer!
Grimm & Triepel ist der feinste Kautabak!
Nur echt, wenn die Rolle einen Zettel mit Firma enthält.

„Lachen links!“
Das Witzblatt der Republik
Heft 25 Pfennige.

Zu beziehen durch die Buchhandlung Volkswacht und die Zeitungsträgerinnen.

Sofort Geld
auf Juwelen, Gold, Motorräder, Betten, Wäsche, Pelze, Kleidungsstücke, auch größere Objekte.
Volks-Leihhaus
Weißburger Platz 7.
Geschäftszeit 8-6 Uhr.

Gegründet 1887

Damen- u. Mädchen-Mäntel-Fabrik

Gegründet 1887

Wintermäntel in vielen Farben 18.50, 14.50, 12.50 8.75	Flauschmäntel reine Wolle mit u. ohne Bes. 35.—, 28.—, 24.— 22.—	Eskimomäntel in allen modernen Farben 55.—, 45.—, 31.— 19.—
Affenhautmäntel nach neuesten Modellen 53.—, 48.—, 38.— 26.—	Affenhautmäntel m. Pelz die große Mode 95.—, 75.—, 65.— 45.—	Sealplüschmäntel auf elegantem Damassefütter 145.—, 120.— 95.—
Strassen-Kleider Astrachan- und Krimmermäntel auf Fee und Clotinfutter 75.—, 60.— 42.—	Plüsch- und Krimmerjacken auf Foularain- u. Damassefütter 65.—, 56.—, 45.— 38.—	Ball-Kleider

Unser
heutiges
Angebot

ist
konkurrenz-
los!

Leopold Bermann, Reuschestr. 55.

Größte Leistungsfähigkeit durch eigene Fabrikation.

Die Photographen-Innung Mittel-Schlesien erlaubt sich, zu dem bevorstehenden Weihnachtsfeste die Herstellung von Einzel-Porträts, Gruppenbildern und Vergrößerungen in Erinnerung zu bringen. Ein schönes Bild macht immer Stimmung am Weihnachtsfeste, und noch spätere Generationen freuen sich darüber

Höhere Leistungsfähigkeit
 der moderne Hur
 Qualitätsware in allen Farben
 Schon ab 6⁷⁵

Sehr preiswert! Teppiche

Teppiche 16,50, 28,-, 58,-	Vorlagen 1,95, 3,40, 6,50	Läufer 1,75, 2,80, 3,65
----------------------------	---------------------------	-------------------------

Gardinen

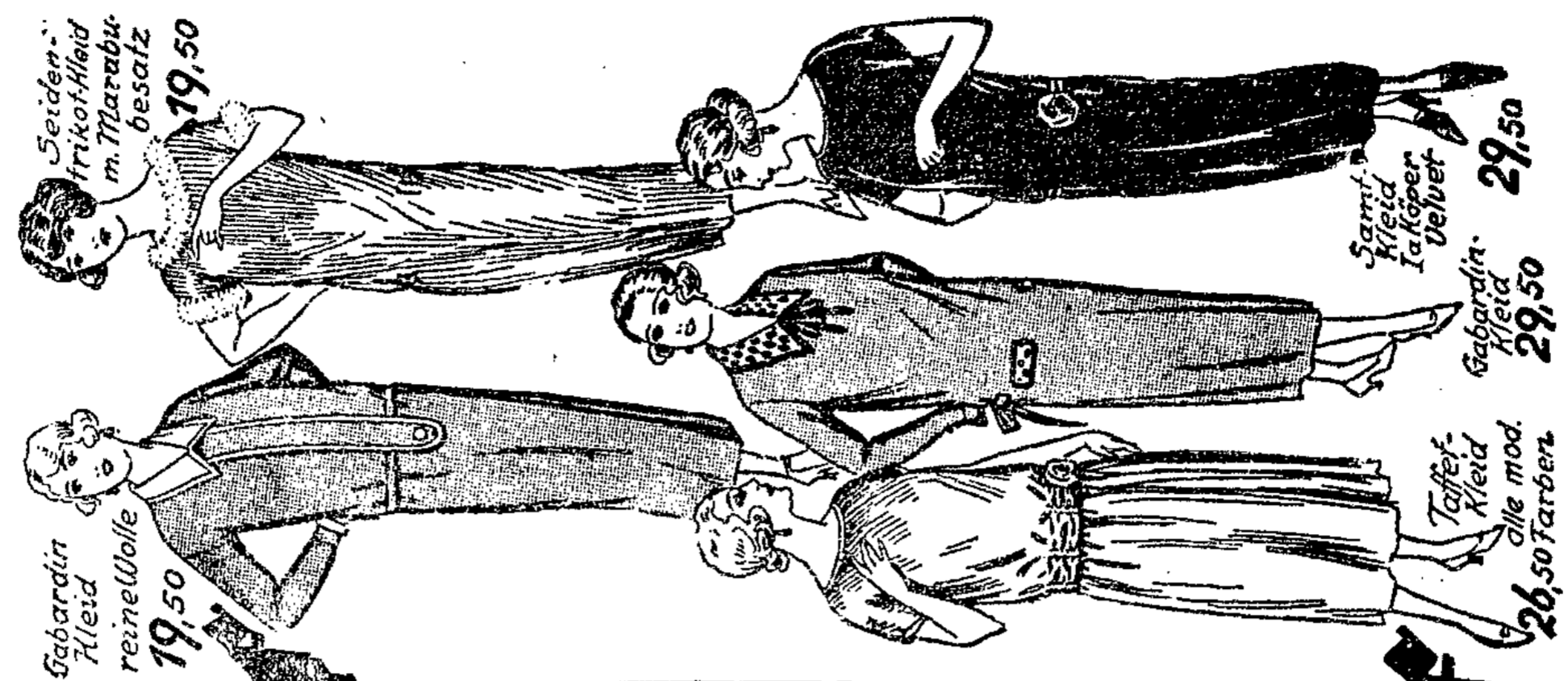
Stores 4,75, 6,50, 9,50	Bettdecken 4,50, 7,50, 10,80	Möbelstoffe 1,50, 3,50, 5,70
-------------------------	------------------------------	------------------------------

Spanler's Teppichhaus
 Nur Reuschesstr. 58 und Schmiedebrücke 56
 Ecke Kupferschmiedestraße.

Goldene Trauringe

Größtes Lager, billigste Preise
 Für streng reelle Bedienung bürgt das 40 jährige Bestehen meiner Firma

Albert Möwius
 Schmiedebrücke 56
 Telephon Ohle 5153.

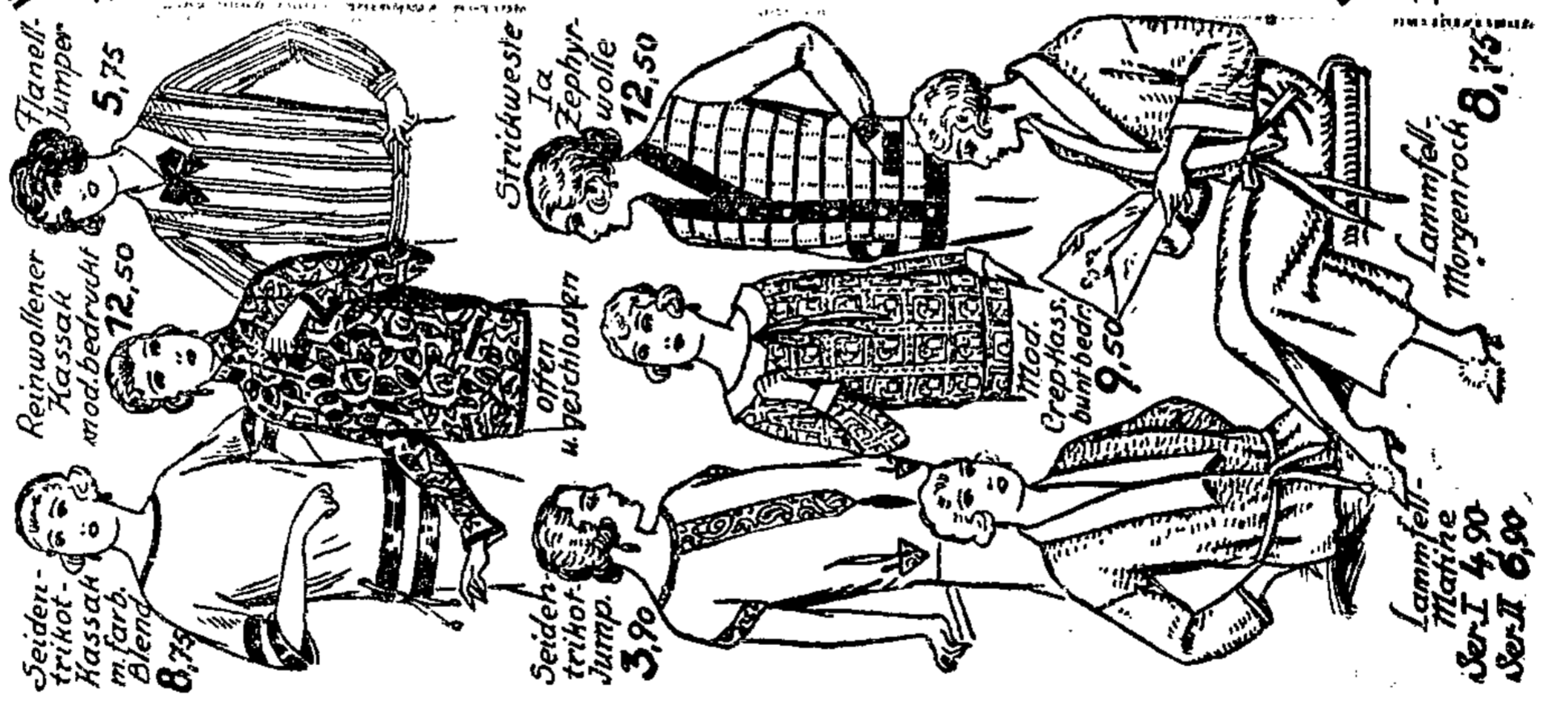


Winterröcke
 Preisliste
 19,50
 19,50
 29,50
 26,50 Farberz.

Wir haben diese Veranstaltung von langer Hand vorbereitet und große Posten fabelhaft billig erworben. Nur erstklassige Qualitäten, allerneueste Formen. Kommen Sie zu uns, der weiteste Weg lohnt sich. Wir sind nicht zu übertreffen!

Große Seidentrikot-Jumper Posten und Kassa.k.	3 ⁹⁰	5 ⁵⁰	8 ⁷⁵	12 ⁵⁰
Große Wolljumper u. Kassak Posten einfarbig, gestreift u. moderne Karos	9 ⁵⁰	12 ⁵⁰	16 ⁵⁰	19 ⁵⁰
Große Crêpe de Chine-Jump. Posten einfarbig und modern bear.	14 ⁵⁰	24 ⁵⁰	37 ⁵⁰	47 ⁵⁰
Große Strickwesten f. Damen u. Herren, naturfarbigste Qual.	9 ⁵⁰	12 ⁵⁰	16 ⁵⁰	19 ⁵⁰
Große Gabardine-Kleider.	19 ⁵⁰	29 ⁵⁰	45 ⁰⁰	75 ⁰⁰
Große Seidentrikot-Kleider. Posten in allen modernen Farben	9 ⁵⁰	12 ⁵⁰	19 ⁵⁰	29 ⁵⁰
Große Samtkleider. Posten allerbeste Künser-Velvet-Qualität	29 ⁵⁰	39 ⁵⁰	55 ⁰⁰	75 ⁰⁰
Große Posten Morgenröcke	8 ⁷⁵	12 ⁵⁰	17 ⁵⁰	4 ⁹⁰
Große Posten Matinees	4 ⁹⁰			6 ⁹⁰

Winterröcke
 29,50
 29,50
 26,50 Farberz.



Montag beginnt mein großer Weihnachts-Verkauf

zu auffallend billigen Preisen gute und beste Qualitäten in riesiger Auswahl

Winter-Kostüme mit Pelz von 69⁰⁰ an
 Velour-Mäntel . . . von 29⁰⁰ an
 Seiden-Plüsch-Mäntel in bekannt guten Qualitäten
 Röcke · Kasacks · Westen · Unterkleider
 in allen Preislagen vom Einfachsten bis zum Elegantesten

Winter-Mäntel
 alle Weiten, gute und beste Verarbeitung
 12⁵⁰ 19⁵⁰ 28⁰⁰ 37⁰⁰

Biberettplüschjacken und Mäntel
 Tanz- und Gesellschafts-Kleider
 Woll-Kleider einfacher und elegantester Art
 Sportkostüme und -Beinkleider, Pelzjacken und -Mäntel
 Mädchen-Mäntel . . . von 7⁵⁰ an

Großfabrikation von Damen-, Backfisch- und Kinder-Mänteln

C. Breslauer

Albrechtstraße Nr. 56/59 Ring Ecke Schmiedebrücke 1

Weihnachtsverkauf

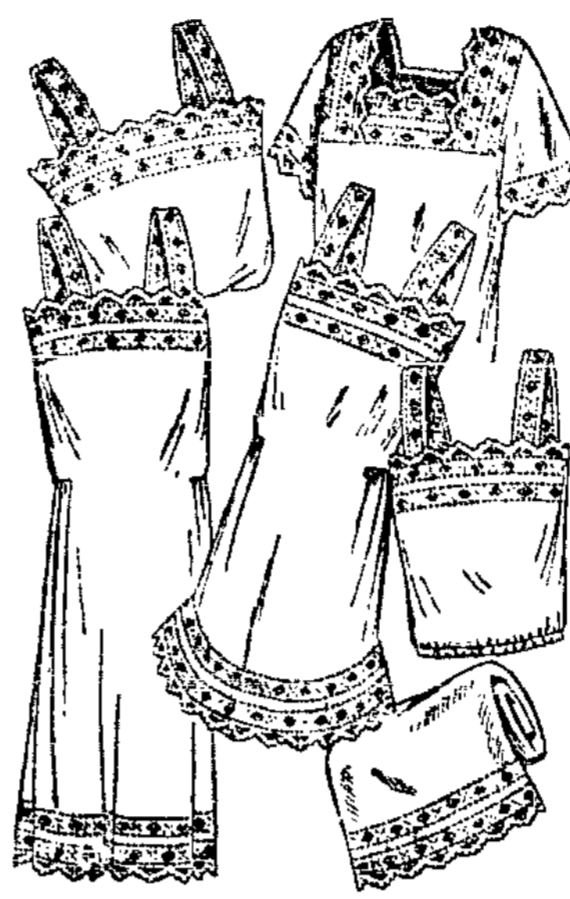
Hervorragende Kaufgelegenheiten in allen Abteilungen

Damen-Wäsche

- Damenhemd 190
- Damenhemd 220
- Nachthemd 390
- Beinkleid 270
- Hemd hose 490
- Jumper-Untertaille 185
- Taschentücher
- Weisse Linn-Taschentücher 0.25
- Zier-Taschentücher 130
- Buchstaben-Taschentücher 120

Tischzeuge

- Kalblein. Hausmacher-Tischtücher 695, 810, 975
- Reinlein. Jacquard-Tischtücher 990, 1390, 1840
- Farbige Teegedecke 600, 800
- Handtücher
- Weissl. Gerstenkornhandtuch 100
- Weisslein. Jacquardhandtuch 135
- Reinlein. Küchenhandtuch 0.90
- Reinlein. Kfithandtuch 105



Garnitur „Jrmgard“

(Die Teile der Garnitur werden auch einzeln abgegeben.)
Guter Madaplam mit Schweizer Einsatz und Ansatz in bester Verarbeitung.

- Taghemd 3.75
- Beinkleid 3.75
- Nachthemd 5.75
- Hemd hose 6.50
- Jump.-Untert. 2.90
- Prinzbrock 7.75

Bettwäsche

- Bettbezug 1250
- Ueberschlaglaken 1225
- Fert. Bett-Inlett, 1610
- Bettlaken, 410

Herrenwäsche

- Weiss. Oberhemd 800
- Farbig. Oberhemd 680
- Taghemd 390
- Nachthemd 565
- Schlafanzug 1280
- Erikotagen
- Herren-Normalhemd 350
- Herren-Normalbeinkleid 260
- Damen-Reformbeinkleid 390
- Kinder-Hemd hose 200

Schürzen

- Blusenschürze 160
- Jumper-Hausschürze 310
- Weisse Servierschürze 135
- Farbiger Kinderhänger 140

Preiswerte Morgenkleider

- Hellgestreifter Flauchstoff 975
- Wollener Lammfellstoff 2150

Leinenhaus

Handlung des Hofmeisters in Wien
Dreifachgeprüft

Bielschowsky

Nikolaistr. Ecke Herrenstr. BRESLAU Schweidnitzerstr. Ecke Schloßbohle

Arbeiter!
Wo kauft Ihr Eure Schuhe, Stiefel, Ober- u. Unterbekleidung reell und billig?
Im
Schles. Handelshaus
Karl Kretschmer,
Hofenthaler Straße 6.
Bei Vorlegung des Mitgliedsbuches
= 10% Rabatt =
bis 31. Dezember 1924.

Herren-Anzüge, Sport-Anzüge, Kord-Anzüge, Samt-Anzüge
Eigene Anfertigung daher sehr preiswert
Oskar Dehmel,
Neumarkt 45.

Ulster Anzüge
billigst
Franz Bilek
Friedr.-Wilhelm-Str. 105

Stoffeinkauf ist Vertrauenssache

Lassen Sie sich nicht durch marktschreierische Reklame täuschen.

Michel's Stoff-Moden

sind stadtbekannt gut und billig.

Riesige Auswahl in
Herren- und Damenstoffen
vom einfachsten bis elegantesten Genre.

Aus Anlaß meines 25 jährigen Bestehens gewähre ich in der Zeit vom 1.-10 Dezember einen Sonderrabatt von **10%**

Lagerbesuch jederzeit ohne Kaufzwang erbeten.

Bernhard Michel

Nikolaistraße 7, gegenüber Leinenhaus Bielschowsky.

+ Magerkeit +

Schöne volle Körperform durch unsere original, kräftigen (für Frauen reell-voll) präparierten mit gold. Medaillen. Ihr Dipl. In kurzer Zeit große Gewichtszun. 25 Jahre totaler Genesung. unüßl. Herzlich empfohlen. Streng reell. Bitte Danke schreiben. Preis: 100 (100 Stück) 2.75 Porto extra. Vollkommen über Nacht. D. Franz Steiner & Co., G. m. b. H., Berlin W. 30 890. In Breslau zu haben in der Hauptapothek. Apotheke, Ring 43.

Sport-Joppen
Manchester-Kinder-Anzüge
Manchesteranzüge
Nosen
In allen Größen
billigst
Weniger
Neumarkt 36

Sämtl. Friseurartikel
sowie Friseur, Leib- und Kleiderbinden zu haben bei
Frau A. Gebauer
Breslau 6, Dejnauerstr. 1, 11.
Ede Friedrich-Heilmitt. 20



„HELD'S WELTRUF“

Margarine wie

gute Butter!

Generalvertreter: **Wittholz & Schneider,** Breslau 1, Garvestraße 28, Fernsprecher 6988.

Truistrell

...wanzig Kopfen. Darhelfst lagen Schwefelholzstöcke. ... Der Unterleuchter richtete sich im Zimmer um, ... Die Schürze ...

einige Ellen weit in den Garten hinein erstreckte. Der Streifen ... Das ist alles Blut! ... Die Uhr, das Geld und so weiter ...

Lebewesen aus leblichen Samen, ausgezogen und ... Tabakkadigungen bei Raucherinnen. Seit Ende des Krieges hat das Rauchen wieder stark zugenommen ...

Der englische Imperialismus. Bemerkungen von Zich Sternberg. Wir geben im folgenden einen gefürzten Auszug aus dem historischen Kapitel eines demnächst unter dem Titel 'Der Imperialismus' erscheinenden Buches des Verfassers.

Table with 4 columns: Country, 1899, 1904, 1909, 1913. Rows include England, Englische Kolonien, Fremde Länder, and Gesamtsumme. Below the table is a paragraph discussing the growth of the British Empire and its economic impact.

dadurch gewiß bestimmten Kapitalistengruppen zugute, aber er verbürgt der Industrie des Mutterlandes weder den Absatz ihrer Waren ... diese Entwicklung hat sich seit der Jahrhundertwende nicht verändert.

Henels Weihnachts-Verkauf

beginnt Montag, den 1. Dezember.

Beispiele unserer Qualitätsangebote:

Damen-Taghemd	aus solidem Wäschestoff mit Sticker-Ansatz	Stück 3.00, 2.45	1.90
Damen-Beinkleid	aus haltbarem Wäschestoff mit Bogen- oder Sticker-Ansatz	Stück 4.00, 3.50	2.50
Damen-Schürzen	weiß, bunt und schwarz in reichster Auswahl	Stück 2.75, 2.25	1.90
Herren-Taghemd	aus dauerhaftem, mittelkräftigem Hemdtuch	Stück	4.75
Herren-Oberhemd	bunt, prima Perkal, mit 2 Kragen	Stück	6.75
Männer-Barchenthemden	aus prima Stoffen	Stück	3.75
Herren-Normalhemden	mittelstark	3.50	3.30
Herren-Trikot-Unterbeinkleid	in, angewebt Futter rotweiß	4.00	3.75
Herren-Socken	H-Wolle, Paar 80 Pf., reine Wolle	Paar	1.25
Bett-Bezüge	weiß, aus gutem Linnen mit 2 Kissen, 80x100 cm	16.00, 13.50	12.00
Bettlaken	Baumwoll-Kreuz, kräftig	7.40, 6.50	4.95
Tüllbetdecken	in modernen, geliebten Ausführungen	5 Mk. einbettig von 5 Mk. zweibettig von 9 Mk.	9
Steppdecken	guter Satin mit Halbwoollfüllung	29.00, 26.00	21.50
Hemdentuch	mittelstarkfädige Ware, 80x82 cm breit	Meter	0.85
Küchenhandtuch	grau Reibleinen, Dreifachgewebe, 50 cm breit	Meter	0.85
Jacquardhandtuch	weiß, Größe 50x115 cm	Stück	1.50
Hohlsaum-Tischtücher	weiß Damast, 140x180 cm	Stück	8.50
Kaffeegedecke	buntfarbig, Tischgröße, 130x160 cm, mit 6 Servietten		8.50
Damen- und Kindertrikotagen	in reichhaltiger Auswahl		

Besonders preiswertes Angebot!

Restposten von Kinder- und Damen-Trikotagen, Rodelgarnituren, Jumper, Gamaschen, gestrickte, reinwollene Jacken, Strümpfe, Unterröcke, Sportschals, Schultertücher etc.

Unsere reichhaltige Weihnachtspreisliste ist erschienen und wird auf Wunsch kostenlos zugesandt.

Julius Henel & C. Fuchs

BRESLAU, Am Rathaus 27.

Gegründet 1780.

Inh.: Fuchs-Henel.

Weihnachten

steht vor der Tür!

Seit langem haben wir uns vorbereitet und unsere Lager mit allem ausgerüstet, was Sie gebrauchen.

Unsere Preise sind billig!
Unsere Qualitäten gut!

Kommen Sie zu uns und überzeugen Sie sich selbst davon



B. Wollherge

Wtr. 1.40-2.00 Wtr., Röper Wtr. 70 Pf., Leinwand Wtr. 45 Pf. bis 1.30 Wtr., Wermel-feder 90 Pf. bis 1.30 Wtr., Gam 1000 Meter in allen Farben 40 bis 65 Pf. 2/21

Berthold Lippert, Heinrichstraße 16.

Möbel

Wohnungs-Einrichtungen jeder Art, sowie auch ganze Wohnungs-Einrichtungen speziell: Gelegenheitsküche erstklassiger Fabrikate durch große Kasse-Abwicklung erhalten Sie allerbilligst

Carl Scholz Ring 5. Klasse Schlosser-Handwerk

Polsterwaren

Beständige unserer reichen Auswahl über Kaufmann erwischt. Gegr. 1882. Tel. 0. 5054.

Bei Ikenberg kauft man gut und billig!

Warum

vergrößert sich unser Kundenkreis täglich?

Weil

wir gute Qualitäten für billiges Geld bringen, wir stets die große Auswahl haben, wir die Frau des Handwerkers genau so höflich und gut bedienen wie die Frau aus besseren Ständen, wir jedes Gewünschte in allen Mengen abgeben, wir, was inseriert wird, auch am Lager haben u. verk. wir grundsätzlich keine schlechten Qualität. führen, unser Prinzip ist: „Großer Umsatz, kleiner Nutzen!“

Wir bieten folgende Artikel enorm billig an:

Klubwesten für Damen und Herren

Große Posten Klubwesten, reine Wolle	14.50 12.50 11.50 9.50	8.50
Große Posten lange Strickjacken für Damen, reine Wolle	18.50 16.50 14.50	11.50
Große Posten gestrickte Kinderkleider, reine Wolle	11.50	9.75
Große Posten gestrickte Kinderwesten und Backfisch-jacken	11.50 9.75 8.75	7.75

Kleider, Röcke

Große Posten reinwollene Cheviot-Kleider	12.50 9.25	8.75
Große Posten wollene Hauskleider für junge Damen		5.90
Große Posten reinwollene Kleider f. Damen	24.50 18.50 14.50	12.50
1 Posten elegante Gabardine- und Ripskleider, regulärer Wert bis 85.00	durchschnittlich	34.50
1 Posten Kinderkleider, in allen Gr. vorr. bis 21.00	5.75 4.25	3.75
1 Posten Kostüm-Röcke, nur wirkliche Strapazierware	9.50 7.50 5.25	3.75
1 Posten Kostüm-Röcke, elegante Verarbeitung, reine Wolle	18.50 14.50 12.50	10.50

Blusen und Jumper

Große Posten Flanell-Blusen, neueste Muster, alle Größen	5.25 4.75 4.25	3.75
Große Posten Seiden-Trikot-Jumper, alle Farben	12.50 9.50 7.50 5.50	4.95
Große Posten reinwollene Blusen, neueste Streifen	15.50 12.50 10.50	9.50
Große Posten Matinee, schöne Muster	12.50 10.50	8.75
Große Posten Morgenröcke, Lammfell	15.50 13.50	11.25

Damen-Mäntel

Große Posten Flauch-Mäntel, mod. gearbeitet	21.50 17.50	12.50
Große Posten Affenhaut-Mäntel, reine Wolle	55.00 45.00	39.50

Kleiderstoffe

Große Posten kar. u. gestr. Kleiderstoffe	1.75 1.65 1.35	95 Pf.
Große Posten Safintuch, verschiedene Farben		1.95
Große Posten Rockstreifen, moderne Streifen	2.80 2.40	1.75
Große Posten Cheviots, reine Wolle	4.75 3.75	2.75
Safin zu Besätzen, in allen Farben		1.45
Gemust. Jackettfutter, 100 cm breit, schönst. Farb.	3.25 2.75	2.25
Gemusterte Voll-Voile, 115 cm breit		1.50

Leinen- und Baumwollwaren

Taschentücher, weiß, bunt und bestickt	65, 45, 35, 25	18 Pf.
Wischtücher, kariert, gute Qualität	95, 75, 55	38 Pf.
Handtücher, schneeweiß, gute Qualität	1.35, 95, 78	58 Pf.
Servietten, prima Halbleinen		1.10, 95 Pf.
Tischtücher, prima Halbleinen, 130x160	5.50, 130x130	4.75
Waffelbetdecken, weiß und bunt	8.75, 6.75, 5.75	4.75
Hemdentuch, nur gute Qualitäten	1.10, 95, 78	68 Pf.
Züchen, schlesische Ware, nur gute Qualitäten	1.10	95 Pf.
Linnen von 78 Pf., Wallis von 1.35, Damast von 1.65 an		
Unterrock-Eider u. Velour, ganz dicke schwere Qualitäten		1.45
Damen-Hemden, in weiß, mit Sticker	2.25, 1.95	1.75
Damen-Prinzeß-Unterröcke mit Sticker	6.75, 4.75	3.90
Garnituren, Hemd u. Beinkleider, gute Qual., zusamm.	5.50	3.90
Herren- und Damen-Barchent-Hemden in großer Auswahl		
Knaben- und Mädchen-Barchent-Hemden enorm billig.		

Strümpfe, Socken, wollene Unterwäsche

2000 Paar Socken und Strümpfe	1.35, 95, 85, 68, 55	39 Pf.
Große Posten Normal-Kinder-Unterzüge	2.45, 2.15, 1.75	1.45
Herren-Normal-Hemden, wollgemischt, doppelte Brust		2.95
Herren-Normal-Beinkleider, wollgemischt		2.75
Herren-Futter-Hemden, gute Qualität	5.50	4.90

Überzeugen Sie sich bitte von der Realität unserer Angebote!

Albert Ikenberg

Gartenstraße 103, am Hauptbahnhof

MASIB *die neue Bosnia* Köstlich milde 3 & Cigarette

Der Weihnachts-Monat

stellt höchste Anforderungen an den Geldbeutel.

Im Zeichen des Preisabbaus

helfen wir Ihnen viel, gut und billig zu kaufen.

- Damen-Strümpfe, Baumwolle, gut verstrickt, sonst 0.68
Weihnachtspreis **0.38**
- Damen-Strümpfe, Baumwolle, deutsch lang, sonst 0.75
Weihnachtspreis **0.58**
- Damen-Strümpfe, Macco, Doppelschle, sonst 1.35
Weihnachtspreis **0.98**
- Damen-Strümpfe, Seidenfaser, nur schw., sonst 1.25
Weihnachtspreis **0.98**
- Damen-Strümpfe, reine Cashmirwolle, sonst 2.95
Weihnachtspreis **2.35**
- Herrn-Socken, kräftige Halbwole, sonst 0.65
Weihnachtspreis **0.48**
- Herrn-Socken, reine Wolle, grau, sonst 1.25
Weihnachtspreis **0.88**
- Herrn-Socken, Kamelhaarwolle, sonst 1.55
Weihnachtspreis **1.35**
- Herrn-Socken, reine Cashmirwolle, sonst 2.25
Weihnachtspreis **1.65**
- Sportstutzen, beste Kammerwolle, sonst 3.45
Weihnachtspreis **2.45**
- Ski-Söckchen, reine Wolle, bunt, sonst 2.15
Weihnachtspreis **1.55**
- Füßlinge, reine Cashmirwolle, sonst 1.15
Weihnachtspreis **0.85**
- Kinder-Strümpfe, Kammerwolle, Größe 1, sonst 0.95
Weihnachtspreis **0.75**
- Damen-Handschuhe, mit Futter, sonst 1.25
Weihnachtspreis **0.85**
- Damen-Handschuhe, mit Wollfutter, sonst 1.55
Weihnachtspreis **1.15**
- Damen-Handschuhe, reine Wolle gestr., sonst 1.95
Weihnachtspreis **1.45**
- Damen-Handschuhe, mit Krimmerbes, sonst 2.25
Weihnachtspreis **1.75**
- Herrn-Handschuhe, innen geracht, sonst 0.95
Weihnachtspreis **0.68**
- Herrn-Handschuhe, mit Wollfutter, sonst 1.95
Weihnachtspreis **1.35**
- Herrn-Handschuhe, reine Wolle, gestr., sonst 1.95
Weihnachtspreis **1.35**

Unser Preisabbau
in der Zeit des Hauptbedarfs
ist eine Rekordleistung!

Nur soweit Vorrat!

Unser Preisabbau
erstreckt sich auf sämtliche
Waren und ist fabelhaft!

Mengenabgabe vorbehalten!

Unser Preisabbau
ist ein großzügiges Geschenk,
denn die Waren werden teurer!

Schriftl. Aufträge sorgfältig!

Unser Preisabbau
leitet unseren Weihnachts-
verkauf ein, von dem man
reden wird!



Sweater-Anzug, bester Spezialfabr., Gr. 0, sonst 14.90
Weihnachtspreis **11.45**

Kaakenhose, wollgemischt Normaltrikot, Gr. 1, sonst 2.95
Weihnachtspreis **2.45**

Anknapfhose, wollgemischt, normalfarb., Größe 0, sonst 2.25
Weihnachtspreis **1.65**

Kinderhose, weiß gestrickt, Baumwolle, Größe 1, sonst 0.60
Weihnachtspreis **0.65**

Kinder-Untertrikot, Normalware, Gr. 0, sonst 2.15
Weihnachtspreis **1.75**

Strickhünder, Kascheweide, sonst 0.55
Weihnachtspreis **0.35**

- Herrn-Handschuhe, Wildleder imitiert, sonst 2.25
Weihnachtspreis **1.75**
- Kinder-Handschuhe, reine Wolle, gestr., sonst 1.35
Weihnachtspreis **0.95**
- Einsatzhemd, weiß Trikot, Größe 5, sonst 3.25
Weihnachtspreis **2.05**
- Herrnhemd, wollgemischt, Doppelbrust, Gr. 3, sonst 2.95
Weihnachtspreis **2.25**
- Herrnhemd, wollhaltig, schwere Qualität, Größe 4, sonst 3.45
Weihnachtspreis **3.35**
- Herrnhemd, schwere Futterware, Gr. 4, sonst 5.45
Weihnachtspreis **3.95**
- Herrnhose, schwere Futterware, Gr. 4, sonst 3.95
Weihnachtspreis **2.95**
- Herrn-Strickweste, braun, kräftig gestr., Gr. 7, sonst 6.75
Weihnachtspreis **5.45**
- Herrn-Strickweste, in Kammerwolle, Gr. 6, sonst 13.75
Weihnachtspreis **10.45**
- Herrn-Sweater, prima Kammerwolle, Gr. 30, sonst 6.75
Weihnachtspreis **5.45**
- Damen-Unterjacke, wollgemischt, Gr. 4, sonst 3.45
Weihnachtspreis **2.65**
- Damen-Hose, offen, wollgemischt, Gr. 4, sonst 3.95
Weihnachtspreis **2.95**
- Damen-Hose, Reform, blau mit Futter, Gr. 35, sonst 4.45
Weihnachtspreis **3.45**
- Damen-Schlüpfert, Bwll bunt, Doppelkeil, sonst 1.25
Weihnachtspreis **0.95**
- Damen-Schlüpfert, prima Kunstseide, sonst 5.95
Weihnachtspreis **4.45**
- Damen-Schlüpfert, in Milano, sonst 6.45
Weihnachtspreis **4.95**
- Amerik. Hemdchen, 90 cm lang, sonst 2.95
Weihnachtspreis **2.25**
- Kerzettenschoner, mit Häkelbesatz, sonst 0.95
Weihnachtspreis **0.78**
- Kinder-Sweater, in Kammerwolle, Gr. 40, sonst 5.50
Weihnachtspreis **2.95**
- Kinder-Sweater, reine Wolle, best. Fabr., Gr. 35, sonst 7.75
Weihnachtspreis **5.85**

Überziehhäckerchen, reine Wolle, sonst 6.25
Weihnachtspreis **4.95**

Reaschals, reine Wolle, sonst 2.95
Weihnachtspreis **1.95**

Sportwesten für Damen, Herren und Kinder
unerreicht billig.

Der große
Bazar
Albert Marcus
Ring 51/52 Ring 51/52
parterre und 1. Etage

Extra
Weihnachts-Angebote
in reizenden
Geschenken

1. **Galanteriewaren**
Die reichste Auswahl, der beste Geschmack
2. **Wirtschaftswaren**
aller Art für Haus und Küche,
Glas, Porzellan, Steingut
3. **Lederwaren**
Damen-Taschen, Akten-Taschen,
Zigarren- und Brief-Taschen etc.
4. **Spielwaren**
Puppen, Gesellschafts-Spiele,
Pferde, Schaukeln etc., in
uerreicher Auswahl.

Der große Bazar
Albert Marcus
Ring 51/52 Ring 51/52

Achtung! **Achtung!**
Straßenhändler!
Für Weihnachten
billige und
Wunderkerzen aus eigener
Fabrikation
Stahlwert Markt,
Leichstraße 21

Billig
Bluse 2.50
Rock 2.50
Kleid 5.50

Eigene Fabrikation.
Textil-Maus
Bienstok & Co.
Gartenstraße 40
Wiederverkäufer Vorzugspreise!

Schwerhörige
kaufen und tragen die neue Hörkapfel mit Vergrößerung.
Genaue Passform in der Ohrmuschel durch vorherigen
Gipsabguß nach Anleitung. Kein Hörrohr, kein elektrischer
Apparat. Verlangen Sie Druckfaden gratis und franko.
Altenvertreter in allen Kreisstädten gerührt. Senerbung
unter Angabe bisheriger Tätigkeit. 5096

Hörkapfel-Gesellschaft m. b. H.
Breslau 10, Matthiasstraße 26.

Der Ihnen über die Inhalt des Meisters hinausgeht. ...

Ring **Ekersdorf-Platz** Ring

Feuert Braunkohlen-Briketts
der beste, billigste und sauberste Brennstoff. Größte Wärmeausnutzung.
In allen Kohlenhandlungen erhältlich.